

HELMSTEDTER SONNTAG

www.helmstedter-sonntag.de

Exklusiv für Sie!
AUTO IM WINTER
KLEINANZEIGENMARKT
Seiten 15 - 17
Seite 9

Aktuelle Nachrichten
Zeitungs-Download
Bildergalerien
Anzeigenannahme

Themen in dieser Ausgabe

Strümpel zieht Vorab-Bilanz S. 2
Gewerbegebiet wird geplant S. 3
Haushalt der Stadt beschlossen S. 4
Rallyefahrer aus Leidenschaft S. 16
Der schönste Tag im Leben S. 17

22. Januar 2017

DIE AKTUELLE REGIONALZEITUNG

Unabhängig - nicht parteigebunden Nr. 4

Guten Morgen!

Zum Heulen



Die Welt ist ungerecht: Ein Defizit von 74,6 Millionen Euro steht im Haushaltsplanentwurf 2017 der Stadt Wolfsburg, die in einer Pressemitteilung dazu unverfroren schreibt: „Der Haushaltsausgleich wird dennoch im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 gelingen. Dann wird der tatsächliche Fehlbedarf mit einer Inanspruchnahme der städtischen Überschussrücklagen verrechnet.“

Bei dieser Info dürften so manchem Kommunalpolitiker die Tränen in die Augen schießen. Gerade hat das Land Niedersachsen dem Landkreis Helmstedt die Pistole auf die Brust gesetzt und androht, einen Haushaltsplan mit einem geplanten Defizit von knapp zwölf Millionen Euro nicht zu genehmigen. Da gibt die Stadt Wolfsburg bekannt, aktuell Rücklagen in Höhe von 250 Millionen Euro zu haben. Das muss man sich mal auf der Zunge zergehen lassen... Zum Heulen, oder?

Es ist eben bei den Kommunen wie bei den Menschen: die Schere zwischen Armen und Mega-Reichen geht immer weiter auseinander. Denn die acht reichsten Personen der Welt besaßen 2016 mit 426 Milliarden Dollar mehr als die gesamte ärmere Hälfte der Weltbevölkerung!

Katja Weber-Diedrich
Katja Weber-Diedrich

Lottozahlen

Gewinnzahlen vom 21. Januar

5 9 11 14 26 39
Superzahl: 9

Spiel 77: 914 244 9

Super 6: 283 175

Alle Angaben ohne Gewähr.

Aktuell

Restkarten

Helmstedt. Für „Loriots dramatische Werke oder Das Ei ist hart“ am Freitag, 27. Januar, um 20 Uhr im Brunnen-Theater sind noch Eintrittskarten vorhanden.

Briefmarken-Sammlung BARankauf
Bernstein, Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Ansichtskarten, Antiquitäten, Militaria uvm.
Di. - Fr. 10-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Vorsfelder Str. 50, 38350 Helmstedt
Tel.: 05351 / 54 28 31

Kontakt

Redaktion
0 53 51 / 5 44 55 0
redaktion@helmstedter-sonntag.de

Anzeige & Vertrieb
0 53 51 / 5 44 55 0
anzeige@helmstedter-sonntag.de
info@helmstedter-sonntag.de

Vatan Spor verteidigt den Titel



Ein Überraschungsfinale gab es beim 22. Viktoria Cup gestern in der Wilhelm-Bode-Halle in Königslutter. Titelverteidiger Vatan Spor hatte sich den Finaleinzug souverän gesichert - ebenso wie Lauingen/Bornum. Aber: der SV Lauingen/Bornum ging nicht mit der ersten Mannschaft ins Finale, sondern mit dem zweiten Team. Im Halbfinale hatte die zweite Mannschaft die Erste mit 3:2 aus dem Titelrennen geworfen. Gegen den Titelverteidiger hatte die zweite Auswahl vom SV Lauingen/Bornum dann aber doch nicht mehr die nötige Durchschlagskraft: 10:3 endete die Partie. Damit darf der FC Vatan Spor, der sich seit Jahren schon ein Titelduell mit dem SV Lauingen/Bornum liefert, den „Pott“ nun mit nach Hause nehmen. Bevor der allerdings „nach Hause“ durfte, wünschte sich Viktoria-Vorsitzender Markus Jaworski, der seit Jahren durch das Turnier-Programm führt, dass er den „Pott“ auch noch einmal bei der „After-Game-Party“ zu sehen bekommt. Alles in allem war der 22. Viktoria Cup ein Bilderbuch-Turnier: eine herausragende Stimmung in der Halle, eine tolle Show die das Team um Markus Jaworski auf die Beine gestellt hatte, Pausen-Acts wie die „Flying GaBös“ und natürlich das mitreißende Finalspiel zwischen Titelverteidiger und dem überraschenden Außenseiter.

Foto: Nico Jäkel

Damit die Dörfer feiern können Umbauten über Förderungen finanzieren

von Katja Weber-Diedrich

Emmerstedt/Barmke. Die Emmerstedter vermissen einen Saal, in dem sie mit über 100 Personen feiern können. Seit die Gaststätte „Emmerstedter Hof“ der Familie Belger vor Jahren ihre Pforten schloss und damit auch der dazugehörige Saal, wurden große Ver-

einsveranstaltungen im „alten Schützensaal“ auf dem Emmerstedter Schützenplatz ausgerichtet. Gemäß der neuen Brandschutzbestimmungen allerdings dürfen nunmehr auch in diesem „Saal“ nur noch bis zu 100 Personen gleichzeitig feiern.

„Das ist zu wenig“, klagen Ortsrat und Bürger. Deshalb wurde bereits mit dem Dorferneuerungsplan, der 2013 aufgestellt wurde und seit 2014 greift, vorgesehen, den alten Schützensaal (oder „Mehrzweckhaus“, wie die Stadt Helmstedt das Gebäude nennt) zu erweitern. Bis zu 400 Personen sollten in dem umgebauten Saal Platz finden, damit auch das Schützenfest darin veranstaltet werden kann und kein Festzelt gemietet werden muss, so der Wunsch des Ortsrates. Dies ist allerdings nicht so einfach umzusetzen. Zum einen sind sich die Mitglieder des Ortsrates noch nicht einig, wie genau die Erweiterung baulich umgesetzt werden könnte. Die jüngste Idee, vor den alten Halleneingang eine Art „Carpport“ zu setzen, stößt nicht



Der Platz bei der Barmker Mehrzweckhalle soll über die LEADER-Förderung neu gestaltet werden.

bei allen auf Gegenliebe. Zum anderen ist die Finanzierung nicht wirklich geklärt. Ursprünglich im Dorferneuerungsprogramm vorgesehen, wurde für das Projekt eine LEADER-Förderung (siehe „Hintergrund“) beantragt, aber von der LEADER-Arbeitsgruppe zumindest vorerst nach hinten geschoben. Der Ortsrat hatte vergangene Woche daher die Stadtverwaltung gebeten, einen „ZILE“-Antrag (ebenfalls „Hinter-

grund“) zu stellen. Das wiederum missfällt den Stadtratsmitgliedern, die am Donnerstag in der Sitzung des Finanzausschusses erst einmal nicht zustimmen wollten, für die Maßnahme 200.000 Euro im Haushalt 2017 zu verankern, um den ZILE-Antrag stellen zu können. Bevor keine genaue Planung vorliege sei auch das Investitionsvolumen unklar. Da die Dorferneuerung in Emmerstedt noch bis 2020 läuft, solle zunächst die Planung abgeschlossen werden, um über die Finanzierung anschließend nachzudenken, so der Tenor im Ausschuss, der die Diskussion zurück in die Fraktionen überwies. In Barmke indes greift in diesem Jahr eine LEADER-Maßnahme: die Neugestaltung des Platzes im Loopgraben am Mehrzweckhaus, auf dem die Tischtennisplatte steht. Für 58.300 Euro soll der Platz neu gestaltet werden, um dort künftig Dorffeste wie Maibaum- oder Weihnachtsbaum aufstellen zu feiern. Dafür ist ein LEADER-Zuschuss von 46.600 Euro zu erwarten.



Um den „alten Schützensaal“ auf dem Emmerstedter Schützenplatz erweitern zu können, soll nun ein Antrag für eine ZILE-Förderung gestellt werden.
Fotos: Katja Weber-Diedrich

Das Sonntagswetter wird Ihnen präsentiert von:



• min. -5° C
• max. -1° C
• sonnig
• Südostwind

Ein perfekter Wintertag.

Heute im Kino

Das Kinoprogramm wird Ihnen präsentiert von:

HELMSTEDTER KINOS



„Vaiana - Das Paradies hat einen Haken“ 3D

• Camera Helmstedt 14 & 16 Uhr

„Plötzlich Papa“

• Camera Helmstedt

18 & 20.30 Uhr

• Kammerlichtspiele Königslutter

17 & 20.30 Uhr

„Feuerwehrmann Sam“

• Roxy Helmstedt

11 Uhr

• Kammerlichtspiele Königslutter

14.30 Uhr

„Passengers“ 3D

• Roxy Helmstedt

15.45, 18 & 20.30 Uhr

„Wendy - Der Film“

• Roxy Helmstedt

14 Uhr

IHRE HELMSTEDTER KINOS

Immer sehenswert!

www.helmstedterkinos.com

ORES

Automobile GmbH

Honda Vertragshändler

Vertragspartner für:



Vorsfelder Str. 54 • 38350 Helmstedt
Tel.: 05351 55 58-0

Bundesliga

• Mehr auf Seite 18.

Bundesliga

SC Freiburg - B. München	1:2
FC Schalke 04 - Ingolstadt	1:0
VfL Wolfsburg - Hamburger SV	1:0
FC Augsburg - Hoffenheim	0:2
W. Bremen - Bor. Dortmund	1:2
Darmstadt - B. M'gladbach	0:0
RB Leipzig - Eintr. Frankfurt	3:0
B. Leverkusen - Hertha BSC	So, 15:30
FSV Mainz 05 - 1. FC Köln	So, 17:30

1. B. München	17 40:10 42
2. RB Leipzig	17 34:15 39
3. Hoffenheim	17 30:17 31
4. Bor. Dortmund	17 37:20 30
5. Hertha BSC	16 24:16 30
6. Eintr. Frankfurt	17 22:15 29
7. 1. FC Köln	16 21:15 25
8. SC Freiburg	17 22:29 23
9. FC Schalke 04	17 21:19 21
10. B. Leverkusen	16 23:24 21
11. FSV Mainz 05	16 26:30 20
12. VfL Wolfsburg	17 16:24 19
13. FC Augsburg	17 13:19 18
14. B. M'gladbach	17 15:25 17
15. W. Bremen	17 21:36 16
16. Hamburger SV	17 14:32 13
17. Ingolstadt	17 14:28 12
18. Darmstadt	17 11:30 9

Quelle: FUSSBALL.D

Haushalt „auf Eis gelegt“ Es muss deutlich gespart werden

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Ein Minus von knapp zwölf Millionen Euro war im ersten Haushaltsplanentwurf 2017 des Landkreises Helmstedt verzeichnet, am Montag sollte im Finanzausschuss erstmals über das Zahlenwerk beraten werden. Doch Landrat Gerhard Radeck stoppte die Beratungen, bevor sie überhaupt angefangen hatten. Das niedersächsische Innenminister-

um hatte im Voraus unmissverständlich erklärt: so viele Schulden würden nicht genehmigt. Laut Stabilisierungspakt, den der Landkreis Helmstedt und das Land Niedersachsen im September schriftlich vereinbart haben, dürfen im Haushaltsjahr 2017 maximal sieben Millionen Euro neue Schulden gemacht werden. Da der Kreishaushalt in seinem ersten Entwurf davon weit entfernt ist, zog Radeck die Notbremse und

ließ den Plan auf Eis legen. „Alle Geschäftsbereiche sind aufgefordert, noch einmal in sich zu gehen, alle Zahlen zu prüfen und Einsparmöglichkeiten zu suchen“, gab er den Mitglieder des Kreisfinanzausschusses bekannt. Der Landrat betonte dabei, dass alle Bereiche auf dem Prüfstand wären, von der Personalplanung bis zu den freiwilligen Leistungen. Gleichzeitig rief er die Kreistagsmitglieder dazu auf, auch selbst Ideen zu entwickeln, an welchen Stellen gespart werden könne. Die Mitteilung, dass der Haushaltsentwurf ein Ordner voller Altpapier ist, mussten die meisten allerdings erst einmal „sacken“ lassen, wenn auch die Fraktionsvorsitzenden bereits am Freitag voriger Woche vom Landrat informiert worden waren, dass der erste Plan hinfällig ist.

Notdienste

am heutigen Sonntag

Apotheken

Apothek am Nordertor, Helmstedt, Vorsfelder Str. 89, Tel.: 05351/31625.

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Helios Klinik St. Marienberg, Conringstr. 26, Tel.: 116117; Sprechstunde von 10 bis 18 Uhr.

Augenärzte

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis in der Augenklinik Dr. Hoffmann, Wolfenbütteler Str. 82, Braunschweig, Tel. 0531/2733.

Palliativ-Medizin

Palliativ-Netzwerk Landkreis Helmstedt: Tel.: 05351/599797.

Zahnärzte

Zahnarzt Jan von Jeinsen, Büddenstedt, Rathausplatz 3a, Tel. 05352/6061.

Tierärzte

Dr. Sabine Schauch, Wobbeck, Zur Schwemme 2, Tel. 05352/909972.

Kontakt- und Beratungsstelle

Lebenszentrum Reinsdorf gGmbH, Schuhstr. 5, Helmstedt, Tel. 05351/536740, montags, mittwochs und freitags.

Notrufnummern

Rettungsdienst & Feuerwehr: 112
Polizei: 110
Giftnotruf: 0551/19240
- Alle Angaben ohne Gewähr. -

Handlungskonzept vorgestellt Integrationspolitische Empfehlung

Von Nico Jäkel

Helmstedt. Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Integration des Landkreises Helmstedt kam am Dienstag im Kreishaushalt zusammen, um über den fortgeschrittenen Sachstand des Integrationspolitischen Handlungskonzeptes zu beraten. Ludmilla Wunder von der

Diakonie, die aus der Lenkungsgruppe der Integrationsarbeit heraus maßgeblich an der Erstellung des integrationspolitischen Handlungskonzeptes beteiligt war, stellte den Rahmen im Detail vor. Ausgangspunkt, so Wunder, sei die erste Integrationskonferenz im April 2016 gewesen, in der eine themenbezogene Gruppenarbeit entstand, die nun in dem vorlie-

genden Papier mündete. Daran beteiligt waren jeweils die Stellen, die sich als Schnittstellen schon bei der Konferenz herauskristallisiert hatten und die sich sowohl aus Haupt- wie auch Ehrenamtlichen zusammensetzen. Großer Diskussionsbedarf dazu bestand im Ausschuss nicht: das Konzept wurde einstimmig zur Weiterbehandlung im Kreistag empfohlen.

Eine erfolgreiche Bilanz Strümpel kandidiert nicht erneut

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Bereits in einem Jahr wird ein neuer niedersächsischer Landtag gewählt. Für den Helmstedter SPD-Landtagsabgeordneten Uwe Strümpel geht damit eine arbeitsintensive, aber auch erfolgreiche Zeit in Hannover zu Ende. „Ich werde nicht wieder kandidieren“, gab Strümpel in einem Pressegespräch bekannt, in dem er nach vier Jahren eine erste Bilanz seiner Landtagsarbeit zog.

Aus gesundheitlichen, aber vor allem familiären Gründen wolle er sich nach und nach aus der Politik zurückziehen, begründete Strümpel. „Ich bin nun 70 Jahre alt und habe fünf Enkelkinder, mit denen ich auch noch Zeit verbringen möchte“, sagte er und verwies auf die zeitintensive Landtagsarbeit der vergangenen Jahre. Aber letztlich habe sich der Aufwand gelohnt, freute sich Strümpel, der zusammenfasste: „Ohne die vielfältige Hilfe des Landes wäre es zum Beispiel in der Stadt Helmstedt nicht möglich, für 2017 einen ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf vorzulegen.“

In den Landkreis Helmstedt seien in den vergangenen Jahren so viele finanzielle Spritzen geflossen wie seit den 1960er Jahren nicht mehr. Der Landtagsabgeordnete nannte

dabei zum Beispiel die schrittweisen Erhöhung des ZGB-Zuschusses um 30 Millionen Euro pro Jahr, die Bedarfszuweisungen, den Ausbau der Ganztagschulen und der inklusiven Schulen sowie die Stabilisierungshilfen. Auch kleine Erfolge seien zu verzeichnen gewesen, so Strümpel, der sich damit auf das Schulobstprogramm oder den Ausbau der Emmerstedter Hauptstraße bezog. Im letzten Jahr seiner Landtagsstätigkeit wolle er natürlich nicht die

Hände in den Schoß legen, versprach Uwe Strümpel. So wolle er sich weiterhin für die Bevölkerung im Landkreis einsetzen. Größte Herausforderungen für dieses letzte Jahr seien der Umgang mit der AFD („Die Populisten müssen wieder kleiner gemacht werden.“), der Erhalt und die Stärkung der Wirtschaftskraft in Niedersachsen, die Integration der Flüchtlinge und - natürlich Strümpels Steckenpferd - der weitere qualitative Ausbau der Bildungspolitik.



Nach einer Legislaturperiode im Landtag ist für Uwe Strümpel im nächsten Jahr Schluss. Der Sozialdemokrat möchte mehr Zeit mit seinen fünf Enkelkindern verbringen.
Foto: Katja Weber-Diedrich

Senioren erarbeiten Ideen Ein Arbeitskreis für Helmstedt

von Alina Werner

Helmstedt. Der Arbeitskreis „Senioren als Vorbild im Straßenverkehr“ traf sich am Donnerstag im Polizeikommissariat in Helmstedt zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Bei Kaffee und Kuchen beschäftigte sich der Arbeitskreis besonders mit dem Thema „Was kommt nach dem Braunkohlaufbau?“.

Die Infrastruktur in Helmstedt muss verbessert werden und der Lappwaldsee wäre ein perfektes Gebiet dafür. Ideen der Senioren wurden zusammengetragen und diskutiert. Auch die Vielzahl der Möglichkeiten der Nutzung des Lappwaldsees und der ehemaligen Tagebauflächen wurde detailliert aufgezeigt, unter anderem: geschützte freie Natur, Naherholung, Tourismus, internationale und regionale Sportveranstaltungen,

Land- und Forstwirtschaft sowie im angrenzenden Gewerbegebiet, Energieerzeugung, Müllverbrennung, Mülldeponie oder auch Forschung und Bildung. Die rund 200 Hektar Land könnten vielfältig genutzt werden.

Nicht nur der Lappwaldsee war Thema, sondern auch die allgemeine Infrastruktur in Helmstedt. Mögliche Gründe für die „schwache“ Infrastruktur wurden den Teilnehmern aufgezeigt und diskutiert. „Ich möchte im Landkreis Helmstedt alt werden, ich möchte ins Theater gehen oder ins Schwimmbad, eine vertretbare Lebensqualität haben, auch wenn ich alt bin“, betonte Wolfgang Schmidt, stellvertretender Vorsitzender des Arbeitskreises „Senioren als Vorbild im Straßenverkehr“. Auch die Zusammenarbeit mit dem Verkehrsgarten Völpke im

Landkreis Börde besteht schon seit Jahren. „Die Grenze muss endlich überwunden werden“, so Klaus Glandien, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Oschersleben im Landkreis Börde.

Der Arbeitskreis ist eine Initiative der niedersächsischen Verkehrswachten zur Reduzierung der Gefährdung älterer Menschen im Straßenverkehr. Die Kreisverkehrswacht Helmstedt hat ihn 1993 gegründet. Das Ziel ist es, die Einstellung älterer Verkehrsteilnehmer zum Straßenverkehr positiv zu beeinflussen und eine seniorenfreundliche Stadt zu schaffen. Aber auch der Leitspruch: „Bleiben Sie aktiv - mobil - und sicher“ gehört zu den Zielvorgaben. „Ich möchte noch mal deutlich machen, dass sich der Arbeitskreis sehr einbringt“, sagte Schmidt abschließend.



Der Arbeitskreis „Senioren als Vorbild im Straßenverkehr“ befasste sich unter anderem mit der Zukunfts-Helmstedts „nach der Braunkohle“.
Foto: Alina Werner

Schülernachhilfe
Euer Erfolg ist unser Ziel!
Bürozeiten: Mo.-Fr. 14.00-16.30 Uhr
Helmstedt Wilhelmstraße 28, Telefon 0 53 51/59 68 53 oder 0 53 51/4 29 58
Schöningen Markt 22, Telefon 0 53 52/90 95 48 oder 0 53 52/89 35
Ganztags Mo.-Sa. Tel. 0 53 63/85 19 306 - keine Hotline -
Profittieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung!
www.schuelernachhilfe.biz

HÄUSLICHE KINDER-, KRANKEN- ALTENPFLEGE
PALLIATIVE CARE
INTENSIV- UND BEATMUNGSPFLEGE
SPEZIALISIERTE DEMENZBETREUUNG
24 STUNDEN PFLEGE / HAUSNOTRUF
HAUSHALTSHILFEN / FAM. ENTLASTENDER DIENST
ESSEN AUF RÄDERN
PFLEGE GUTACHTEN

SIE ERREICHEN UNS RUND UM DIE UHR
AUCH AN SONN- UND FEIERTAGEN (0 53 51) **59 97 97**

HAUS-, KRANKEN- UND ALTENPFLEGE HELMSTEDT
- Besucheradresse -
Harsleber Torstr. 15, HE
Westernstr. 32, Kgsl.
Tel. 0 53 51 / 59 97 97
Seit 1990 Vertragspartner der Krankenkassen
www.apocare-he.de

BREGENKOHLMENÜ TO GO
Einfach heiß machen & genießen
Grünkohl, Bregenwürstchen, Kasseler & Kartoffeln für 4 Personen
19,95

Schweine-Leber aus hiesiger Schlachtung	kg	2,19	Hackfleisch gemischt aus Rind und Schwein	100g	0,59
Rippenbraten frisch oder Kasseler	kg	3,39	Bregenwürstchen rund, lang oder ungeräuchert	100g	0,99
Schweine-Schnitzel besonders zart Oberschale	kg	5,59	Gourmetkoch- oder Rangerschinken heiß gegart, besonders mager	100g	1,39
Zigeunergulasch mit Zwiebeln und frischer Paprika	100g	0,69	Eiersalat fein abgeschmeckt	100g	0,89
Sauerbraten pikant eingelegt	100g	0,99	Apfel-Rotkohl fertig gekocht (kg 3,98)	500g	1,99

gültig vom 23.01. bis 28.01.2017

SPD blickt zurück auf 2016

Für jeden Monat ein eigener Redner

von Nico Jäkel

Helmstedt. In die Helmstedter Sudstube hatte am Freitagabend die Helmstedter SPD eingeladen, um das Jahr 2016 Revue passieren zu lassen. Dazu waren zwölf Gastredner eingeladen - für jeden Monat einer. Der Hintergrund dazu: Michael Gehrke, der die Idee zu der Veranstaltung hatte, hatte zu jedem Monat ein besonders prägendes Ereignis, das im Fokus der Medien stand, herausgesucht. Die Akteure, um die es in den Berichten ging, sollten zu Wort kommen. So berichtete zum Beispiel Gheorge Herdeanu, Leiter der Kreismu-

sikschule Helmstedt, über das Jubiläumsjahr der Musikschule, das im Januar begonnen wurde. Für den April stand Martin Lehmann auf dem Programm, der für den Förderverein Waldbad Birkerteich das Jahr 2016 im Erlebnisbad Waldbad Birkerteich vorstellte und einen Ausblick auf 2017 gab. Bestimmendes Thema für den September war die Fusion zwischen Helmstedt und Büddenstedt, die der Büddenstedter Verwaltungsleiter Thomas Bode zusammen mit Helmstedts Bürgermeister Wittich Schobert beleuchtete - und zu der Landtagsabgeordneter Uwe Strümpel auch die

Sicht der Landesregierung darstellte. Ein wesentliches Thema war auch das Ende des Bergbaus in der Re-

gion, das für den Monat Oktober veranschlagt wurde und zudem Kraftwerksleiter Lutz Strumpf und Charlotte Nullmeier referierten.



Gut gefüllt war die Sudstube am Freitagabend.

Foto: Nico Jäkel

Wohnraumkonzept für die Stadt

Insbesondere Häuser sind nachgefragt

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Helmstedt nahm in seiner Sitzung am Freitag die Vorlage noch einmal mit zurück in die Fraktionen. Aber die Verwaltung hatte bereits im Voraus ein Wohnraumversorgungskonzept für die Stadt Helmstedt vorgelegt.

Dieses kann der Stadtrat in seiner Sitzung am Donnerstag, 26. Januar, um 17 Uhr beschließen. Im Voraus dazu wird es für die Ratsmitglieder noch eine Informationsveranstaltung geben, in der das Konzept erläutert wird.

Auf 47 Seiten wird in dem Konzept, das der städtische Fachbereich Planen und Bauen im De-

zember erstellt hat, auf die Bevölkerungsentwicklung und deren Wohnungsmarktwünsche eingegangen.

Rat, Verwaltung und Wohnungsmarkttaktoren sollen durch das Konzept in den nächsten Jahren in die Lage versetzt werden, zeitnah und nachfragegerecht entsprechende bauliche und förderrechtliche Maßnahmen einzuleiten.

Weil bei einigen Förderungen ein solches Konzept vorzulegen ist, bekommt es besondere Wertigkeit, da die Stadt so auch an Fördermittel etwa zur energetischen Sanierung oder zur Wohraufwertung kommen kann.

Entgegen der Prognosen sehe es so aus, als sei der vorausgesagte Bevölkerungsrückgang und eine

konsolidierende Phase eingetreten, heißt es in dem Wohnraumversorgungskonzept einleitend.

Um 24.000 Einwohner verzeichne die Stadt schon mehrere Jahre - Tendenz eher steigend. Insbesondere wachse die Bevölkerung in der Altersklasse der 18- bis 29-Jährigen. Dem gegenüber stehe ein überdurchschnittlicher Verlust an 30- bis 44-Jährigen und - abgeschwächt - an 45- bis 59-Jährigen. Die Verwaltung zieht daraus das Fazit, dass Helmstedt sich einer gewissen Attraktivität für junge Erwachsene und junge Familien erfreue.

Allerdings ziehe es die Menschen, wenn sie einen gewissen Wohlstand erreicht haben oder die Kinder ein bestimmtes Alter, wieder

aus Helmstedt fort.

Im Weiteren erklärt das Konzept vor allem, dass ein hoher Bedarf an Ein- und Zweifamilienhäusern in Helmstedt bestehe, weshalb Baugebiete beispielsweise nur um dieses Segment erweitert werden sollten und es die meisten Leerstände in Altstadtwohnungen gibt. Aber „trotz dieser hohen Zahl an leerstehenden beziehungsweise nicht genutzten Wohnungen kann... der Mietmarkt in Helmstedt als angespannt bezeichnet werden“, heißt es in dem Konzept. Insbesondere für junge Familien und agile Senioren sollten deshalb entsprechende Wohnungsangebote vorgehalten werden. Bis 2030 steige der Wohnungsbedarf an, so die Prognose der Verwaltung.

Der Blick auf Beton bereitet Sorge

Gewerbegebiet Barmke wird angegangen

von Katja Weber-Diedrich

Barmke. „Wir müssen erst einmal Fakten schaffen, über die wir dann diskutieren und entscheiden können“, begründete Barmkes Ortsbürgermeister Dr. Stefan Weferling am Dienstagabend im Barmker Ortsrat seine Zustimmung, einen Aufstellungsbeschluss für das geplante Gewerbegebiet „Barmke-Autobahn“ zu schaffen.

Neben Dr. Weferling wollten drei weitere Ortsratsmitglieder mit den Planungen des Gewerbegebietes beginnen, während drei andere dagegen stimmten.

Mit 4:3-Simmen wurde somit die Verwaltungsvorlage angenommen, einen Aufstellungsbeschluss zu fassen. Vom Anbeginn der Diskussionen um ein Gewerbegebiet hatte es Gegenstimmen gegeben, insbesondere von einer extra gegründeten Bürgerinitiative.

Einige der Gegenargumente konnte Helmstedts Bürgermeister Wittich Schobert während der Ortsratssitzung allerdings entkräften. So gab er bekannt, dass das Gebiet sich nun eher auf die gewerbliche Nutzung ausrichten solle.

Die Ansiedlung eines Hotels, eines Autohofes, einer Tankstelle oder eines Fastfood-Unternehmens seien damit nachrangig zu betrach-

ten. Auch musste Schobert bekannt geben, dass der Interessent für den Bau einer Kartbahn sich zurückgezogen habe, weshalb auch eine touristische Ausrichtung in den Hintergrund rücke.

Mitglieder der Bürgerinitiative bezeichneten diese Mitteilungen als „ersten Teilerfolg“. Allerdings argumentierte zum Beispiel Timo Dörschlag, dass der zukünftige

Ausblick von seiner Terrasse auf eine Betonfläche ihm Sorgen bereite. Die Argumentation, dass die Naturlandschaft verschwinde, hatten in der Vergangenheit bereits die Landwirte und die Naturschutzverbände ins Rennen geschickt. Während der Ortsratssitzung wurde darüber aber nur am Rande gesprochen. Eher ging es darum, ob und wo der Landkreis

gedenke, Ausgleichsflächen zu schaffen. „Diese Frage ist im Rahmen der Bebauungsplanaufstellung zu lösen“, erklärte Schobert, der allerdings nicht für den Landkreis sprechen wollte und konnte, der der Flächeninhaber ist. In den 1990er Jahren hatten die Landwirte ihre Äcker an den Kreis verkauft, der dort eine Mülldeponie errichten wollte.

Der Zielkonflikt „nehme ich landwirtschaftliche Flächen aus der Produktion, um sie für Gewerbe zu versiegeln“ sei schlichtweg nicht zu lösen, da beide Seiten gute Argumente hätten, so Schobert. Eine Idee nannte er aber am Rande: den Rückbau der Straße nach Süplingenburg bis zur neuen K15...

Nach dem Ortsrat stimmte am Freitag auch der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Helmstedt dem Aufstellungsbeschluss zu. Lediglich eine Gegenstimme und eine Enthaltung gab es, weil die Versiegelung der Fläche nicht mit dem Naturschutz zu vereinbaren sei, argumentierte Wilfried Winkelmann (Grüne). Das letzte Wort hat wie immer der Helmstedter Stadtrat, der dem Aufstellungsbeschluss am Donnerstag grünes Licht geben dürfte.



Mitglieder der Barmker Bürgerinitiative haben Angst davor, dass die landwirtschaftlich geprägte Landschaft um das Dorf herum durch das Gewerbegebiet zerstört wird.

Foto: Katja Weber-Diedrich

Griechisches Restaurant
Alexander der Große
 Salzstraße 14, 38364 Schöningen
 Tel. 0151 / 75428040
 Mi. 17.30-21.30 Uhr, Do.-Fr. 17-22 Uhr,
 Sa., So. 12-14 & 17-22 Uhr

Sonntagsangebot:
2x essen = 1x zahlen



Hygali – Raum der Entspannung

Eröffnung

am **Sonnabend, den 28. Januar 2017 ab 15 bis 19 Uhr**

Klangmassagen • Autogenes Training • Meditation mit Klang

Evelyn Noack • Baderstraße 14 • Schöningen • 0160 99 33 35 15

Heike Weidling

HOFFMANN Auto-Ruf
 Schöningen
 05352 94 800
 Fahrten zur Dialyse, Chemo, Bestrahlung usw.

Weiden Bestattungen
 Tag und Nacht
 Schöningen
 05352 96 98 400

PEL

Ihr Vertragspartner

Marientaler Str. 86 in Helmstedt
 Tel. 0 53 51 / 55 55 5
 www.doehring.de

DOHRING
 Automobile

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Der Wolsdorfer Sportverein von 1904 e. V. lädt seine Mitglieder

zur **Jahreshauptversammlung** am **Samstag, 28. Januar 2017** um **19.00 Uhr** im **WSV-Heim** ein.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte und die geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr.
 Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 23. Januar schriftlich beim 1. Vorsitzenden Dirk Rack, Rosenweg 34, 38379 Wolsdorf einzureichen.

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

THE TRIBUTE SHOW

ABBA today

18.02.2017 HELMSTEDT

BRUNNENTHEATER 20:00 Uhr

HOTLINE: 01806-700 733.0180 - 60 50 400
 www.EVENTIM.de, www.ADTICKET.de
 & an allen bekannten VVK-Stellen

www.ABBATODAY.INFO

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

Freitag, 27. Januar

von 16.00 - 19.30 Uhr

Emmerstedt

Schule, Am Lehberge 5

Sonntag, 29. Januar

von 10.00 - 14.00 Uhr

Königslutter

Hotel Avalon

Braunschweiger Str. 21a

Großes Brunch-Bufferet



Zum dritten Mal lädt der TSV Barmke am Sonnabend, 4. Februar, zum Texas Hold'em Pokerturnier ins Barmker Sportheim ein. Das P-E-L-Pokerevent startet um 18 Uhr und ist für Anfänger wie Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Anmeldungen werden bis zum 25. Januar im Internet unter www.tsv-barmke.de angenommen. Zu gewinnen gibt es Sachpreise im Gesamtwert von 120 Euro.

Archivfoto: Yvonne Weihs

KiTa-Gebühren auf Prüfstand Auch Barmke gegen Erhöhung

von Katja Weber-Diedrich

Barmke. Ebenso wie eine Woche zuvor der Emmerstedt Ortsrat hat der Barmker Ortsrat bei seiner Sitzung am Dienstag die Erhöhung der Kindertagesstättengebühren abgelehnt. Die Verwaltung der Stadt Helmstedt hatte die „moderate Erhöhung“, wie Bürgermeister Wittich Schobert sie nannte, von zehn Euro pro Platz und Monat vorgeschlagen, um den gestiegenen Personalkosten begegnen zu können, erklärte das Oberhaupt der Kreisstadt den Barmker Ortsratsmitgliedern.

Die waren allerdings von der Idee gar nicht angetan. Während die CDU-Fraktion begründete, dass die niedersächsische Landesregierung ohnehin plane, die Kindertagesstättengebühren ganz abzuschaffen und diese Entscheidung abgewartet werden solle, argumentierte die SPD-Fraktion mit der Fusion. Der Zusammenschluss der Stadt Helmstedt und der Gemeinde Büddenstedt am 1. Juli dieses Jahres solle abgewartet werden, um einen einheitlichen Ge-

bührenplan erstellen zu können. Egal, wie die Begründung war, nach kurzer Diskussion entschied der Barmker Ortsrat ebenso wie das Emmerstedter Gremium einstimmig, die Gebührenerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt abzulehnen.

Dem Haushaltplan 2017 hingegen wurde ebenso wie im Nachbar-Ortsrat einstimmig zugestimmt. Während Emmerstedt wegen eines leichten Einwohnerrückgangs 100 Euro weniger Ortsratsmittel in 2017 zur Verfügung gestellt bekommt, bleibt die Summe in Barmke gleich. Für 800 Einwohner gibt es in dem Ortsteil nach wie vor Ortsratsmittel in Höhe von 2.900 Euro. Davon sollen der Feuerwehr für das Osterfeuer 100 Euro zukommen und für die Maibaumaufstellung maximal 500 Euro ausgegeben werden, wurde bereits jetzt beschlossen.

Für die bauliche Unterhaltung des Jugendclubs Barmke sind 500 Euro im Haushalt vorgesehen, während die Ortsdurchfahrt im Jahr 2018 von der Landesbehörde für Straßenbau in Wolfenbüttel sa-

nieren werden soll, so die Auskunft der Stadtverwaltung. Mit 9.000 Euro wird sich die Stadt an der Straßenbaumaßnahme beteiligen. In diesem Jahr geplant ist hingegen die Sanierung des Platzes am Mehrzweckhaus in Barmke. 58.300 Euro soll diese Maßnahme kosten, die über die LEADER-Förderung mit 80 Prozent (46.600 Euro) gegenfinanziert werden soll (mehr dazu auf Seite 1).

Im neuen Barmker Baugebiet, Dorfbreite III Süd, plant die Stadt zudem, Grundstücke in Höhe von 40.000 Euro zu verkaufen.

Um die Dorfbreite III ging es bei einem weiteren Tagesordnungspunkt der Ortsratsitzung. So stellte Bernd Geisler, Betriebsleiter des städtischen Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH), ausführlich die Maßnahmen vor, mit denen das Oberflächenwasser im Bereich Dorfbreite III künftig beseitigt werden soll. Dies wurde auch in der Einwohnerfragestunde noch ausgiebig mit den Barmkern diskutiert, die über hohe Wasserstände und vollgelaufene Keller klagen. Geisler versprach Abhilfe.

Festival neben Bahnsteig Fünf Livebands und DJs im Bahnhof

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Dass es Parties planen kann, hat das Helmstedter Schülerforum, das sich 2015 im Kulturcafé Pferdestall firmierte, bereits bewiesen. Zum Poolside-Festival im Waldbad Birkerteich kamen im Sommer tausende Gäste und feierten bei Livemusik den Beginn der Sommerferien.

Eher ungewöhnliche Locations für Musikfestivals zu nutzen, das

scheint sich das Schülerforum dabei auf die Fahne geschrieben zu haben. Denn am Sonnabend, 28. Januar, findet das nächste auf dem Helmstedter Bahnhof - genauer: in der Warthalle - statt.

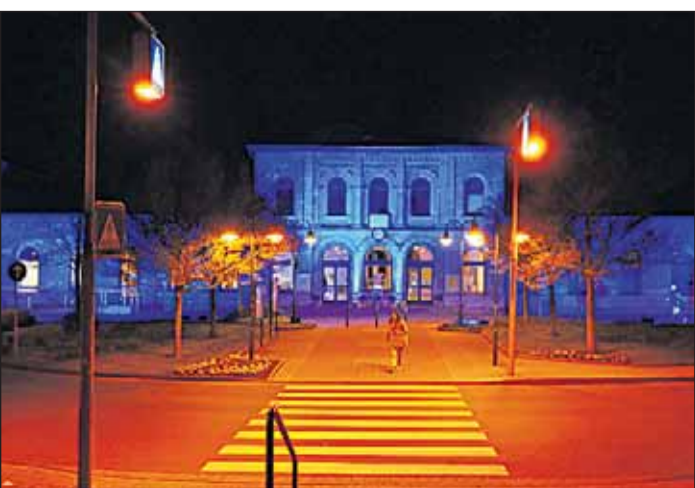
Beim Railside-Festival treten fünf Nachwuchs-Bands und -DJs aus der Region auf und sorgen von 19 bis 3 Uhr für jede Menge Partystimmung.

So sind zu „Am I Error“ mit Electro- und Indie-Pop, „Ex-Tales“ mit

Alternativerock, „Mirror Acts“ mit Indie, Pop und Rock, „Elliot“ mit Indierock sowie „Durbin“ - DJ Nico Mohammadi - zu erleben. Einlass wird ab 18.30 Uhr sein. Da nur 200 Gäste eingelassen werden sollen, um noch eine „chillige“ Atmosphäre zu erhalten, Sofas und sonstige Wohnzeugschätze platziert werden können, empfiehlt es sich, Karten im Vorverkauf im Pferdestall persönlich oder online unter www.pferdestall-helmstedt.de zu sichern.

Minderjährige dürfen dabei den so genannten „Muttizettel“ nicht vergessen, der im Internet unter www.partyzettel.de heruntergeladen werden kann.

„Tanzt, feiert und chillt mit 200 weiteren Gästen in einer der coolsten Locations dieser Region“, laden die Aktiven des Schülerforums ein und fügen für Auswärtige hinzu: „Kommt mit dem Zug und stolpert direkt ins Festival.“ Helmstedter dürften indes den Bahnhof keinesfalls verfehlen können, da dieser - wie bereits einmal anlässlich einer Geburtstagsfeier des Campus-Vorsitzenden Lorenz Flatt - durch eine Lichtinstallation auch von außen optimal in Szene gesetzt werden wird.



Wie schon einmal zum Geburtstag von Lorenz Flatt wird der Bahnhof zum Railside-Festival illuminiert.

Foto: privat (Volker Linne)

Der Gestank verschwindet 1.285.000 Euro werden investiert

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Dass es bei der Ortszufahrt zu Helmstedt von Emmerstedt kommend oft stinkt, wissen alle Helmstedter. Warum es dort riecht, aber die wenigsten. Im Betriebsausschuss der Stadt Helmstedt brachte der Betriebsleiter des städtischen Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH), Bernd Geisler, am Mittwoch Licht ins Dunkel und stellte in Aussicht, dass es den Gestank demnächst nicht mehr geben wird. Laut Haushaltsplan 2017 der AEH soll unter anderem eine Druckleitung in Emmerstedt erneuert werden, die aktuell Schmutzwasser aus Emmerstedt und Barmke zum

Schmutzwasserkanal Tonwerke befördert. In freiem Gefälle wird von dort das Abwasser der Kläranlage zugeleitet.

Mit „relativ geringem Investitionsaufwand“ (40.000 Euro) solle die Abwasserführung so verändert werden, dass der Gestank verschwindet. Zudem werde durch eine Absenkung der Druckhöhe die „Aufnahmekapazität“ aus Barmke erhöht. Gerade im Hinblick auf die Erschließung des Baugebietes Dorfbreite III in Barmke sei dies außerdem „sehr bedeutsam“.

Weitere Investitionsmaßnahmen im AEH-Haushalt für 2017 sind Kanalerneuerungen in der Sandbreite, im Bäckerweg, in der Mari-

entaler und der Alersstraße, die Fortführung der Liner-Sanierungen in der ganzen Stadt sowie die fortlaufende Oberflächenwasserableitung des Sternberger Teichs. Insgesamt plant der AEH, 1,285 Millionen Euro zu investieren. In einer Vorstellung der AEH hatte Betriebsleiter Geisler zuvor für die Wichtigkeit des städtischen Eigenbetriebes geworben und so - insbesondere für die neuen Betriebsausschussmitglieder - die Investitionen nachvollziehbar gemacht. „Für die meisten Menschen ist das Thema Abwasser nach dem Drücken des Toilettenspülknopfes erledigt, doch für uns beginnt die Arbeit“, gab Bernd Geisler dabei zu bedenken.

Waldbad-Zukunft sichern Ausschuss genehmigt Haushalt

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. In der Riege der Fachausschüsse ist der Ausschuss für Finanzmanagement der letzte, der alljährlich vor dem Stadtrat einen Haushaltsplan genehmigt. So stimmte der Finanzausschuss dem Plan 2017 am Donnerstagabend einstimmig zu.

Entgegen dem ursprünglich vorgelegten Haushaltsplan der Verwaltung, der ein Plus von 66.000 Euro auswies, sind dabei einige kleinere Änderungen seitens der Politik und auch der Verwaltung eingeflossen. Ausgeglichen bleibt der Plan aber dennoch, lediglich das Plus schrumpft ein wenig auf 40.000 Euro.

Doch bevor der Finanzausschuss sich intensiv mit dem Haushaltsplan 2017 beschäftigte, richtete er den Blick etwas weiter in die Zukunft. Da bereits im vergangenen Jahr vom Rat die Entscheidung getroffen wurde, das Waldbad Birkerteich über das Jahr 2019 hinaus zu finanzieren und aus dem Konsolidierungsprogramm zu streichen, hatte die Verwaltung nun eine entsprechende Vorlage erarbeitet, die diesen Wunsch besiegeln soll.

Im Rahmen der Bewilligung von Bedarfszuweisungen 2014 hatte sich die Stadt Helmstedt gegenüber dem Land Niedersachsen verpflichtet, den städtischen Haus-

halt von 2015 bis 2022 durch Konsolidierungsmaßnahmen in Höhe von 4,225 Millionen Euro zu entlasten. Eine dieser Maßnahmen war, den Betrieb des Waldbades ab 2019 an Dritte abzugeben oder das Bad zu schließen. 128.100 Euro sollten sich so jährlich einsparen lassen.

Zwar wurden nun in den Haushaltsplanentwurf 2017 für die Jahre 2019 und folgende die Kosten für den Fortbetrieb des Bades wieder eingestellt, allerdings muss für diese Konsolidierungsmaßnahme ein „Ersatz“ gefunden werden. Dieser müsste laut Verwaltung mindestens ein Einsparvolumen oder einen Mehrertrag von 216.600 Euro nach sich ziehen.

Für eine solche „Ersatzmaßnahme“ wollte sich der Finanzausschuss am Donnerstag allerdings noch nicht entscheiden. Er beschloss vielmehr, diese mit dem Haushalt 2019 festzulegen. So bliebe genügend Zeit, dass Verwaltung und Politik gemeinsam Lösungen finden können, mehr Geld einzunehmen oder an anderer Stelle zu kürzen.

Bei den Haushaltsberatungen für das Jahr 2017 spielte dann das Waldbad eine eher untergeordnete Rolle. Lediglich 5.000 Euro wurden extra eingestellt, um eine Sanierungsstudie des Waldbades aus dem Jahr 2008 zu überarbeiten und so erkennen zu können, wel-

che baulichen Investitionen in den kommenden Jahren dort anfallen. In den Veränderungslisten zum Haushaltsentwurf enthalten sind nunmehr Zuschusserhöhungen für die Sportförderung und die Musikpflege. So soll der Sport 10.000 Euro mehr bekommen und für die Projektförderung kultureller Events 3.000 Euro mehr zur Verfügung gestellt werden. Zudem ist angedacht, die Skateranlage der Stadt für 25.000 Euro zu erneuern. Um die Kindergartenplatzbelegung besser koordinieren zu können, soll ein Computerprogramm angeschafft werden, das mit 5.000 Euro veranschlagt wird. Der Verein helmstedt aktuell/Stadtmaking hatte einen Antrag gestellt, die finanzielle Unterstützung seitens der Stadt zu erhöhen. Dem wurde nicht direkt, aber indirekt entsprochen.

So wird die Stadt für 5.000 Euro zwei neue Marktplatzzschirme anschaffen, die helmstedt aktuell ansonsten bei einer Zuschusserhöhung selbst gekauft hätte.

Lediglich die für eine Erweiterung der Mehrzweckhalle in Emmerstedt vorgesehenen 200.000 Euro ließ der Finanzausschuss bei seiner Zustimmung zum Haushalt 2017 außen vor, da dort noch erheblicher Handlungsbedarf bestehe, bevor überhaupt ein ZILE-Unterstützungsantrag gestellt werden könne (siehe Seite 1).



Anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens hatte die Feuerwehr Helmstedt im vergangenen Jahr zum „Tag der Feuerwehr“ auf dem Helmstedter Maschplatz eingeladen. Trotz mäßigem Wetter war es ein rundum gelungenes Fest, zu dem viele beigetragen hatten. So war der ADAC-Ortsclub Helmstedt mit einem Überschlagssimulator vertreten, den der Ortsclub gemeinsam mit der Firma Auto-Bottke finanzierte. Die Fleischerei Löffelmann übernahm die Verpflegung der rund 100 Feuerwehrleute an diesem Tag und Foto-Asmus hatte am Firmenstand eine Spendendose aufgestellt, in der sich knapp 100 Euro sammelten. Die Summe stockte Firmenchef Uwe Velensek auf und überreichte gemeinsam mit seinem Marketingleiter Hardy Kloda (von links) der Feuerwehr 112 Euro. Zur Übergabe waren auch Christian Bottke vom gleichnamigen Autohaus (Dritter von rechts) und Silke Löffelmann (Mitte) gekommen, da sie mit ihren Sachspenden erheblich zum Gelingen des Tages der Feuerwehr beigetragen hatten. Über die Unterstützung freuten sich (von rechts) Stadtbrandmeister Stefan Müller, Ortsbrandmeister Michael Kauth sowie Philipp Eichler und Erika Kornau vom Organisationskomitee der Helmstedter Feuerwehr.

Foto: Katja Weber-Diedrich



Qualität aus dem Fleischerfachgeschäft



Heißgeliebte Currywurst

Der beliebte Imbissnack mit großer Tradition

von Nico Jäkel

Kaum ein Gericht spaltet die Republik mehr als die Currywurst. Die „Ruhrpottler“ tief im Westen beanspruchen die Currywurst genauso als „ihre Erfindung“, wie es die Berliner im Osten tun. Letztere gelten dabei (außer im Ruhrgebiet) nach recht einhelliger Meinung als die echten Erfinder. Max Brückner und Frank Friedrich sorgten für die passende Wurst, Herta Heuwer verfeinerte sie mit ihrem „Chillup“, einer Mischung aus Chili und Ketchup, zu dem, was als Currywurst in die Geschichtsbücher (und Museen) Einzug hielt - und vor allem das, was heute in jeder Ecke der Republik zu bekommen ist.

stammt) sehr ähnlich ist. Diese - sowohl mit als auch ohne Darm - wird dann in einer Fettwanne oder Bratpfanne gebraten, in mundgerechte Stücke geschnitten und mit Currysauce übergossen. Würste, die nicht die entsprechende Qualität aufweisen oder gänzlich andere Würste sind, dürfen in Berlin nicht als Currywurst angeboten werden, sondern tragen zum Beispiel Bezeichnungen wie „Curryfleischwurst“ oder „Currybratwurst“.

Der Ruhrpott schwört auf Currybratwurst

Im Ruhrgebiet ist es eben diese „Currybratwurst“, die dort die typische Variante ist: eine Bratwurst, meist gegrillt, aber natürlich auch mit Currysauce übergossen und in mundgerechte Stücke zerteilt. Dazu wird - und das ist bundesweit nahezu einheitlich so - in der Regel ein Brötchen (allerdings unterschiedlichster Beschaffenheit) oder Pommes Frites gereicht.

Größter Currywurstproduzent kommt aus Wolfsburg

Wenngleich die Ursprünge der Currywurst eher im Osten und

Westen zu suchen sind, so hat sich in der Mitte der wohl größte Curry(fleisch)wurst-Hersteller der Welt etabliert. Volkswagen hat im Jahr 2015 rund 7,2 Millionen Volkswagen-Currywürste verkauft - und damit über eine Million Würste mehr als Fahrzeuge. VW lässt durch die Firma Kraft zudem einen eigenen Ketchup produzieren, der wie die Würste auch ein VW-Originalteil ist. Letzteres heißt: jedem lizenzierten VW-Händler ist es möglich die Produkte im internen Bestellsystem zu ordern. Die Wurst selbst ist dabei vergleichbar mit einer Bockwurst im Kunstdarm. Sie wird entweder in einer Fettwanne gebraten oder aber frittiert und zumeist mit Pommes (in der Werkskantine auch in Kombination mit allem möglichen anderen) serviert. Während der Ursprung der VW Currywurst im Jahr 1973 auf die Volkswagen eigenen Bauernhöfe und Fleischbetriebe zurück geht, wird das Produkt heute in Massenfertigung hergestellt.

Curry-Imbisse liefern echte Spezialitäten

Was lange Zeit als ungesundes Fast-Food (kurioserweise vor allem zur Zeit der Blütephase

von großen Fast-Food-Ketten, die ein komplett anderes Sortiment, allen voran Burger, bedienen) ein eher schlechten Stand hatte, erlebt seit einigen Jahren eine neue Hochzeit. Auf diesen Zug der Beliebtheit aufgesprungen sind natürlich auch diverse Gastronomen. Die Ausrichtungen gehen dabei naturgemäß auseinander: beim Braunschweiger „Brat Dealer“ zum Beispiel gibt es die unterschiedlichsten Wurstarten - angefangen bei Känguruh über Strauß bis hin zu Krokodil. „Curry 54“ in Magdeburg wiederum setzt auf (extrem) scharfe Currysauce und Wurstklassiker, die in der Fettwanne gebraten werden. In Berlin wiederum gibt es zahlreiche Imbisse, die sogar Blattgold auf den Würsten servieren und dazu Champagner anbieten.

Hoch lebe die regionale Qualitätswurst

Eine gute Currywurst herzustellen ist natürlich kein Hexenwerk - ganz im Gegenteil. Die in der Region Helmstedt und Umgebung erhältlichen Curryfleischwürste sind in aller Regel durch die sprichwörtliche Meistershand gegangen und werden nach handwerklich bestem Wissen und hoher Fertigkeit hergestellt. Dabei handelt es sich zumeist um den „VW-Typ“, also eine Currybockwurst, die gegenüber der Berliner Currywurst und der Ruhrpottbratwurst im übrigen auch eine beachtliche Größe hat. Hin und wieder sind diese Würste auch als „XXL“-Version erhältlich - was die Zubereitung in der heimischen Friteuse allerdings oftmals ziemlich problematisch gestaltet. Ebenso gibt es - meist saisonal bedingt - auch eher besondere Curryfleischwurst-Varianten. Es lohnt sich definitiv einmal zu probieren, bei welchem Fleischer es die - für den jeweils persönlichen Geschmack - beste Currywurst gibt, denn auch, wenn die Wurst vermeintlich gleich schmeckt, ergeben sich geschmacklich zum Teil große Unterschiede. Und wer seine erste Wurst braten will, der bekommt natürlich beim Fleischer auch die nötigen Tipps dazu.



Ein typischer Vertreter der Currywurst - hier eine Currybratwurst - mit Pommes und einer kleinen Salatbeilage, wie sie oft in Gaststätten und Imbissen serviert wird. Foto: knipser5/pixelio.de

Das Einkaufsziel Ihres guten Geschmacks

Landschlachtere
Kuers-Fricke

Söllingen ☎ 05354 / 99500 Jerxheim ☎ 05354 / 1616 Schöningen ☎ 05352 / 909875

Unser Angebot vom 25.01. bis 28.01.17

Schweinebauch wie gewachsen	1 kg	3,95 €
Spanferkelbraten brautfertig in der Aluform	1 kg	5,60 €
Schweizer Schinkenbraten gefüllt mit Mett und Gouda	1 kg	6,20 €
Gyrospfanne Geschmetzeltes vom Schwein	1 kg	6,40 €
Sahnebraten mit einem Hauch von Sahne überzogen	1 kg	6,60 €
Currywurst fri. Gew. ca. 170 g	im 3er Pack	3,30 €
Fleischsalat eigene Herstellung	250 g Becher	1,95 €

Am Donnerstag ab 11 Uhr
Linseneintopf und feine Krakauer
Bitte Gefäß mitbringen!

During FLEISCHERMEISTER

Bestellung:

HE-Holzberg	4 10 44
HE-Markt-Passage	4 19 15
Emmerstedt	3 20 14

DE-NI-10156-EG

Angebote gültig vom 23.01. bis 27.01.2017

MO.	1. Spargelgemüse mit Kartoffeln und Klößchen	4,95 €
	2. Hähnchenkeule m. Gemüse, Kartoffeln u. Soße	5,10 €
	3. Broccoli - Kartoffelauflauf	3,80 €
DI.	1. Schmorrippe mit Kaisergemüse, Soße und Kartoffeln	4,90 €
	2. Spinat mit 2 Spiegeleiern und Kartoffeln	4,65 €
	3. Linsensuppe	2,55 €
MI.	1. Schaschlikpfanne mit Reis und Krautsalat	4,80 €
	2. 2 Würstchen mit Kartoffelsalat	4,25 €
	3. Karottensuppe	2,55 €
DO.	1. Zwiebelschnitzel mit Püree	5,30 €
	2. Spaghetti Carbonara	4,30 €
	3. Boulette mit Gemüse, Püree und Soße	4,70 €
FR.	1. Kochfisch in Dillsoße mit Kartoffeln	5,40 €
	2. Currywurst mit Pommes oder Kartoffelsalat	4,20 €
	3. Erbsensuppe	2,55 €

Bei Lieferung pro Anfahrt zuzüglich 0,50 €

Bei uns können Sie ein Buffet für Ihre Feier bestellen!
Wir beraten Sie gern.

Hauschlachtere & Party-Service

Westphal

Schöningen Tel. 05352 / 44 90
Büddenstedt Tel. 05352 / 90 64 06
Offleben Tel. 05352 / 69 50

Angebote vom 23.01. - 28.01.17

Rinderschmorbraten	1 kg	9,20 €
Gyros	1 kg	6,20 €
Currywurst fri. Gew. ca. 175 g	Stück	0,70 €
Bierschinken, Jagdwurst, Mortadella	100 g	1,09 €
Frühstücksfleisch	100 g	0,90 €
Nusschinken	100 g	1,39 €
Frische Mettwurst	100 g	0,99 €
Kartoffelsalat eigene Herstellung	100 g	0,79 €

Fleischerimbiss Schöningen 23.01. - 27.01.17

Kaminbraten mit Rotkohl und Kartoffeln	5,60 €
Schweineroulade mit Rotkohl und Kartoffeln	5,60 €
Schaschlik mit Zigeunersoße und Pommes	5,60 €
Hackfleischauflauf mit Bratkartoffeln	5,40 €
Gehacktesstippe mit Gurke und Püree	5,00 €
Würstchengulasch mit Nudeln	4,80 €
Schollenfilet mit Kartoffelsalat	4,90 €
Tagessuppe	2,70 €

Donnerstag: Unser XXL Schnitzeltag Jäger, Zigeuner oder Zwiebel mit Bratkartoffeln oder Pommes und Krautsalat nur **6,00 €**

Angebot im Partyservice vom 23.01. - 28.01.17

Spießbraten mit Mischgemüse, Kartoffeln u. Soße pro Pers. **6,90 €**

für Selbstabholer während der Geschäftszeiten von Schöningen

Fleischerei

Juliusstraße • Helmstedt
Hauptstraße • Warberg
Breite Straße • Süplingen
☎ 0 53 51 / 23 47

Lambrecht

Inh. Matthias Kauffeld

ANGEBOTE vom 24.01. - 28.01.17

Top-Angebot:

Ab Donnerstag: Schweinerollbraten	1 kg	6,99 €
Fleischspieße	100 g	1,08 €
Schmorwurst	100 g	0,88 €
Porreesalat	100 g	1,48 €
Corned Beef eigene Herstellung	100 g	2,08 €
Hausmacher Leberwurst	100 g	1,08 €

NEU! Dienstag ist Pastatag **NEU!**

Jede Woche ein wechselndes Nudelgericht ab 11 Uhr in Helmstedt, Juliusstr. 4

Schupfnudeln Port. **3,50 €**

Am Donnerstag, 26.01. empfehlen wir:

Erbsensuppe	Port.	2,20 €
-------------	-------	--------

Freitags-Menü:

1/2 Hähnchen mit gemischtem Salat	Port.	4,95 €
-----------------------------------	-------	--------

Monatsmenü Januar 2017:

Schweinefiletpfanne mit Gratin	Port.	9,80 €
Backschinken mit Rotkohl und Kartoffeln	Port.	8,90 €
1/2 Backhähnchen mit gemischtem Salat	Port.	6,50 €

Abholpreis

Hauschlachtere und Partyservice

Wochenangebot

LÖFFELMANN PARTY SERVICE

vom 24.01. - 28.01.2017

Für den Topf oder Pfanne:

Kasseler Rollbraten	kg	4,99 €
Grünkohl küchenfertig	kg	6,15 €

Kleinfleisch kg 0,99 € und Schweineleber kg 3,25 € Alles aus eigener Herstellung

Alles nur Dienstag schlachtfresh

Käse-Wurstsalat eigene Herstellung	100 g	0,79 €
Bauchfleisch	1 kg	4,45 €
Sauerfleisch	1 kg	7,99 €
Grillbratwurst	5 Stück	3,00 €

Ab Donnerstag: Jägerbraten vom Schweinelachs, gefüllt **kg 8,45 €**

Kleinfleisch nur aus eigener Frast und Schlachtung!

Alles nur solange der Vorrat reicht!

Tagesgerichte vom 24.01. - 28.01.2017

Dienstag:	immer was zum Löffeln: Erbsensuppe	2,15 €
Mittwoch:	immer 1,- € Tag und Backschinken im Brötchen	2,80 €
Donnerstag:	Grillteller mit Nackensteak, Hacksteak, Grillwurst, Krautsalat und Bratkartoffeln	4,50 €
Freitag:	Spanferkelbraten mit Sauerkraut und Kartoffeln	4,50 €

Vorbestellungen unter **05351/33513**

Emmerstedter Straße 10
38350 Helmstedt
Telefon: 0 53 51 / 3 35 13

M. Löffelmann
Hauptstraße 19 • 38368 Rennau
Telefon: 0 53 56 / 6 25
Fax: 0 53 56 / 2 04



Geburt, Hochzeit, Trauer, Glückwünsche, Grüße...

Waldtraud Hahn

† 6. Januar 2017



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank an die Mitarbeiter des DRK-Pflegeheims am Wallplatz, dem Hospizverein Helmstedt, insbesondere Frau Bärbel Knackmuß und dem Bestattungshaus Patrzek.

Michael und Andreas mit Familien

Helmstedt, im Januar 2017

Nachruf

Der Bergmannsverein nimmt Abschied von seinem Kameraden

Bernd Kowalski

Für seine 35-jährige Treue und Kameradschaft danken wir Bernd und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Bergmannsverein Süpplingen
1. Vorsitzender Dieter Holste

Plötzlich und unerwartet starb unser lieber Kollege

Uwe Müller

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Deine Freunde und Kollegen der
Volkswagen Instandhaltung Karosseriebau
Kst. 1249 / 1277

Wie ein Blatt vom Baume fällt,
so geht ein Leben aus der Welt.
Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir dich niemals wieder sehen.

Hans-Ulrich Balk

* 06.11.1945 † 15.01.2017

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzenguten Vater und besten Opa.

Christa Balk

Sandra, Heiko, Louis und Dominik

Michael und Maria

Horst und Familie

sowie alle Angehörigen

Dammröderberg 6, 38368 Mariental

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Demuth Bestattungen

Grasleben, Tel. 05357 / 213 und Helmstedt, Tel. 05351 / 2440

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.
Albert Schweitzer

Giesela Daskal

† 7. Januar 2017



Danke

Auf diesem Wege möchten wir unseren tief empfundenen Dank aussprechen für die überwältigende Anteilnahme zum Tode meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante.

Für die tröstenden Worte danken wir ganz besonders Priester Bernhard Kühne und dem Bestattungshaus Patrzek für die Gestaltung des Abschieds.

Im Namen der Familie:

Faust-Alfredo Daskal

Helmstedt, im Januar 2017

Palliativnetzwerk Landkreis Helmstedt - Palliativstützpunkt -

Schwerstkranke Menschen mit einer unheilbaren Krankheit benötigen in der Regel **qualifizierte, ganzheitliche Versorgung**.

Das Palliativnetzwerk Landkreis Helmstedt hat den Versorgungsvertrag mit sämtlichen Krankenkassen und somit die Aufgabe übernommen das Netzwerk für den gesamten Landkreis Helmstedt zu koordinieren, sodass flächendeckend Palliativpatienten betreut werden können.



Leistungen des Netzwerkes:

- 24-Stunden-Rufbereitschaft für eingeschriebene Patienten



Koordination von:

- Palliativmedizinern
- Palliativpflegefachkräften
- Ehrenamtlichen Helfern
- Apotheken
- Hausärzten
- Therapeuten
- Seelsorgern
- Sanitätshäuser

Betreuung
für Patienten
ist kostenfrei

Palliativnetzwerk Landkreis Helmstedt
- Palliativstützpunkt -

Tel. 0 53 51 / 59 97 97

Beratungsbüro Harsleber Torstr. 15
38350 Helmstedt
E-Mail: Palliativnetzwerk-LKHE@web.de
www.palliativnetzwerk-helmstedt.de

Angedacht



Gedanken

zum Sonntag

von Pfarrerin
Birgit Rengel,
St. Christophorus Helmstedt

„Gib Frieden, Herr, gib Frieden...
Recht wird durch Macht entschieden...“ – so heißt es in einem Kirchenlied nach dem Text von Jürgen Henkys (nach dem niederländischen „Geef Vrede, Herr, geef Vrede“ von Jan Nooter 1963).

Angesichts des Amtsantritts von US Präsident Trump am vergangenen Freitag lässt sich dieses Lied noch inbrünstiger singen.

Toleranz, Menschenrechte werden zugunsten von Rassismus und Sexismus mit den Füßen getreten. Geld regiert die Welt. So ist es wortwörtlich.

Um so wichtiger ist es, dass wir die demokratischen Werte, die Menschenrechte hochhalten. Wir Kirchen haben weltweit die Aufgabe, die jesuanische Ethik in den Vordergrund zu stellen und dafür einzutreten, aufzutreten.

Lassen wir uns nie wieder vorwerfen, dass wir „nicht mutiger bekannt, nicht treuer gebetet, nicht fröhlicher geglaubt und nicht brennender geliebt haben“, wie es in der Stuttgarter Schulderklärung von 1945 der Kirchen einst zu lesen war.

Das Gebet ist eine Kraftquelle, und das politische Handeln im Sinne der Menschenrechte eine Notwendigkeit weltweit hier vor Ort und weltweit.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen auf der Burg

Warberg. Beim Standesamt Süpplingen auf Burg Warberg gab sich am 9. Dezember Luisa Krause und Hussein Karajoli, Süpplingen, Driftweg 7, das Jawort.

Am Freitag, 16. Dezember, haben Camilla Barbara Liebchen und Sven Kreuzer, beide wohnhaft in Süpplingenburg, Am Sandteich 25, sowie Olga Sartison und Roland Haberling, beide wohnhaft in Süpplingen, Bohnenkamp 2, auf Burg Warberg geheiratet.

Ihre kompetente und
persönliche Beratung
im Trauerfall

Demuth Bestattungen

Wir sind Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge Treuhand AG

38350 Helmstedt
Am Ludgerihof 8
Telefon: 05351 2440

38368 Grasleben
Helmstedter Str. 9
Telefon: 05357 213

Frank Osterwald Bestattungsinstitut

Erd-, Feuer- u.
Seebestattungen,
Waldbestattungen im eigenen
Wald, Bestattungsregelung zu
Lebzeiten, Erledigung
sämtlicher Formalitäten

Braunschweiger Str. 33
38350 Helmstedt
Tel. 0 53 51 / 24 04

Wir haben gemeinsam für ein Leben mit dir gekämpft, du hast uns unendlich viel gegeben.

Unsere Liebe wird dich umgeben, wo immer du bist.

Plötzlich und für uns unerwartet verstarb mein lieber Mann,
herzensguter Vater, Sohn, Bruder, Stiefsohn und Enkel

Florian Homann

* 15. Februar 1987 † 14. Januar 2017

Jessica Homann, geb. Würfel mit Leonie und Jamie
Andrea und Bernd Fritsch
Denise Homann
Jasmin, Benjamin und Emilia Schulz
Günter und Ingeborg Hänel so wie alle Angehörigen

Trauerhaus: Windmühlenweg 10 in 38364 Schöningen

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 01.02.2017
um 10 Uhr direkt von der Friedhofskapelle in Schöningen statt.

SCHLIEPHAKE Bestattungen - Schöningen - Watenstedt - Esbeck 05352 937442

Voller Mut hast du gelebt.

Voller Tapferkeit gegen Deine Krankheit gekämpft.

In Würde hast du den Kampf verloren.

S. Coners



Ella Lange

* 27. Dezember 1929 † 10. Januar 2017

In dankbarer Erinnerung:

Wolfgang und Renate Blödorn

Kondolenzanschrift:

Wolfgang Blödorn, c/o Bestattungshaus Patrzek, Walbecker Straße 12, 38350 Helmstedt

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 30. Januar 2017, um 13.30 Uhr
im Bestattungshaus Patrzek, Walbecker Straße 12 in Helmstedt, statt.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im RuheForst Harbker Wald.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze um eine Spende für die Stiftung
Deutsche KinderKrebshilfe (Kreissparkasse Köln, IBAN: DE65 3705 0299 0000 91 91 91,
BIC: COKSDE 33XXX) Kennwort: Lange, Ella.

Betreuung: Bestattungshaus Patrzek, Helmstedt, Telefon 0 53 51 - 55 33 30

Das Leben hat uns so viel Schönes geschenkt,
drum weint bitte nicht, wenn ihr an mich denkt.
Denn mit euch hab ich so gern gelacht
und wünsche mir, dass ihr damit weiter macht.
Ihr wisst genau, ich bin nicht fort,
bin nur an einem anderen Ort.
Und ist die Sicht dahin mal nicht so klar,
seid gewiss, ich bin euch immer ganz nah.

Michael Klitsch

* 04.09.1959 † 12.01.2017

Selbst der Tod kann dich nicht aus unserem Leben nehmen.

Deine Birgit

Jessica und Marcus mit Fynn Luca

Lisa und Christoph mit Mats und Megan

Ulrich

Christiane und Sigmar

Rosemarie Kürschner

sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Birgit Klitsch, Dammröder Berg 13, 38368 Mariental

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
27. Januar 2017 um 11.30 Uhr von der Friedhofskapelle Mariental-Dorf aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Demuth Bestattungen Grasleben Tel. 05357 / 213 und Helmstedt Tel. 05351 / 2440

20 Jahre ADHS-Selbsthilfe

Helmstedt. War die ADHS-Selbsthilfegruppe Helmstedt anfänglich eine Selbsthilfegruppe „nur“ für Eltern hyperaktiver Kinder, so hat sich der Fokus im Laufe der vergangenen 20 Jahre verschoben. Aus den Kindern sind Erwachsene geworden, aber auch die Erkenntnisse über die Störung haben sich erweitert und somit haben sich die Themen inzwischen längst auf den Erwachsenenbereich ausgedehnt. Lag der Fokus zunächst auf der motorischen Unruhe, so ist inzwischen klar, dass es um ausgeprägte Konzentrationsstörungen geht – was sich auch im Namen ADHS ausdrückt, das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom. Schon seit 20 Jahren bietet Monika Lehmann, Leiterin der Helmstedter Regionalgruppe des ADHS Deutschlands, ein vielfältiges Bildungsprogramm für Betroffene sowie die Öffentlichkeit an. „Erst durch ein umfassendes Wissen über das Krankheitsbild ADHS werden wir in der Lage sein, die oft schwierigen Situationen dauerhaft für alle Beteiligten positiv zu

verändern“, so Lehmann.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens findet am Sonnabend, 1. April, ein großes Symposium statt. Namhafte Dozenten wie Professor Daniela Hosser, Dr. Roy Murphy, Professor Hans Biegert und Dr. Astrid Neuy-Bartmann werden referieren. Veranstaltungsort ist das Gymnasium Julianum. Beginn ist um 9.45 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Deutschlandweit ist die Helmstedter Regionalgruppe für ihre kontinuierliche und seriöse Bildungsarbeit bekannt. Das Thema ADHS ist immer wieder in den Medien. Leider gibt es viele unsachliche, teilweise sogar falsche Beiträge. Gerade deshalb liegen Lehmann und ihrem Team die wissenschaftlich belegbaren Grundsätze von ADHS am Herzen.

In Fachkreisen ist bekannt, dass ADHS keine Modediagnose ist, in der Öffentlichkeit muss sich die Erkenntnis erst durchsetzen. Längst sind die Kriterien zur Diagnostik international übereinstimmend festgelegt.

Schon im „Struwelpeter“ von Nervenarzt Dr. Heinrich Hoffmann aus dem Jahr 1845 werden viele Symptome von ADHS gezeigt. So ist zum Beispiel das Thema von Professor Hosser aus Braunschweig, Verhaltensauffälligkeiten und die Störung der Emotionsregulation, durchaus auf den bitterbösen Friederich aus dem Struwelpeter zu übertragen. Auch das Thema der Essstörungen findet sich im „Suppenkasper“ wieder und wird im Symposium von Dr. Murphy aus Bad Bramstedt erläutert. Er wird über Essstörungen, Depressionen und weitere psychische Erkrankungen berichten.

Zusätzlich werden von Dr. Neuy-Bartmann aus Aschaffenburg die unterschiedlichen Ausprägungen der ADHS bei männlichen und weiblichen Betroffenen beleuchtet. Damit es zu möglichen Folgeproblemen erst gar nicht kommt, hält Professor Biegert aus Bad Godesberg einen Vortrag zu dem Thema „Classroom Management“. Er wird über effektives Führen von „verhaltensoriginellen“ Schülern im Schulalltag referieren.

Das Symposium ist für Betroffene und Personen, die im therapeutischen Bereich mit Menschen arbeiten, insbesondere auch für Lehrer und Sozialpädagogen, aber auch alle weiteren Interessierten gedacht.

Anmeldungen sind bis zum 31. Januar möglich im Internet unter www.adhs-deutschland.de. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Die FI tagt

Barmke. Die Feldmark-Interessenschaft (FI) und Jagdgenossenschaft Barmke lädt die Mitglieder zur Jahresversammlung am Donnerstag, 23. Februar, um 19 Uhr in den Gemeindegarten in Barmke ein. Die Tagesordnung hängt in Barmke aus.

Sprechtag

Helmstedt. Ein Sprechtag von Bündnis 90/Die Grünen findet am Donnerstag, 26. Januar, von 16.30 bis 18 Uhr in der Grünen Geschäftsstelle in Helmstedt, Schützenwall 9, statt.

Diese Sprechstunde wird die Geschäftsstellenleiterin der Grünen des Kreisverbandes Helmstedt, Antje Müller, abhalten.

Alle Mitglieder, aber auch Interessierte können sich mit Fragen oder Anregungen in der Geschäftsstelle melden.

Frühstück

Helmstedt. In lockerer Runde bei Kaffee und Kuchen möchte die Frauen Union im CDU Stadtverband Helmstedt bei einem Neujahrsfrühstück mit ihren Mitgliedern ins Gespräch kommen. Es findet am Montag, 30. Januar, um 10 Uhr in der CDU-Kreisgeschäftsstelle Helmstedt, Maschweg 2, statt.

Um Anmeldung wird bis Donnerstag, 26. Januar, unter der Telefonnummer 0177/7026959 bei der Frauen Union-Vorsitzenden Charitha Rosinski oder unter 05351/2341 in der CDU-Geschäftsstelle gebeten.

Das Dorf wandert

Emmerstedt. Der Ortsrat Emmerstedt lädt zur gemeinsamen Braunkohlwanderung aller Emmerstedter Vereine am Sonnabend, 11. Februar, ein. Um 15.30 Uhr wird vom Schützenplatz aus losmarschiert. Unterwegs gibt es wie immer einen Verpflegungsstopp mit warmen Getränken. Das Braunkohlessen inklusive

Freigetränke findet anschließend in der Mehrzweckhalle (alter Schützensaal) auf dem Schützenplatz statt. Karten gibt es nur im Vorverkauf bis zum 4. Februar im Kiosk in Emmerstedt sowie bei Holger Brendlin (Fußball-Förderverein), Rolf-Dieter Lübbecke (Sportverein) und Norbert Ludwig (Schützengesellschaft).



Beim Vorlesewettbewerb der Lademann-Realschule Helmstedt traten die Klassensieger der fünften und sechsten Klassen in der Aula gegeneinander an und trugen ihre vorbereiteten Texte vor. Aus den fünften Klassen nahmen Josephine Müller (5a), Nele Langer (5b) und Talica Oliva (5c) teil, aus den sechsten Klassen Ella Voit (6a, Mitte), Virgenie Hoffmann (6b, rechts) und Cathrin Gaevert (6c, links). Spannend wurde es dann in der zweiten Runde: Ein unbekannter Text sollte ausdrucksstark vorgetragen werden. Die Jury – sechs Patenschüler aus dem zehnten Jahrgang – ermittelte Talica Oliva als Siegerin des fünften Jahrgangs sowie Cathrin Gaevert als Siegerin des sechsten Jahrgangs. Beide erhielten für ihre Leistungen einen Büchergutschein vom Elternförderverein. Cathrin wird die Schule auch beim Stadtausscheid vertreten. Foto: privat



Seit 20 Jahren bietet Monika Lehmann ein vielfältiges Bildungsprogramm für Betroffene von ADHS an. Foto: privat

Geburt, Hochzeit, Trauer, Glückwünsche, Grüße...

Willkommen in Helmstedt!



Sabrina Mahmed wurde am 3. November um 12.21 Uhr mit einem Gewicht von 3.200 Gramm und einer Größe von 54 Zentimetern geboren. Ihre Eltern sind Huda und Jusuf Mahmed.

Fotos: Helios St. Marienberg Klinik Helmstedt



Hugo Horst Labahn wurde am 9. November um 1.10 Uhr mit einem Gewicht von 2.560 Gramm und einer Größe von 47 Zentimetern geboren. Seine Eltern sind Julia Semmler-Labahn und Jörg Labahn.

Alles hat seine Zeit ... Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung ...

INGEBORG HONKA

* 08.10.1929 † 27.12.2016

Danke allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, einen lieben Händedruck, eine stille Umarmung sowie für das letzte Geleit. Danke dem Team der Helios Palliativabteilung für eine würdevolle Begleitung in den letzten Tagen. Danke Frau Pastorin Birgit Rengel für die einfühlsame Trauerrede, die uns Trost und Kraft mit auf den Weg gab. Danke dem Bestattungsinstitut Patzek für die hilfreiche professionelle Betreuung.

Im Namen der Angehörigen
Marina Hofmann

Helmstedt, im Januar 2017

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unserem Herzen.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, guten Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Jürgen Heßberger

geb. Engelhardt

* 24. Februar 1951 † 13. Januar 2017

In stiller Trauer

Deine Frau Sabrina Heßberger
Deine Kinder Marvin & Dustin Heßberger
Deine Geschwister, Deine Schwiegermutter,
Schwager, Neffen & Nichten
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Heßberger, Wilhelmstraße 39 in 38364 Schöningen

Die Beisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

SCHLIEPHAKE Bestattungen - Schöningen - Watenstedt - Esbeck 05352 937442

Die Schützenbrüderschaft Süplingen von 1952 e.V.

trauert um den Schützenbruder



Bernd Kowalski

Er war 40 Jahre Mitglied und hat den Verein immer unterstützt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Matthias Lorenz

1. Vorsitzender

Helmut Hoffmann

2. Vorsitzender

Nachruf

Am 13. Januar 2017 verstarb

Frau Christa Lenz

im Alter von 70 Jahren.

Die Verstorbene stand von Januar 1983 bis Juli 1997 als Reinigungskraft im Dienst der Stadt Schöningen. Während ihrer Tätigkeit hat sie sich durch vorbildliche Pflichterfüllung und Verantwortungsbewusstsein ausgezeichnet.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Schöningen

Bäsecke
Bürgermeister

Brandt
Personalratsvorsitzende

Irene Eichler

geb. Krusch
† 13.12.2016

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Bettina und Detlef Wall
Christian Eichler
Pascal

Helmstedt, im Januar 2017



Traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Ehrenmitglied

Klaus Bethge

Seit Gründung des Chores als MGV Sängergemeinschaft Helmstedt im Jahr 1982 hat er sich als begeisterter, verlässlicher Sänger verdient gemacht.

Wir sind dankbar für sein musikalisches Engagement und werden sein Andenken stets in Ehren halten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Shanty-Chor
Helmstedt

ALFRED HILLER

† 27. 12. 2016

Ein besonderer Dank gilt unseren Nachbarn, den Sängern des MGV Liedertafel aus Schöningen, Herrn Pfarrer Olszak für seine tröstenden Worte, sowie Herrn Dieter Basse vom Institut für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und gute Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:
Karla Hiller und Kinder

Schöningen, im Januar 2017



Ausstellung „WINaware“ Der bewusste Blick auf das Fenster

von Nico Jäkel

Schöningen. Eine neue Ausstellung präsentiert der Kunstförderverein Schöningen in den Galerieräumen am Brauhof. Klaus Dierssen aus Hildesheim zeigt mit „WINaware“ eine sehenswerte Präsentation seiner fotografischen Werke die zum „Sehen lernen“ anregen soll. Der Titel der Ausstellung lässt dabei zunächst viel Interpretationsspielraum. Das englische „win“ ist steht sowohl für „Gewinn“ als auch als geläufige Abkürzung für „Fenster“. Letztere sind dabei das Dargestellte in den Werken – und der Wortbestandteil „aware“, also „bewusst“, zielt auf die Intention Dierssens ab: bewusst zu sehen. Selbst betitelt

Klaus Dierssen seine Werke als „fotografische Lichtungen“ und spielt auch hier wieder mit den Worten. Natürlich sind Fotografien in erster Linie Belichtungen auf der Grundlage von Licht und Schatten, die Dierssen in starken Kontrasten seiner Bilder darzustellen weiß. Aber im Sinne von (Wald-)Lichtungen sollen sie auch Klarheit schaffen, im Sinne des Wandels durch einen Wald und das Auflichten durch das Erreichen einer Lichtung. Dieses bewusste Entdecken obliegt dem Besucher der Ausstellung selbst, der damit konfrontiert wird, sich die Werke zu erarbeiten. Zu sehen sind Fenster-Raum-Situationen sowohl von privaten als auch öffentlichen Gebäuden, wie zum

Beispiel aus der Berliner „Topografie des Terrors“. Neben den modernen Digitalfotografien – zum überwiegenden Teil auf Büttenpapier per Fine-Art Print zur Darstellung gebracht, die Licht und Schatten auf den Punkt bringen, sind aber auch alte Werke von Dierssen zu sehen. Dabei handelt es sich um Grafiken aus den 1970er Jahren, die ebenfalls das Thema Fenster behandeln, allerdings von einem anderen Standpunkt aus: während die alten Werke die Fensteransichten von außen zeigen, sind die neuen Werke aus den Gebäuden heraus aufgenommen. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 29. Januar, um 11 Uhr in den Galerieräumen am Brauhof in Schöningen.



Klaus Dierssen bereitet seine Ausstellung in der Galerie am Brauhof vor.

Foto: Nico Jäkel

33. Heesebergpokal

Gevensleben. Das 33. Heesebergpokal-Schießen fand in Gevensleben statt. Ausrichter des Pokalschießens war die örtliche Schützenbrüderschaft. Es wurde ausschließlich auf modernste elektronische Stände geschossen, die modernsten in der Samtgemeinde Heeseberg. In Abänderung zur bisherigen Verfahrensweise fand das Schießen in diesem Jahr nur an einem Tag statt mit anschließlicher Siegerehrung. Nach dem Wettstreit wurden die Sieger im Vereinsheim geehrt. Dazu begrüßte die Vorsitzenden Ilona Mertz zahlreiche Teilnehmer sowie in Vertretung des Samtgemeindebürgermeisters den neuen Ratsvorsitzenden Alexander Hei-

debroek. Er überbrachte die Grußworte der Samtgemeinde gleichzeitig aber auch als Bürgermeister der Gemeinde Gevensleben. Nach dem gemeinsamen Essen dankte der Initiator dieses Pokalschießens, EO Hanne, dem ausrichtenden Verein für die Ausrichtung sowie allen Teilnehmern für das Mitmachen und ins besondere der Vorsitzenden Ilona Mertz mit ihrem Team für ihren unermüdlchen Einsatz. Er zeigte sich erfreut über die noch zufriedenstellende Teilnehmerzahl, bedauerte aber, dass mit der Kyffhäuser-Kameradschaft Jerxheim ein Verein weniger angetreten ist, da er sich zum Jahresende auflöste. Es ist die dritte Kyffhäuser-Kameradschaft (KK) im Hee-

sebergbereich, die sich im Laufe der Jahre aufgelöst hat. Es fehlt der Nachwuchs. Dies ist auch bei dem Jugendpokal festzustellen, an dem sich nur noch zwei Mannschaften beteiligten, beide von der SG Söllingen. Hanne hoffte aber, dass im kommenden Jahr die SB Ingeleben das Pokalschießen wieder ausrichten wird. Ausgeschossen wurden insgesamt sechs Pokale mit dem Kleinkaliber-Gewehr sowie mit dem Luftgewehr. Insgesamt beteiligten sich 79 Schützen mit 21 Mannschaften aus vier Vereinen an dem Wettbewerb. Es waren die SB Gevensleben, SB Ingeleben, SG Söllingen und die KK Twiefelingen. Alle Vereins-Mannschaftspokale gingen an die SG Söllingen.

Gute Flüchtlingsintegration

Jerxheim. Die Hauptversammlung des TSV Jerxheim fand im Sportheim statt. Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden Philipp Ralphs wurde der Verstorbene des vergangenen Jahres gedacht. Die Hauptversammlung wurde auch als Rahmen zur Ehrung langjähriger Mitglieder im TSV Jerxheim genutzt. Geehrt wurden in diesem Jahr für 25-jährige Mitgliedschaft Martina Gödde und für 60-jährige Mitgliedschaft Werner Sander. Danach folgte der Kassenbericht vom Kassenwart Friedrich Wilhelms. Die Berichte der Spartenleiter spiegeln die reichhaltigen und vielfältigen Aktivitäten in den einzelnen Übungsgruppen im Sportbetrieb und auch bei den Vereinsveranstaltungen wider. Als jährlicher Höhepunkt wurde die gut besuchte Sportwoche mit dem abschließenden Sommerfest und die Ausrichtung des Heeseberglaufs genannt. Auch die Ausrichtung des zweiten Krombacherabends für den Kreisfußballverband war ein großer Erfolg.

Michael Kahmann, der den Festausschuss im TSV zehn Jahre federführend geleitet hat, wurde von Ralphs mit einem Geschenk aus dem Festausschuss verabschiedet. Kahmann übergab die Aufgaben in neue Hände, da er sich fortan neuen Aufgaben im TSV widmen möchte. Der Bericht des Vorsitzenden richtete sich dankend an die vielen ehrenamtlichen Helfer, Muttis und Vatis, und besonders die Übungsleiter, ohne die ein solch vielfältiges Vereinsleben undenkbar wäre. Der TSV hat seinen Mitgliederstand weiter erhöhen können und liegt nun bei 369 Mitgliedern. Es blieb auch nicht unerwähnt, dass der TSV Jerxheim in der Samtgemeinde Heeseberg einen nicht unerheblichen Anteil zur Integration von Flüchtlingen leistet. Ob im Sportbetrieb oder auch bei Veranstaltungen wie dem Sommerfest und dem Heeseberglauf sind Flüchtlinge stets willkommen und nehmen am Vereinsleben teil. Leider stellt sich die Bürokratie und Kommunikation mit den Behörden bezüglich Mitgliedschaft und

Versicherungsschutz als sehr zäh und langwierig dar. In der anschließenden Wahl wurden Philipp Ralphs ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung zum Vorsitzenden gewählt. Zu stellvertretenden Vorsitzenden wurden Marco Graf und Markus Tholl gewählt, Kassenwart ist Friedrich Wilhelms, Schriftführer Marco Gritzan. In allen Fällen erfolgte die



„Wir gestalten unser Außengelände attraktiver“ hieß das Motto eines Projektes, zu dem der Kindergarten Elmzwerge Esbeck eine Eltern-Kind-Aktion ins Leben rief. Ziel war es, für den Außenbereich eine Terrasse zu gestalten, die als Sitzcke dienen kann. Sofort fand die Idee begeisterte Unterstützer. Nicht nur von Seiten der Kindergarteneltern, auch von Schöninger Bürgern und einer Firma aus Schöningen gab es Hilfe. So spendeten Familie Christ die Terrassenplatten, Familie Steffen die Randsteine und Bernd Kurzawa, Inhaber der Firma Fliesen Kurzawa, das Material für den Unterbau der Terrasse. An zwei Nachmittagen wurden Pflanzen entfernt, Mutterboden ausgehoben und abtransportiert. Anschließend wurde der Boden mit Mineralsplitt aufgefüllt und ausgeglichen, die Randsteine wurden gesetzt und die Terrassenplatten verlegt. „Trotz anstrengender Arbeit waren alle mit Spaß und Eifer dabei“, weiß Kita-Leiterin Martina Ritter. Bei einem Treffen mit allen beteiligten Helfern und Spendern bedankten sich Bürgermeister Henry Bäsecke und Martina Ritter für den Einsatz.

Foto: privat

Stadt vor großen Hürden Schimmel im Keller und kein Geld

Von Nico Jäkel

Schöningen. Aktuell fehlen der Stadt Schöningen rund 1,4 Millionen Euro im Haushaltsentwurf, um die Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen zu erreichen. Dieses ernüchternde Fazit stellte Henry Bäsecke, Bürgermeister der Stadt Schöningen, am Donnerstag im Schulausschuss der Stadt vor und machte klar: die Stadt muss den Gürtel noch ein wenig enger schnallen. Insofern seien Hoffnungen auf große finanzielle Sprünge der Stadt hinsichtlich Sanierungsvorhaben eher zu schmälern. Letzteres bezog sich vor allem auf die Situation des Hoierdorfer Schulgebäudes. Dort war im Keller ein starker Schimmelbefall festgestellt worden. Der finanzielle Rahmen, den Keller vollständig zu sanieren und wieder nutzbar zu machen, bestehe seitens der Stadt nicht, vor allem nicht angesichts des potenziell befristeten Daseins der Schule. Daher habe man sich entschlossen, den Keller luftdicht zu versiegeln, damit keine Gesundheitsgefährdung bestehe. Ähnlich negative Entwicklung stellte Bäsecke auch für die Sanierungs- und Brandschutzvorhaben an der Grundschule in der Schützenbahn vor. Durch das KiP-Programm habe man zwar rund

eine Million Euro Fördermittel bei einer geringen Selbstbeteiligung von gerade einmal 50.000 Euro in Aussicht, könne derzeit aber nichts machen: das Personal im Hochbau sei nicht vorhanden. In diesem Kontext munterte eine grundsätzlich positive Feststellung von Harald Brötje, Schulleiter der Grundschule Schöningen, nur wenig auf: die Schülerzahlen der vergangenen Jahre seien entgegen den Prognosen konstant geblieben. Da die Zahlen nicht maßgeblich gesunken sind und die Anmeldungen konstant hoch blieben – angesetzt war für 2016 die Zahl 75, angemeldet wurden über 90. Der Ansatz von 73 für 2017 sei ebenfalls bereits mit über 90 weit überschritten. So könne die Schulentwicklungsplanung in ihrer derzeitigen Form nicht funktionieren. Ein Plan B müsse her – und mit dem will sich der Schulausschuss in seiner nächsten Sitzung auch befassen. Positives konnte Brötje hinsichtlich der Toilettenproblematik verkünden. Nachdem in der

vergangenen Zeit insbesondere die erneuerten Toiletten nahezu täglich so stark verschmutzt wurden, dass sie nicht mehr benutzt werden konnten, habe man unterschiedlichste Maßnahmen ergriffen, um Herr des Problems zu werden. Dabei zeichne sich, so Brötje, ab, dass die unangenehme Situation der Schließung dieser Toiletten – die Schüler müssen derzeit die anderen zwei Toilettenräume nutzen – bald ein Ende haben könnte. Man habe den „Täterkreis“ eingrenzen können und sei auf einen guten Weg. Auf einem eben solchen sei auch die Entwicklung der Schule selbst: die Schulinspektion, die das Haus unter die Lupe genommen hatte, attestiere der Schule vor allem in sämtlichen neu etablierten Bereichen eine gute Arbeit. Kritisiert wurden vor allem Altlasten. Diese sei man aber im Begriff abzubauen: den Schuldenberg von 120.000 Euro, der 2015 bei der Übernahme bestanden habe, habe man abbauen können und fahre positiv.

Mahngottesdienst

Schöningen. Zu einem Holocaust-Gedenkgottesdienst am Donnerstag, 26. Januar, um 10 Uhr lädt der Arbeitskreis „Stolpersteine“ in Kooperation mit der St. Vincenz-Kirchengemeinde in die Marktkirche Schöningen ein. Es handelt sich um die dritte Holocaust-Gedenkveranstaltung dieser Art in Schöningen. Seit 1996 ist der 27. Januar ein in Deutschland verankerter Gedenktag, den 2005 die Vereinten Nationen zum „Internationalen

Tag des Gedenkens an die Opfer der NS-Zeit“ erklärten. In diesem Jahr steht das Schicksal des jüdischen Studenten Joachim Esberg aus Wolfenbüttel im Mittelpunkt der Veranstaltung. Schüler der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums nehmen daran teil und werden sich mit Lesungen und musikalischen Beiträgen an der Veranstaltung beteiligen. Es sind auch Besucher aus der Stadt eingeladen.

Wanderung

Schöningen. Die Braunkohlwanderung des TVB Schöningen findet statt am Sonnabend, 4. Februar. Abmarsch ist um 14 Uhr vom TVB Sportheim. Nach der Wanderung wird im Sportheim beim gemütlichen Beisammensein das Braunkohlessen gereicht. Anmeldungen sind bis zum Sonntag, 29. Januar, in der ausgelegten Teilnehmerliste im Sportheim möglich.

Tag der offenen Tür

Schöningen. Die Türen des evangelischen Kindergarten St. Lorenz in Schöningen, Obere Burgbreite 17, öffnen sich am Dienstag, 24. Januar, von 9.30 bis 14 Uhr für Besucher. Alle interessierten Familien sind eingeladen, den Kindergarten in dieser Zeit zu besuchen. Neben der Erkundung der räumlichen Gegebenheiten können sich die Besucher über die pädagogische Arbeit des Kindergartens informieren. Die Leiterin des Kindergartens, Ute Taube, wird mit ihren Mitarbeiterinnen sowie der Unterstützung des Elternrates, bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria der Kindertagesstätte für die Fragen der Besucher zur Verfügung stehen.

Was? Wann? Wo?

Dienstag, 24. Januar

Sitzung, **Samtgemeinderat Heeseberg**, 19 Uhr, Sportheim, TSV Gevensleben.

Sitzung, **Haushaltsausschuss**, Stadt Schöningen, 16 Uhr, Sitzungssaal, Rathaus Schöningen.



Bei der Ehrung (von links): Philipp Ralphs, Martina Gödde, Marco Graf, Werner Sander und Michael Kahmann.

Foto: privat

Automobil im Winter



Neuer i30 kommt am Sonnabend Offizielle Markteinführung in Deutschland

Königslutter. Der neue Hyundai i30 hat seine offizielle Markteinführung in Deutschland am kommenden Sonnabend. Nachdem die jüngste Generation des kompakten Erfolgsmodells seit Anfang Dezember 2016 als besonders attraktive Intro Edition bestellbar ist und sich einer großen Nachfrage erfreut, feiert das Kompaktmodell nun im Rahmen des Hyundai i30-Tags am Sonnabend, 28. Januar, im Autohaus Stark in Königslutter seine Premiere.

Mit dem neuen, im Hyundai Motor Europe Technical Center in

Rüsselsheim entwickelten Hyundai i30 rollt die bereits dritte Generation des Kompaktklasse-Bestsellers in den Handel. Insgesamt wurden hierzulande seit 2008 rund 236.000 Fahrzeuge der bisherigen Modellgenerationen neu zugelassen. Der Hyundai i30 ist damit das erfolgreichste und wichtigste Modell der Marke in Deutschland. Um an diesen Erfolg anzuknüpfen, fielen die Modernisierungsmaßnahmen vor allem in den Bereichen Sicherheit und Komfort entsprechend umfangreich aus. Bei Autohaus Stark können interessierte Autofahrer

das jüngste Mitglied der breit gefächerten Modellpalette von Hyundai mit seinen attraktiven und modernen Ausstattungsdetails in puncto Sicherheit und Komfort ausführlich kennenlernen.

Mit seiner serienmäßigen Sicherheitsausstattung setzt der neue Hyundai i30 schon ab der Einstiegsversion Maßstäbe. Sie umfasst unter anderem erstmalig bei Hyundai einen Aufmerksamkeitsassistenten. Bei der aktiven Sicherheit ist der neue Hyundai i30 damit Klassenbeste.

Fünf Ausstattungslinien stehen für den neuen i30 zur Wahl. Das Topniveau Premium zeichnet sich unter anderem durch Voll-LED-Scheinwerfer, elektrisch verstellbaren Fahrersitz, Stoff-/Leder-Sitze, schlüsselloses Startsystem, Regen- und Notbremsassistent mit Fußgängererkennung aus.

Neben vielfältigen Probefahrt-Angeboten bietet Autohaus Stark in Königslutter am i30 Premierentag auch umfassende Beratung zu Finanzierung und Leasingmöglichkeiten an. Ebenso wird über die „Startprämie“ von 3.000 Euro informiert. Ein Rahmenprogramm sorgt für abwechslungsreiche Unterhaltung für die ganze Familie.

Ihre Sorgen möchten wir haben.



**Büddenstedter
Recyclingbetrieb GmbH**



+++ ab 50 EUR für jedes vollständige Altfahrzeug +++

Abholung möglich!

Tel. 05352 - 90 66 517 - www.schrottabfallentsorgung.com
38372 Büddenstedt/Offleben, An der Kreisstrasse 22
Ihr regionaler Entsorgungsfachbetrieb



**Unentbehrlich für den Winter:
Original BMW Scheibenklar
Konzentrat mit Frostschutz
im 5-Liter-Gebinde
Gefrierschutz unverdünnt
bis -63° C!!!!**

⇒ Bei Gefrierschutz von -23° C im Mischungsverhältnis 1:1 ⇒ 10 Liter
⇒ Bei Gefrierschutz von -12° C im Mischungsverhältnis 1:2 ⇒ 15 Liter

Solange der Vorrat reicht, statt UPE 19,50 €

10,99 €

- Verhindert das Einfrieren der Scheibenwaschanlage, reduziert die Wiedervereisung der Frontscheibe.
- Geeignet für Fächerdüsen!
- Sorgt durch hochwertige Reinigungssubstanzen für saubere Frontscheiben und klare Sicht.

seit 1934 **Auto-BOTKE** G m b H
seit 1934 am Braunschweiger Tor

BMW & Mini Kfz-Meisterfachbetrieb
Seit 1954 BMW-Kompetenz, auch Young-/Oldtimer
Braunschweiger Tor 6-7 38350 Helmstedt
Tel. 05351-58810 www.auto-bottke.de

Autofahrten im Winter Auch verschneite Schilder gelten

(dpp-AutoReporter/wpr) Schneebedeckte Straßen und Landschaften sind im Winter an der Tagesordnung. Der AvD weist Autofahrer darauf hin, wie sie mit diesen Situationen umgehen können.

Es ist gewiss kein Vergnügen, in Kälte und Dunkelheit verschneite oder vereiste Scheiben frei zu kratzen - trotzdem rät der Automobilclub von Deutschland (AvD) dringend, die Zeit dafür einzuplanen. Denn sonst riskiert frau/man neben der eigenen Sicherheit und der anderer Verkehrsteilnehmer - ein Verwarngeld von zehn Euro. Wichtiger: der Versicherungsschutz in der Kaskoversicherung ist dann gefährdet.

In eine Eis- oder Schneeschicht gekratzte Gucklöcher reichen nicht aus, denn der Fahrer muss bei allen Witterungsverhältnissen ein (leider nicht näher definiertes) ‚ausreichendes‘ Sichtfeld haben. Hier ist man dem Augenmaß des Polizisten ausgeliefert. Dass eine vereiste Windschutzscheibe durch die Wagenheizung während der Fahrt auftaut, ist jedenfalls zu spät. Gefrorene Autoscheiben müssen vor Fahrtbeginn ‚ausreichend‘ vom Eis befreit werden.

Den Motor im Stand warm laufen zu lassen ist eine verlockende, aber ebenfalls nicht zulässige Alternative. Denn auch hier entsteht neben unnötigen Abgasen auch das Risiko eines Verwarngelds von zehn Euro.

Gerade bei Schneefall ist es wichtig, die durch die Straßenverhältnisse besonders schnell verschmutzten Scheinwerfer vor Fahrtantritt zu kontrollieren und gegebenenfalls sauber zu machen. Eine wirklich gute Sicht - ohne andere zu blenden - ist nur durch klare Scheinwerferscheiben möglich. Verdrehte Scheinwerfer können übrigens mit 20 Euro, unleserliche Kennzeichen mit einem Verwarngeld von fünf Euro geahndet werden.

In Deutschland gilt keine generelle Lichtpflicht tagsüber. Jedoch muss das Abblendlicht am Tage angeschaltet werden, wenn, die Sichtverhältnisse es erfordern. Das Tagfahrlicht neuerer Fahrzeugmodellen reicht in diesem Fall jedoch nicht aus. Es ist zum einen nicht so hell wie das Abblendlicht und zum anderen leuchtet es nur nach vorne. Hinten bleibt das Fahrzeug beim Tagfahrlicht unbeleuchtet! Die Bereifung sollte schon längst der Witterung angepasst sein: Wer trotz winterlicher Straßenverhältnissen ohne Reifen mit M+S Kennzeichnung oder Schneeflockensymbol unterwegs ist, kann mit 60 Euro Geldbuße (bei Behin-

derung des Verkehrs 80 Euro, bei Gefährdung anderer 100 Euro und bei einer Sachbeschädigung 120 Euro Bußgeld) und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Schneeketten dürfen nur auf Straßen mit geschlossener Schneedecke auf Steigungen und Gefälle, wenn die Fahrbahn nicht beschädigt wird, oder bei Anordnung durch Zeichen 268, eingesetzt werden. Wer jetzt mit Mietwagen in Mittel- oder Nordeuropa unterwegs ist, sollte vorsichtshalber nachfragen, ob das Fahrzeug mit Winterreifen ausgerüstet ist. Viele Vermieter statten ihre Flotten freiwillig entsprechend aus, sind dazu aber nicht gesondert verpflichtet.

Auch wer nicht ortskundig ist, kann die wichtigsten Verkehrszeichen in der Regel bereits schon durch ihren spezifischen Umriss

erkennen. Auch wenn zum Beispiel ein dreieckiges, Vorfahrt gewähren - Schild oder ein achteckiges Stoppschild eingeschnitten ist, lassen sie sich eindeutig erkennen und sind zweifelsohne zu befolgen. Jedenfalls sehen das die Gerichte so, die über verhängte Bußgelder entscheiden. Vor allem für Ortskundige und Anwohner wird es schwer, sich damit herauszureden, dass das Verkehrszeichen zugeschnitten war, da es ihnen in der Regel bekannt ist.

Ausnahmen werden lediglich bei zugeschnittenen runden Geschwindigkeitsschildern auf der Autobahn gemacht. Bequemerweise wälzen Polizei und Gerichte die Feststellung einfach auf den Fahrenden ab: Man muss nachweisen können, dass man die Schilder nicht lesen konnte.



Auch verschneite Schilder müssen beachtet werden. Foto: AvD/dpp

TÜV-NORD

TÜV-Station Helmstedt
Otto-von-Guericke-Str. 20
38350 Helmstedt

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., und Do. 08.30 - 16.30 Uhr
Di. 08.30 - 18.00 Uhr, Fr. 08.30 - 14.30 Uhr

Kostenloser Terminservice:
0800 80 70 600

Jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 13.00 Uhr geöffnet!

20 Jahre **Wir sind Ford in Helmstedt**

✓ Ihr kompetentes Autohaus mit Systemwerkstatt und einem **sympathischen Service** zu **fairen Preisen**.

✓ Ständig großes Angebot an **Neuwagen • Gebrauchtwagen • Jahreswagen**

Informieren Sie sich über unsere große Auswahl
Wir finden für jeden das passende Modell!

Autohaus Martin GmbH
Von-Guericke-Str. 8 38350 Helmstedt
Telefon: (05351) 5569-0 www.ford-martin.de

KFZ-Lackiererei
Fischer & Marwitz
Unfallreparatur und
Lackierarbeiten

... seit über 20 Jahren in Königslutter!

Scheppauer Weg 6
38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 95 300

Der Hyundai i30 Premierentag. Feiern Sie mit uns.



Sichern Sie sich zur Einführung
3000,- Euro Startprämie

Wir laden Sie ein:
28. Januar 2017

Die neue Generation des Hyundai i30. Geschaffen für das Hier und Jetzt. Mit seinem modernen Design, integrierten Konnektivitätslösungen und umfassenden Sicherheitstechnologien verspricht der neue i30 puren Fahrspaß für alle.

Machen wir den nächsten Schritt – erleben Sie das Auto für unsere Zeit hautnah.
Beim großen i30 Premierentag am 28. Januar, 9:30 Uhr bis 15:00 Uhr!

- Lassen Sie sich von den Highlights des neuen Hyundai i30 begeistern
- Vereinbaren Sie Ihre individuelle Probefahrt bei uns
- Leasing- und Finanzierung zu Top Konditionen!
- Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt

Autohaus Stark GmbH
Fischersteg 9
38154 Königslutter
Tel. 05353/951016



Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 5,5–3,6 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 126–95 g/km; Effizienzklasse: C–A+. Nach EU-Messverfahren.



Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.
*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrten.
*Serienmäßig ohne Aufpreis und ohne Kilometerbegrenzung: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Fünf kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen.



WSV
LAGERRÄUMUNG
Winter-Schluss-Verkauf bis zum 11.02.2017

Nackenstützkissen,
Bezug abnehm- und waschbar, Schaumkern mit ergonomischem 3-D-Schnitt, ca. 58x32 cm.

~~49.99~~ **29.99**

www.hammer-heimtex.de
Hammer

Ihre Nr. 1 für Raumgestaltung



Biber-Bettwäschegarnitur „Maxi“, 100% Baumwolle, best. aus: 1 Kissenbezug, ca. 80x80 cm und 1 Bettbezug, ca. 135x200 cm.



Auch in den Größen 155x200 und 155x220 cm erhältlich!

~~24.99~~ je **15.99**

EISKALT BIS ZU 70% REDUZIERT!

Handtuch „Pino“, in 6 verschiedenen Farben, ca. 50x90 cm.

~~3.99~~ je **2.-**

rasch

Vliestapete „Planet“, passende Unitapete erhältlich, Rolle ca. 10,05x0,53 m.

~~19.99~~ **8.99** Grundpreis: 0,90/lfm

TEPPICHBODEN RESTE ab **1.-** m²

Ösenschal-Ausbrenner, 65% Viskose, 35% Polyester, ca. 140x245 cm.

~~24.95~~ **12.99**

Auch in den XXL-Maßen ca. 200x290 und ca. 240x330 cm erhältlich.

5 Jahre GARANTIE

Moderner Klassik-Teppich „Nala“, 34% Baumwolle, 33% Polyester, 33% Chenille Acryl.

ca. 68x120 cm

~~98.-~~ je **29.-**

ca. 80x150 cm ~~145.-~~ **69.-** ca. 120x170 cm ~~278.-~~ **119.-**
ca. 155x230 cm ~~459.-~~ **199.-**

TEPPICH-REINIGUNG
Sie bringen uns Ihren Teppich! Wir reinigen ihn für Sie!

m² ab **13.20**

Unser Service - Ihr Vorteil! Lassen Sie die Profis ran!

38350 Helmstedt ⑩
Magdeburger Berg 7 • 05351 / 58770
Mo-Fr 9-20 Uhr • Sa 9-18 Uhr

38304 Wolfenbüttel ⑩
Am Rehmanager 13 • 05331 / 46031
Mo-Fr 9-20 Uhr • Sa 9-18 Uhr

38444 Wolfsburg ⑩
Brandgehaege 5 b • 05308 / 9313330
Mo-Fr 9-20 Uhr • Sa 9-18 Uhr

39118 Magdeburg ⑩
Salbker Chaussee 81 • 0391 / 6213418
Mo-Fr 9.30-20 Uhr • Sa 9-20 Uhr

„Stille Stars“ geehrt

Grasleben. „Grasleben ist spitze.“ So lautete jedenfalls die Einschätzung von Samtgemeindegemeindermeister Gero Janze beim Neujahrsempfang am vergangenen Sonntag in der Grundschule Grasleben. Wie er betonte, wolle er nicht schimpfen, sondern die guten Seiten der Samtgemeinde betonen. Dazu zählen allen voran die vielen Ehrenamtlichen. Hervorragend laufe es aber auch bei den Kindergärten, dem Hort, den Spielplätzen und den gewerblichen Betrieben, wobei er besonders die Firmen Sport-Thieme und esco hervorhob.

Bürgermeister Veronika Koch machte jedoch deutlich, dass man dennoch einige Baustellen zu bearbeiten hätte. Dazu zähle auf jeden Fall die Verkehrsbelastung im Ort. Sie versprach, beim Thema Entlastungsstraße und Verkehrsberuhigung für Grasleben nicht müde zu werden. Gastredner beim Neujahrsempfang war Landrat Gerhard Radeck. Bewusst provokativ gab die Gemeinde den Inhalt vor: „Landrat, was nun?“. Sichtlich gut aufgelegte berichtete Radeck von den „drei B“, die er aktuell vorrangig zu bearbeiten habe. Breitband, Busch-

haus, Barmke. Gemeint sei dabei, die Internet-Infrastruktur als wichtigen Teil der Daseinsvorsorge zu verbessern und das Industrieareal der ehemaligen BKB sinnvoll zu nutzen. Abschließend stellte er das Thema Gewerbegebiet Barmke-Rennau in den Fokus. Man wolle mit der Stadt Helmstedt das Thema weiter forcieren, allerdings nur im Dialog mit den Bürgerinitiativen. Selbstverständlich müsse man sich sehr genau anschauen, was angesiedelt werden soll und welche Ziele dadurch erreicht werden könnten, so Radeck.

Großen Beifall bekamen auch die musikalischen Darbietungen der esco Bergkapelle sowie Martha Hunolds mit einem Satz der „Sonate G-Dur“ von Johann Baptist Vanhal und Mia Bergau mit „Passaggio“ von Ludovico Einaudi. Ehrungen standen ebenfalls auf dem Programm: So wurde das „Team Unterkunft“ des Vereins „Grasleben für alle“ für herausragendes und besonderes Engagement in der Flüchtlingshilfe geehrt. Zum Team gehören Wolfgang Henke, Jan Hüttenrauch, Marianne Budde-Jenter, Tobias Rutz, Kai und Karin Nolte sowie

Christian Rudisch. Für die Gemeinde Grasleben ehrte Veronika Koch zwei Ehrenamtliche: Gudrun Schierding leitet im Heimat- und Verkehrsverein seit 30 Jahren die Tanzgruppe, gründete 1989 eine Kinder- und Jugendgruppe. Ute Glaue hat bis 2016 fast 30 Jahre lang das Mutter-Kind-Turnen und das Kinderturnen im TSV Grasleben geleitet.

Fred Worch, erst seit wenigen Wochen Bürgermeister der Gemeinde Mariental, ehrte Angelika Köckeritz. Sie gründete vor 14 Jahren den Seniorenkreis Mariental, organisiert Referate, Film- und Diavorträge, Bus- und Kutschfahrten. Und auch der Rennauer Gemeindebürgermeister Jörg Minkley hatte eine Ehrung zu vergeben: Der Rottorfer Hartmut Anders war jahrelang im Ortskommando der Feuerwehr und aktives Mitglied. Die tägliche Pflege des Gerätehauses liegt ihm am Herzen. Anders kümmert sich zudem um Reparaturen, die Kleidung der Kameraden, den Rottorfer Feuerwehrstammtisch sowie die Kinder- und Jugendfeuerwehr. Doch damit nicht genug - auch die Schützen hielt er 30 Jahre lang als Hauptmann ehrenamtlich auf Trab.



Samtgemeindegemeindermeister Gero Janze ehrte das „Team Unterkunft“ der Samtgemeinde mit Marianne Budde-Jenter, Karin und Kai Nolte sowie Jan Hüttenrauch (von links). Foto: privat

Sprechstunde

Mariental. Erstmals findet eine Bürgersprechstunde in Mariental statt. Am Donnerstag, 26. Januar, von 17 bis 18 Uhr stehen Gemeindefriedrich Rietz, Bürgermeister Fred Worch und weitere Ratsmitglieder den Bürgern zum gemeinsamen Austausch zur Verfügung. Ziel ist es, eine Verbesserung der Transparenz des Ge-

meinderates herzustellen. Einwohner können sich mit Sorgen, Wünschen und Anregungen direkt an ihre gewählten Vertreter wenden. Die Bürgersprechstunde wird künftig an jedem letzten Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr abgehalten. Lediglich im Januar findet die Sprechstunde von 17 bis 18 Uhr statt.

Versammlung

Mariental. Der Helmstedter Campingclub „Elm-Lappwald“ lädt am Sonnabend, 11. Februar, um 14 Uhr zur Jahresversammlung in das Clubheim „Am Loostei“ auf dem Campingplatz in Mariental-Horst ein. Gegen 17.30 Uhr findet ein Grünkohlessen statt. Anmeldungen nimmt bis Sonntag, 5. Februar, Curry Reuter unter der Telefonnummer 05351/7133 entgegen.

SPAREN SIE BARES GELD... JETZT!

INVENTUR RÄUMUNG ENDSPURT

RADIKAL IM PREIS REDUZIERT

Bis zu 59%

- + POLSTERGARNITUREN + RELAXSESSEL + KÜCHEN+
WOHNWÄNDE + VITRINEN + STUHL- UND TISCHGRUPPEN +
BOXSPRINGBETTEN + KLEIDERSCHRÄNKE + SCHLAFZIMMER
+ MATRATZEN + LATTENROSTE + und vieles mehr...

MITTWOCH 25. DONNERSTAG 26. FREITAG 27. LETZTER TAG

++ KURZE ZEIT ++ RIESEN AUSWAHL ++ EINMALIGE CHANCE ++

Alle Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

Möbelhaus ADAMSKI

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
und 15.00-18.00 Uhr,
Sa. Termine nach Vereinbarung

Inh. Dirk Adamski • Steinweg 30-31 • 38373 Süplingen
Tel.: 05355 / 8683 • www.moebelhaus-adamski.de

Über 200 kostenlose Parkplätze



LOTTO Rottorfer Straße 2 • Königslutter Angebote gültig vom 23.01. bis 28.01.2017

Schweinekotelett
als Bratenstück oder in Scheiben
erhältlich, ideal zum Kurzbraten

Extra-billig 1 kg **3,79**

Ferrero Kinderschokolade oder Yogurette

3+1 gratis
Mini-Riegel aus Vollmilch-Schokolade, gefüllt 1kg = 5,98

4x 125g Tafel **2,99**

Pikante van Antje
holl. Schnittkäse,
pikant-würziger Geschmack,
48% Fett i. Tr.

100g **0,69** **Extra-billig**

Bockwurst in der XXL-Variante
knackfrisch und lecker

100g **0,69** **Extra-billig**

Griechenland Orangen „Navel“
Kl. II, 1kg = 0,66
3kg Netz **1,99** **Extra-billig**

Deutschland Tafeläpfel „Elstar“
Kl. II, 1kg = 0,80
3,75kg Karton **2,99** **Extra-billig**

Coppenrath & Wiese Unsere Goldstücke XXL-Pack
20 Weizen-Brötchen,
zum Aufbacken

1000g Beutel **1,99** **Extra-billig**

Kasseler Nacken/Kamm
ohne Knochen, goldgelb
geräuchert, ideal zum Kochen
oder Schmoren

1 kg **4,44** **Extra-billig**

Das Grün der Woche Primelschale
mit 3 Primeln und Moos
im 16cm Topf **2,99** **Extra-billig**

Hela Gewürzketchup
versch. Sorten
1l = 1,99

800ml Flasche **1,59** **Extra-billig**

Schinkeneisbein
frisch oder gepökelt,
herzhaft und lecker, ideal zu
Sauerkraut und Knödel

1 kg **2,49** **Extra-billig**

Schäfer's Winterkirsche
Siedegebäck aus feinem
Hefeteig mit Sauerkirsch-
füllung. **1,11** **Stück**

Knusper-Huhn
Elsässer Brötchen
mit panierter Hähnchen-
brust und frischem
Belag versehen. **2,99** **Stück**

Jacobs Krönung
Kaffee, versch. Sorten
1kg = 7,98

500g Packung **3,99** **Extra-billig**

Seelachsfilet
fettarmes Filet, ideal zum
Braten und Dünsten

100g **0,99** **Extra-billig**

Rotkäppchen Sekt oder Fruchtsecco
versch. Sorten
1l = 3,45

0,75l Flasche **2,59** **Extra-billig**

Coca-Cola, Fanta oder Sprite
teilweise koffeinhaltig,
+ 3,30 Pfand, 1l = 0,67

12x 1l PET-Flasche **7,99** **Extra-billig**

Nur donnerstags gültig... ...Jeden Donnerstag ist E-Center Tag!

ofenfrische Brötchen Stück **0,11**

Fischbrötchen
mit Lachs, Matjes, Bismarck-
hering o. Rauchmatjes
Stück **1,50**

Thüringer Mett
herzhaft gewürzt, frisch
aus unserer Fleisch-
abteilung
1 kg **2,99**

Mineralwasser
Classic oder Medium 12 x
0,7l-Flaschen zzgl. 3,30 €
Pfand Kiste **1,00**

Gouda
holl. Schnittkäse, sahnig-
mild im Geschmack
48 % Fett i. Tr.
100 g **0,55**

Bei einem Einkauf ab 75 € erhalten Sie einen **5 € Gutschein**
ausgenommen Pfand,
Telefonkarten, Tabakwaren,
Zeitschriften und Bücher

Anzeige

Gratis Ratgeber mit vielen Lerntipps

Helmstedt. Bald teilen die Schulen wieder die Halbjahreszeugnisse aus. Während die einen mit dem Ergebnis zufrieden sind, macht sich bei den anderen Enttäuschung breit. Die gute Nachricht trotz mäßiger Noten: Bis zum Schuljahresende verbleibt genügend Zeit, um die gesteckten Ziele doch noch zu erreichen. Dabei helfen ein klarer Plan und die richtigen Lernstrategien.

Viele davon finden sich in dem Ratgeber „Supertipps — Endlich besser lernen!“, den das Nachhilfeeinstüt Studienkreis jetzt zur Abholung bereithält. Die Broschüre kann auch unter studienkreis.de/supertipps aus dem Internet heruntergeladen werden.

Auf 76 Seiten erfahren Schüler darin zum Beispiel, wie sie effektiv lernen, ihre mündliche Mitarbeit steigern und die wichtigen noch verbleibenden Arbeiten erfolgreich meistern können. Für Auflockerung sorgen zahlreiche witzige Zeichnungen des bekannten Cartoonisten Michael Holtschulte.

„Wenn das Halbjahreszeugnis nicht den Erwartungen entspricht, fällt es nicht unbedingt leicht, einen kühlen Kopf zu

behalten“, erklärt Thomas Momotow vom Studienkreis. „Doch der ist zu dieser Zeit besonders wichtig, damit Eltern und Schüler den schlechten Noten gemeinsam auf den Grund gehen und die nächsten Schritte in Ruhe planen können.“ Zu einer ausführlichen Lernberatung lädt der Studienkreis von Montag, 30. Januar, bis

Freitag, 3. Februar, in seiner Woche der offenen Tür nach Helmstedt, Schöningen und Königsutter ein. Informationen zu möglichen Beratungszeiten in den drei Studienkreisen im Landkreis Helmstedt gibt es telefonisch unter der Nummer 0800/1111212 und im Internet unter studienkreis.de.

Drei Sonderauslosungen

Helmstedt. Für die Kunden der Braunschweigischen Landesparkasse und Losinhaber der Lotterie Sparen+Gewinnen ist es der perfekte Start in das neue Jahr: Am Freitag, 10. Februar, werden in der ersten Sonderauslosung in diesem Jahr 50 Reisegutscheine im Wert von jeweils 5.000 Euro verlost. Die glücklichen Gewinner können sich aus dem Angebot der World of TUI ihre individuelle Traumreise zusammenstellen.

Die Teilnahme an der Lotterie Sparen+Gewinnen ist einfach. Jeder ab 18 Jahren kann sich ein Los kaufen. Bezahlt wird ganz bequem per Dauerauftrag. Pro Los werden 80 Prozent des Betrages gespart, die samt Zinsen am Jahresende dem

Girokonto gutgeschrieben werden. Die anderen 20 Prozent sind der Gewinneinsatz für attraktive Gewinnchancen und Unterstützung für gemeinnützige Projekte in der Nachbarschaft. Monat für Monat werden niersachsenweit Geldpreise im Gesamtwert von rund einer Million Euro ausgeschüttet. Jedes Los nimmt an zwölf Monatsauslosungen und an drei Sonderauslosungen pro Jahr teil. Bei den Monatsauslosungen erhält jeder Los-Besitzer jeden Monat aufs Neue die Chance auf den Hauptgewinn in Höhe von 50.000 Euro oder einen von vielen weiteren attraktiven Geldpreisen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.sparen-gewinnen.de.

Anzeige

Niederdeutsches Theater: Lauras düster Sied

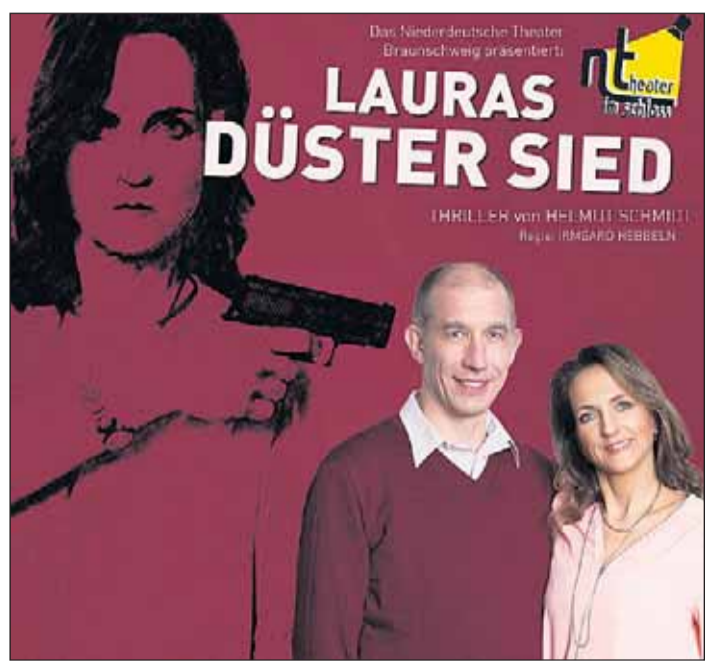
Braunschweig. Seit 1925 besteht das „Niederdeutsche Theater“ bereits und ist damit das zweitälteste in Braunschweig. Das Ensemble spielt von Tragischem bis zu Lustigem alles, was das Theaterherz begehrt, allerdings - der Name ist Programm - in Niederdeutsch, landläufig vielleicht eher als Plattdeutsch bekannt. Spielort ist der so genannte „Rote Saal“ im Braunschweiger Schloss.

Am Sonntag, 19. Februar, wird um 16 Uhr das Theaterstück „Lauras Düster Sied“ aufgeführt: Sechs Monate nach dem Tod seiner Tochter zieht sich der Bestsellerautor Matthias Bredau in eine Ferienwohnung auf der Insel Föhre zurück. Dort will er sein neuestes Buch zu Ende schreiben und auch seine schweren Depressionen überwinden. Seine Frau Laura, sein bester Freund und auch Matthias selbst denken, absolute Ruhe und Einsamkeit lassen ihn genesen. Durch den Besuch der netten Insulanerin Hanna findet er langsam seine Lebenskraft wieder. Dann geschehen merkwürdige Dinge. Die Nachbarn Marie und Daniel Bauman haben besorgniserregende Neuigkeiten...

Vor der Aufführung und während der Pausen haben Gäste die

Möglichkeit zum Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen. Eine mögliche Reisegelegenheit bietet der Reisedienst und Reisebüro Fuhrmann an. Buchungen sind unter der Telefonnummer 05356/223 mög-

lich. Weitere Daten für die Aufführungen von „Lauras düster Sied“ sind am Sonnabend, 4. Februar, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 12. beziehungsweise 19. Februar, um 16 und um 19.30 Uhr.



Das niederdeutsche Theaterstück „Lauras düster Sied“ wird im Roten Saal in Braunschweig aufgeführt. Foto: privat

Heinz von HEIDEN MASSIVHÄUSER
Über 85 Jahre Erfahrung
... sicher zum eigenen Haus
Jetzt bauen statt Miete zahlen
• nach EnEV 2016, mit Wärmepumpe
• auf Fundamentplatte, kompl. ausgebaut
• Bauzeit- u. Festpreisgarantie
• weitere Haustypen im Angebot
136.140,- € • 132 m² Wfl
138.480,- € • 145 m² Wfl
Info: Wefensleben ☎ 03 94 00 30 15 (Mo.-So.), www.heinzvonheiden.de

POLSTERVOLLSERVICE
Der Alte sieht nicht mehr gut aus!
• Aufpolsterarbeiten
• Reparatur
• Neubezüge
☎ (03 94 00) 92783
H.-J. Heilmann • Harbker Weg 91B • 39365 Marienborn
Fax (03 94 00) 92 55 61
Anfertigungen auch in XXL

SAUST Transporte
Ihr Partner für:
→ Stadt-, Nah- und Fernzüge
→ Baumaschinen-Verleih
Mehr Infos unter:
☎ 0 53 51 / 3 29 44

kompetent, kreativ & zuverlässig
HELMSTEDTER SONNTAG

Tischlerei DEMUTH Tischler seit 1958
SCHÜCO
Fenster Türen Haustüren Schiebetüren
6-Kammer Profile mit 3-facher Dichtung
3-fach Glas Ug 0.6 jetzt dauerhaft günstig!
38350 Helmstedt Am Ludgerihof 8
Tel. 05351 / 2440
unverbindliche Beratung

SCHÜCO
Fenster & -Türen, Wintergärten & Überdachungen aus Aluminium und Kunststoff ab Werk Helmstedt
Beratung, Herstellung, Aufmaß und Montage
Witton
Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de

Die Sportler sagen Danke
Die zweite Herrenmannschaft der SG Barmke Emmerstedt bedankt sich bei der Firma Gerhard Kobert und der Firma Junkers für die Anschaffung eines neuen Trikotsatzes. Besonder Dank geht hierbei an Petra Ackermann die sich um die komplette Abwicklung kümmerte. Foto: privat

Die F-Jugend Fußball-Mannschaft der JSG Schöningen bedankt sich beim Sponsor Thomas und Angelika Hepner von „Ihr Gesundheits-Team“ für die Ausstattung mit neuen Trainingsanzügen. Zum Team gehören: Joan, Luca, Enna, Anthony, Niklas, Jamie, Justin, Amar, Bruno, Mika, Justin Dennis, Amie und Julian. Es fehlen: Tim, Jamie Noah, Robert, Lenny, Finnian und Fadel. Foto: privat

Jutta König-Behse überreichte den Hockeyskindern des TSVG Helmstedt nach einem Training einen kompletten Satz Trainingsjacken. Die Kinder bedanken sich beim Helmstedter Unternehmen König Glasbau GmbH und Co. KG für diese Spende: (hinten, von links) Jeremy, Charlotte, Malte, Anton, Jutta König-Behse, Erik und Lukas sowie (vorne, von links) Marie, Kim, Marie-Christin, Lara und Jonathan. Foto: privat

INAN IMMOBILIEN ... seit über 25 Jahren in Helmstedt ...
Südstraße 2 • Tel.: 05351/42073 • inan-immo.de
► **Schickelsheim:** Handwerkertraum, EFH-Fachwerkhaus mit Schraubgarage, Wfl.: ca. 200 qm, A: 529 qm, 10 Zimmer, Bj. ca. 1900, Energieausweis nach EnEV für Denkmäler nicht erforderlich **KP: 30.000 €**
► **Helmstedt:** Dreifamilienhaus im Zentrum mit Garage, Wfl.: ca. 230 qm, A: 209 qm, 11 Zimmer, Balkon, Hof und größerer Schuppen, Energieausweis liegt nicht vor, Erstellung ist beauftragt **KP: 160.000 €**
► **Süplingen:** komplett gedämmtes Zweifamilienhaus in bevorzugter ruhiger Lage, Wfl.: ca. 226 qm, A: 649 qm, 10 Zi., Garten, Dachs-Heizung, Energieausweis 148,3 kWh/(m²*a), Gas, lt. Ausweis **KP: 160.000 €**
► **Helmstedt:** Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung in bevorzugter ruhiger Lage, Wfl.: ca. 215 qm, A: 1138 qm, 12 Zimmer, riesiger Garten, Energieausweis liegt nicht vor, Erstellung ist beauftragt **KP: 275.000 €**
► **Emmerstedt:** Gastronomieobjekt mit Biergarten und einer Wohnung Gewerbefläche: 164 m², Wfl.: ca. 94 qm, A: ca. 600 qm, Energieausweis nach EnEV für Denkmäler nicht erforderlich **KP: 140.000 €**
► **Remlingen:** Wohn- und Geschäftshaus ehemalige Fleischerei mit Kühlraum, Wfl.: ca. 170 qm, A: 400 qm, 9 Zimmer, Garage, Energieausweis 197,4 kWh/(m²*a), Nachtspeicher, lt. Ausweis **KP: 98.000 €**
► **Esbeck:** Wohn- und Geschäftshaus mit Restaurant, Biergarten und drei Wohnungen, Wfl.: ca. 390 qm, ca. A: 600 qm, 9 Zimmer, Photovoltaik-Anlage, Energieausweis liegt nicht vor **KP: 135.000 €**
► **Grasleben:** Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Terrasse, Garten, Wfl.: ca. 160 qm, A: 555 qm, 7 Zi., Bj. 1860, Gas-Zentralheizung, kompl. modernisiert, Energieausweis 174,8 kWh/(m²*a) **KP: 130.000 €**
► **Emmerstedt:** geräumige Eigentumswohnung mit Balkon und PKW-Stellplatz, Wfl.: ca. 77 qm, 3 Zimmer, Gas-Etagenheizung, Energieausweis ist beauftragt, liegt jedoch noch nicht vor **KP: 72.000 €**
► **Helmstedt:** Renditeobjekt Dreifamilienhaus, Wfl.: ca. 218 qm, A: 350 qm, 8 Zi., vollständig vermietet, Dachterrasse, Garten, sehr schöne Jugendstilfassade, Energieausweis 155,7 kWh/(m²*a) **KP: 160.000 €**
► **Helmstedt:** Einfamilienhaus in bevorzugter ruhiger Lage mit Doppelgarage, Wfl.: ca. 145 qm, A: 705 qm, 4 Zimmer, Garten, Terrasse, Energieausweis liegt nicht vor, Erstellung ist beauftragt **KP: 198.000 €**
Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Wir haben über 25 Jahre Erfahrung gesammelt, damit Sie davon profitieren. Nutzen Sie diese Erfahrung bei dem Verkauf Ihrer Immobilie.
Im Kundenauftrag suchen wir noch:
► Einfamilienhäuser bis 300.000 €
► Wohn-/Geschäftshäuser bis 1,2 Mio.
- Gern vermarkten wir auch Ihre Immobilie -

Discofieber im Julius-Bad Die Poolparty des Jahres steigt

von Alina Werner

Helmstedt. Endlich ist es wieder soweit, zum neunten Mal ist für Kinder und Jugendliche Discofieber und Riesen-Stimmung angesagt - denn am Sonnabend, 28. Januar, von 18 bis 21 Uhr steigt im Julius-Bad in Helmstedt wieder die ultimative Pool-Party. „Wir feiern die coolste Party des Jahres“, versichern Meik Rahmsdorf, Bereichsleiter Nord-Ost Privat- und Geschäftskunden der Braunschweigischen Landesspar-

kasse, Claudia Gläser von der Braunschweigischen Landessparkasse und Henning Thiele von der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft Helmstedt. Das Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen im Helmstedter Julius-Bad etwas Besonderes zu bieten. Mit großem technischen Aufwand wird das Bad in eine Discotheek verwandelt, die Becken werden zur Tanzfläche und zur Chill-out-Zone umfunktioniert. Die DJs von „Zephyrus“ übernehmen wie auch schon in den Vorjahren die

Animation, Moderation und halten die erlebnisreichen Badegäste mit verschiedenen Ideen und Wettbewerben bei Laune. Nebel und Lichteffekte sorgen für die entsprechende Disco-Atmosphäre. Die Profi-DJs werden das Wasser mit verrückten Spielen und Wettbewerben zum Brodeln bringen und jede Menge Musikwünsche erfüllen. „Diese ultimative Veranstaltung wäre allein nicht finanzierbar gewesen“, betont Thiele. „Wir bedanken uns daher bei der Braunschweigischen Landessparkasse, die die Party erneut als Sponsor unterstützt“, so Thiele. „Um die Sicherheit kümmert sich das Julius-Bad Team mit der Unterstützung der DLRG“, so Claudia Obermann, Betriebsleiterin des Julius-Bades. Die begerten Karten sollten im Vorverkauf gesichert werden, denn es ist davon auszugehen, dass die Party auch in diesem Jahr wieder restlos ausverkauft sein wird. Der Vorverkauf findet bei der Braunschweigischen Landesparkasse, Schöniger Straße 23, in Helmstedt statt. Die ersten 50 Karten sind bereits verkauft. Wer die Pool-Party nicht verpassen will, sollte sich am Sonnabend, 28. Januar, im Julius-Bad einfinden. Einlass ist um 17.30 Uhr. Die Party steigt von 18 bis 21 Uhr. Selbstverständlich dürfen und sollen auch Kinder unter zehn Jahren an der Poolparty teilnehmen. Dann ist darauf zu achten, dass diese von ihren Eltern beaufsichtigt werden müssen, falls sie noch kein Schwimmabzeichen besitzen. Weitere Informationen gibt es im Julius-Bad in Helmstedt unter der Telefonnummer 05351/5385250.



Henning Thiele, Claudia Obermann, Adelheid Junglas, Meik Rahmsdorf und Claudia Gläser (von links) sind sich sicher, dass die Karten wie in den Vorjahren wieder ausverkauft sein werden. Foto: Alina Werner

Wall-Baumpflege

Helmstedt. „Äste lassen“ müssen die Bäume auf dem Kleinen Wall ab Montag, 23. Januar. Die Stadt Helmstedt setzt dort ihren turnusmäßigen Schnitt der Kopfbäume auf den Wallanlagen fort. Während der Arbeiten kann es zu Einschränkungen für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr kommen. „Auf den Wällen schneiden wir regelmäßig etwa alle fünf Jahre die Bäume stark zurück“, erläutert der städtische Baumpfleger Christian Böhme. Durch dieses Zurück-

schneiden sollen die Bäume einen laubenartigen Gang bilden. Ohne Schnitt würden die neu gebildeten Ständeräste an den Kopfbäumen durch das zunehmende Dickenwachstum ausbrechen. Die Baumpflegerarbeiten dienen daher auch der Erhaltung der Verkehrssicherheit der Bäume. Im Zuge der Arbeiten werden die Bäume auf ausreichendes Lichtraumprofil geprüft, Totholz wird entfernt und eventuell starker Astüberhang in die Grundstücke wird gekürzt.

Was? Wann? Wo?

Dienstag, 24. Januar

Treffen, **60plus-Senioren**, 15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Helmstedt, Schützenwall 4, Gäste willkommen.

Mittwoch, 25. Januar

Emmerstedter Gespräche, Kirchengemeinde und Förderverein, 18.30 Uhr, Lohenschänke, Thema: „Betreuung“, Referent: Betreuungsrichter Joachim Alder.

Treffen, **Arbeitskreis Europa**, CDU Helmstedt, 19.30 Uhr, Parkhotel Helmstedt, Thema: „Das problematische Verhältnis Europas zur Türkei“.

Donnerstag, 26. Januar

Sitzung, **Stadtrat Helmstedt**, 17 Uhr, Ratssaal, Rathaus Helmstedt.

Spiel- und Klönabend, ADAC-Ortsclub Helmstedt, 19.30 Uhr, Auto-Bottke Helmstedt.

Freitag, 27. Januar

Blutspende, DRK Emmerstedt, 16 bis 19.30 Uhr, Grundschule Emmerstedt, Am Lehberge.

Pokalschießen, Emmerstedter Vereinsvorsitzende, 19 Uhr, Schießsportanlage, Wiesenstraße.

Sonnabend, 28. Januar

Kegeln, ADAC-Ortsclub Helmstedt, 18 Uhr, Kegelcenter Helmstedt, von-Guericke-Straße.

Hauptversammlung, Rassekaninchenzuchtverein F87 Helmstedt, 16 Uhr, Vereinsheim, Pastorenweg.

Sonntag, 29. Januar

Braunkohlwanderung, CDU Emmerstedt, 11 Uhr, Schützenplatz.



Nach dem großen Erfolg im Januar 2016 gibt es auf vielfachen Wunsch das zweite „Klasse(n) Treffen“ mit der „Lions Party Band“ im New Number One in Helmstedt. Am Sonnabend, 28. Januar, um 20 Uhr steigt die Party. Die musikalischen Pausen der Band werden mit „Direktors Beat“ überbrückt. In diesen wird der ehemalige Helmstedter Bankdirektor Andreas Draß wieder als DJ auflegen. Stimmung und gute Laune ist also vorprogrammiert. Karten gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Gröpern 5 in Helmstedt sowie an der Abendkasse. Foto: privat

Kleinanzeigen-Markt von A bis Z

KFZ-MARKT

ANKAUF

MATAR AUTOMOBILE

Ankauf
von PKW, LKW und Busse aller Marken
Bargeld, Kaufvertrag und Behördengang.
Seriöse Abwicklung.
Tel. 05351/543076
Auch Unfall oder def. Fz.

Wir suchen gepflegte **Gebrauchtfahrzeuge**

AUTOHAUS PILARSKI
www.autohaus-pilarski.de

v.-Guericke-Str. 22
38350 Helmstedt
Tel.: 05351 3 99 97 70

Ankauf aller Pkw u. Busse, Bj.+TÜV egal, Unfall, Abholung, gute Bezahlung, 0160/9496686

Schrottauto Entsorgung m. Abholung kostenlos Fa. Püschel Tel. 0800/5890570

Barankauf PKW alle Typen, Unfall, ab Bj.89, W&S Reifen 0171/7526986

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD

Motorradankauf-Barzahlung- Abholung- www.Moto-Top.de, Tel. 0173-7009292

www.die-welt-ist-klein.de
Ihr Kawasaki, Motorrad & Quadhändler Subaru-Autohaus Klein in Mariental, 5 km von Helmstedt. Tel. 0 53 56 / 3 11; Öffnungszeiten von 6-21 Uhr. Motorrad- & Quad-Vermietung

MOTORRAD

Kawasaki Classic VN 800, Bj. 2001, 20.000 km, TÜV 10/2017, guter Zustand, VB 3.200€, 05355/1987

PFLEGE

- Autopflege ✓
- Reinigung ✓
- Aufbereitung ✓

ab 29,-€
Tel.: +49 (0)5351 3999770
Rufen Sie uns an!

PKW-ANKAUF

Kurdistan-Automobile kaufe alle Autos, Tel. 0174-8278512
helmstedter-sonntag.de

REIFEN

Su. alte Reifen mit/o. Felgen bis 12J, kostenl. Abhol. 05355/9907077

VERMIETUNG

Unfall? Urlaub? Unerwartetes?
Vermietung von PKW und Kleintransportern, 9 Sitzer Bussen und **Anhängern**

Schnell gemietet:
Tel. 05351/55690

Wir sind Ford in Helmstedt
Ford Autohaus **martin**
v.-Guericke-Str. 8, Helmstedt
www.ford-martin.de

Autotrailer Vermietung

AUTOHAUS PILARSKI
www.autohaus-pilarski.de
Rufen Sie uns an!
Tel. 05351 3999770
Autohaus Pilarski • v.-Guericke-Str.22 • 38350 Helmstedt

Autovermietung

VW Up ab 35,-€
VW Passat ab 49,-€

AUTOHAUS PILARSKI
www.autohaus-pilarski.de
Anfrage und Buchung unter:
Tel.: +49 (0)5351 3999770
Autohaus Pilarski • v.-Guericke-Str.22 • 38350 Helmstedt

IMMOBILIEN

VERKAUF

Anlageobjekt, 8-Fam. Hs. 39365 Sommersdorf ausbaufähig, voll vermietet, 128,9 kWh/m²*a **275.000€** zzgl. Ct. 5,95%, Tel. 0170 2194447 www.amberg-immobilienidee.de

ACB

Sie suchen einen guten Makler? Wir verstehen unsere Arbeit. Das können wir Ihnen nach über 25-jähriger Erfahrung stolz zusichern. Für eine kostenlose Kurzbewertung rufen Sie uns an: Inan Immob. Südstr. 2 HE, 05351-42073

OT-Königslutter, MFH zu verk., 600qm Wfl, Mieteinnahmen ca. 2.000 €, eine 6 Zi-Whg. (200qm) frei, Gasetghz., Gäste-WC, Dachboden neu (teilw. ausgebaut), Gdst. 4.000 qm (mit Nebenbauland) Preis 80.000 -100.000 €, 05302/8189948

GESUCHE

Suche größeres Mietshaus, Geschäftshaus o. Renditeobjekt v. Privat, 0170-9630230

GESUCHE

Sie suchen einen guten Makler? Wir verstehen unsere Arbeit. Das können wir Ihnen nach über 25-jähriger Erfahrung stolz zusichern. Für eine kostenlose Kurzbewertung rufen Sie uns an: Inan Immob. 05351-42073

Dringend gesucht: Häuser u. Wohnungen im LK Helmstedt, kostenlose Wertermittlung u. Beratung, Fa. Hankel Immobilien IVD, Tel. 05352-50733

Suche EFH in Schöningen von privat, Tel. 0157/75069813

Suche Haus mit Garten in Helmstedt, kein Ortsteil, Zuschriften unter Chiffre HS/03/10985

GARAGE

Pkw-Stellplätze, HE Zentr., Edelhöfe, Inan Immob. 05351/424040

Tiefgaragen-SP HE, Nähe Markt, Inan Immob. 05351-424040

Schöningen, Innenstadt Garage zu vermieten, 0160-97823464

Große Garage frei in Schöningen, Beguinenstr. 05352-3753

Kein Parkplatz gefunden? Mieten Sie 10 Pkw-SP für Ihre Mitarbeiter im geschl. Parkdeck, Tor öffnet mit Handsendern. Inan Immob. 05351/424040

Großgarage für 6 PKW´s, HE-Fechtboden, Inan Immob. 05351-424040

Garage in Schöningen frei, Marienstr. und Lange Trift Tel. 0160-5505104

Garage frei, Carlstraße, 05351/37281

VERMIETUNG

1 ZIMMER

Von Privat Ladenlokal 90qm, geeignet für alle Gewerke, besonders für Möbel aus 2. Hand, aus Wohnungsräumung, zentr. Lage in Oschersleben mit 2 Schaufenstern, Anfragen Josef Kernebeck 02235-6255 Ruf+Fax

Grasleben 4 Zi-DG, 85qm, KM 391€, NK +2MMKT, 05357-218

Ruhiges Haus sucht ruhige Mieter ab 40J. DG Wohnung 48qm, Gasetagenheizung und Kaminofen. 260€ KM+ 65€ NK. 500€ Kaution und Schufa Auskunft. Tel. 0163-9622887

HE Stadtmitte, 1,5 Zi. Whg, EG, ca. 40qm, KM 200€+NK+KT, Tel. 0170-7264431

HE, 1 Zi-Whg, ca. 32qm, renoviert, KM 260€+NK+KT, 05352/59662, www.rauhut-immobilien.info

Flohmarkt für Kindersachen

Groß Twülpstedt. In der Grundschule Am See in Groß Twülpstedt werden am Sonntag, 19. Februar, von 10 bis 13 Uhr wieder Kleidungsstücke, Spielsachen und vieles mehr für Kinder angeboten. 40 Verkäufer sind angemeldet. Interessenten für einen Standplatz melden sich bei Dana Franke unter der Telefonnummer 05364/978831.

Seniorenfahrt

Süplingen. Die Gemeinde Süplingen lädt Senioren der Gemeinde am Mittwoch, 8. Februar, zu einer Fahrt durch den Harz mit Besichtigung der am nordöstlichen Rand des Harzes gelegenen mittelalterlichen Stadt Quedlinburg ein. Los geht es um 12 Uhr von der Bushaltestelle in der Breiten Straße bei der Evangelischen Kirche. Im Restaurant „Hotel Zum

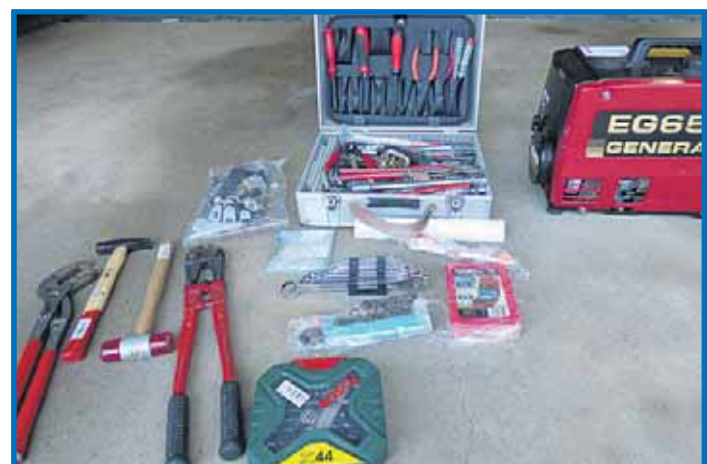
Bär“ wird zu einer Kaffeetafel einkehrt. Anschließend gibt es die Möglichkeit, einen Spaziergang durch die einstige Königspfalz Quedlinburg mit ihren über 2.000 Fachwerkhäusern zu unternehmen. Die Rückankunft ist gegen 19 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt die Samtgemeindeverwaltung in Süplingen, Raum 12, bis zum 3. Februar an.

Maskerade

Wolsdorf. Spaß für Jung und Alt verspricht die Kindermaskerade in Wolsdorf am Sonntag, 29. Januar, um 15 Uhr im Sportheim Wolsdorf. Mit Zaubershow und Feuer-Spektakel soll für jeden etwas geboten werden, verspricht die Gemeinde Wolsdorf. Natürlich wird es auch eine Prämierung des besten Kostüms geben.

Königsball

Warberg. In Warberg findet der Königsball zu Ehren der amtierenden Majestät Axel I. statt. Wie in den vergangenen Jahren wird der Ball auch dieses Jahr im Kammerkrug in Warberg veranstaltet. König Axel I. und sein königliches Haus sowie die anderen Gäste dürfen sich dabei am Sonnabend, 28. Januar, auf das Theaterstück „Die Pferdekur“ freuen. Anschließend können alle Gäste zur Musik der Band „Drewes“ das Tanzbein schwingen. Der Königsball beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr.



Nach mehreren Einbrüchen in Gartenkolonien im Bereich Frelstedt und Süplingen sucht die Polizei Helmstedt Eigentümer des sichergestellten Diebesgutes. Am späten Abend des 22. Dezember hatten Beamte aufgrund eines aufmerksamen jugendlichen Zeugen einen 31 Jahre alten mutmaßlichen Einbrecher festnehmen können. Der Beschuldigte war dem Zeugen aufgefallen, da er sich an diesem Donnerstagabend um 23.20 Uhr am Bahnhof in Frelstedt aufhielt. Der 31-Jährige führte auf dem Bahnsteig auffallend viel Werkzeug und ein Stromaggregat mit. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Braunschweig wurde gegen den aus Tschechien stammenden Beschuldigten Haftbefehl erlassen. Bei den weiteren Ermittlungen konnten bislang die rechtmäßigen Eigentümer der sichergestellten Werkzeuge nicht ermittelt werden. Hinweise zu dem Diebesgut nimmt das Polizeikommissariat Helmstedt unter der Telefonnummer 05351/5210 entgegen. Außerdem werden Laubpächter in dem betroffenen Bereich gebeten, ihre Gärten zu überprüfen. *Foto: privat*

Zeugnisse für neue Lehrer Feierlicher Abschluss im Juleum

von Nico Jäkel

Helmstedt. Die Vorbereitungsphase ist für die 31 neuen Lehrer, die ihre Abschlusszeugnisse am Mittwochabend in der Aula des Helmstedter Juleums überreicht bekommen haben, nun vorbei. Günther Jekal, Rektor des Studienseminars Helmstedt, verabschiedete zusammen mit den Seminar-

leitern die jungen Lehrkräfte im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung. Viel Musik und eine Portion Humor – und zum Teil sehr persönliche Eindrücke gab es von Seiten der Seminarleiter für die künftigen Lehrkräfte. Jeder fand dabei einen eigenen Weg, sich von seinen „Schützlingen“ zu verabschieden und ihnen das Beste für den künftigen Weg zu wünschen.

Günther Jekal selbst hatte indes einen uniformen Rat für alle parat: „Hoffentlich lassen Sie sich nie vom Alltagsstress einholen.“ „Lassen Sie nicht zu, dass Ihr professionelles Wissen fossilisiert“, mahnte er, stets am Ball zu bleiben und gemeinsam mit den künftigen Schülern auch weiterhin zu lernen. Das erfordere Arbeit, so Jekal, aber die lohne sich.



31 neue Lehrkräfte konnten ihre Zeugnisse entgegennehmen.

Foto: Nico Jäkel

Was? Wann? Wo?

Montag, 23. Januar

Sitzung, **Gemeinderat Groß Twülpstedt**, 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Rümmer.

Mittwoch, 25. Januar

Sitzung, **Gemeinderat Frelstedt**, 19 Uhr, Bücherei Frelstedt.

Donnerstag, 26. Januar

Sitzung, **Gemeinderat Süplingen**, 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Süplingen.

Mittwoch, 1. Februar

Vorstandswahlen, Frauenhilfe Süplingen, 15 Uhr, Pfarrhaus Helmstedter Straße 4, Süplingen.

Tolle Sporterfolge

Warberg. Durchweg positiv war das Jahr 2016 für den Schützenverein Warberg. Das berichtete der Vorsitzende Ulf Grönde während der Hauptversammlung. Neue Veranstaltungen wie der Sommerbiathlon, der in Kooperation mit dem MTV Warberg umgesetzt wurde, wurden gut angenommen. Zum anderen konnten bei nahezu konstanten Mitgliederzahlen sportlich große Erfolge verbucht werden. Gerade im Jugendbereich wurden bei den Kreis- und den Landesmeisterschaften zahlreiche Medaillen und Platzierungen

errungen. Hannah Engelken erreichte bei der Deutschen Meisterschaft im Dreistellungskampf den 44. Platz sowie den 63. Platz im Stehendwettbewerb. Im Zuge dieser Erfolge konnte der Verein durch den Gewinn einer neuen Lichtpunktanlage profitieren. Nach dem Bericht des Schatzmeisters Jörn Kaltenbach und des Schießsportleiter Michael Kowalski, die sich diesem positiven Fazit anschlossen, wurden erstmals die Vereinsmeister in den verschiedenen Altersklassen und Disziplinen gekürt.

Rallyefahrer aus Leidenschaft Hatrick misslungen, aber es geht weiter

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Wenn man schon gewungen wird, Abschied zu nehmen, dann tut man dies am liebsten mit einem Erfolg. Der Rallyefahrerfamilie Mehlhorn aus Helmstedt war dies allerdings nicht vergönnt.

Geplant war, das Jahr 2016 mit einem Hatrick zu beenden und zum dritten Mal in Folge die ADAC-Meisterschaft Niedersachsen-Sachsen-Anhalt sowie den Sieg im ADAC-Rallye-Cup Nord zu holen. Doch mit einem Ausfall im letzten Saisonrennen büßten die bis dahin Führenden der Rallye-Meisterschaft Plätze ein. Carolin Hartwig-Mehlhorn und Kurt Mehlhorn wurden am Ende „nur“ Dritter der ADAC-Landesmeisterschaft Niedersachsen/Sachsen-Anhalt sowie im ADAC-Rallye-Cup Nord, Viertes in der Wertung des Niedersächsischen

Fachverbandes für Motorsport (NFM) und Siebter im Welfenpokal. Und das, wo es die letzte Saison im gelben Audi 50 war. Den mussten die Mehlhorns schweren Herzens nach 30 Jahren Fahrspaß in Rente schicken, weil der Deutsche Motorsport Bund (DMSB) die Gruppe H, in der die Mehlhorns mit dem gelben Flitzer starteten, ab 2017 verboten hat. „Wir haben lange überlegt und diskutiert, ob wir damit ganz Abschied vom Rallyesport nehmen sollten“, berichtet Carolin Hartwig-Mehlhorn. „Zumal die Saison 2016 wirklich anstrengend war.“ Allerdings überwog beim Ehepaar Mehlhorn am Ende die Freude am Rallyesport und die familiäre Freundschaft mit den Rallye-„Kollegen“. Kurzerhand wurde ein neues Auto gekauft. „Auch, weil unsere Kinder des öfteren bei den Rennen dabei sind, sodass wir vielleicht das Zepter langsam

übergeben können“, berichtet die geübte Beifahrerin, die ihren Mann durch das Rallyefahren kennen und lieben gelernt hat und ihn seit über 30 Jahren begleitet. In der Garage der Mehlhorns steht nun - neben dem verkaufsbereiten Audi 50 - ein Golf III, der in „quietschgrün“ zwar so manche Blicke auf sich ziehen wird, aber lange nicht so viele Jahre auf dem Buckel hat wie sein Vorgänger. Der VW-Golf des Baujahres 1996 bringt es auf 185 PS und ist rund 300 Kilogramm schwerer als der Audi. Das ist für Kurt Mehlhorn nach 30 Jahren in dem gelben „Miniflitzer“ natürlich eine Umstellung. „Das neue Auto muss ganz anders bewegt werden“, weiß er nicht nur durch eine erste Probefahrt.

„Auf langer Strecke und in schnellen Passagen fährt der Golf viel ruhiger“, berichtet Mehlhorn. Der „Kleine“, wie der Rallyefahrer sei-

nen alten Audi 50 liebevoll nennt, sei oft bockig gewesen. Das ist natürlich nachvollziehbar, wenn man bedenkt, dass das kleine Auto jede Menge PS unter der Motorhaube hat, dafür aber keine Servolenkung. „Es war echte Arbeit, mit dem Audi 200 Kilometer zu fahren“, weiß daher auch Carolin Hartwig-Mehlhorn.

„Klar, der Golf ist nun gutmütiger, der ‚Kleine‘ war griffiger“, so Mehlhorn, der ein Beispiel nennt: „Während der Audi zornig um die Kurven fuhr, kann man den Golf geradezu um die Kurve tragen.“ Ob das alles unbedingt „besser“ ist, das müssen die Mehlhorns erst herausfinden und wollen die Saison 2017 daher auch ausdrücklich zum Aussteigen und Einfahren des neuen Rallyeaautos nutzen. „Wir dürfen auch nicht vergessen, dass wir in der F8-Klasse, in der wir jetzt starten, viel mehr Konkurrenz haben als zuvor in der H-Klasse“, ist den beiden bewusst. Dennoch haben sie den Wechsel gewagt, „weil wir uns so wohl fühlen in unserer Rallyefamilie“, unterstreicht die Beifahrerin. „Zwar waren die zwölf Rennveranstaltungen, die wir 2016 absolviert haben, sehr anstrengend und wir haben Haus, Garten und sind berufstätig, aber an Rennwochenenden tauchen wir in eine ganz andere Welt ein.“

In erster Linie sehen die Mehlhorns den Spaß am Rallyefahren und die Menschen, die dahinter stehen. Daher hoffen sie nun, den grünen Golf III rechtzeitig zum Saisonstart am 1./2. April bei der ADAC Stormarn-Rallye in Trittau fertig „überarbeitet“ zu haben, um neu in der F8-Klasse durchstarten zu können...



Carolin Hartwig-Mehlhorn und Kurt Mehlhorn nehmen Abschied von ihrem gelben Audi 50 und haben sich einen neuen, „quietschgrünen“ Golf III zugelegt.

Foto: Katja Weber-Diedrich



World of Warcraft: Das offizielle Kochbuch



(nj) Ja, richtig gelesen. Es gibt seit einigen Wochen ein Kochbuch zu einem Computerspiel. World of

Warcraft, seines Zeichens das wohl bekannteste Online-Rollenspiel überhaupt, hält innerhalb der Spielwelt zahlreiche Mahlzeiten und Getränke bereit, an denen sich die Spielfiguren erfreuen können.

Erfolgsautorin Chelsea Monro-Cassel, die ein ähnliches Werk schon für die TV-Serie „Game of Thrones“ erstellt hatte, widmet sich darin mit viel Hingabe und Kreativität der Übersetzung der Rollenspiel-Welt-Rezepte in solche, die sich mit Zutaten „vom Wochenmarkt“ nachkochen lassen. Wenngleich beim Gedanken an mittelalterliche Fantasy mit Zwergen, Orks und Trollen eine rustikale Küche zu erwarten wäre, ist nicht selten das Gegenteil der Fall: feine Gebäcke warten im Buch ebenso wie ausgefallene Asia-Küche. 192 Seiten Hardcover, ISBN: 3833233753, 29,99 Euro.

Wussten Sie eigentlich, dass...

... der Salzgeschmack eine wichtige Rolle für den Mineralstoffhaushalt spielt und dass wir Deutschen durchschnittlich acht Gramm Salz pro Tag oder 2,92 Kilogramm pro Jahr mit der Nahrung aufnehmen? Neben den Natriumionen des Kochsalzes werden auch andere Ionen als salzig wahrgenommen.



Der Bachelor ist zurück

(ale) 22 Kandidatinnen auf der Jagd nach TV-Ruhm beziehungsweise „ihrem Traummann“. So wie das Rätsel um die Identität des Bachelors im Vorfeld, so gehören auch die vorab veröffentlichten Bikini-Fotos der Bachelor-Kandidatinnen dazu. Tradition muss gewahrt werden. Wobei es dieses Mal einen kleinen Bruch gab, der der Fotostrecke wirklich gut tut. Während bei vorherigen Staffeln meist am Pool fotografiert wurde, geht es dieses Mal an den Strand. Man muss schon sagen, dass es mit der Geheimhaltung der Kandidatinnen und des Bachelors selbst in diesem Jahr nicht so gut lief. Früh war klar, dass Sebastian Pannek der neue Bachelor wird. Der 30-Jährige, arbeitet als Model unter anderem für Puma, Adidas und auch Borussia Dortmund. Am 1. Februar um 20.15 Uhr startet die siebte Staffel auf RTL. In den acht spannenden Wochen können Zuschauer sich auf Zicken-Krieg, romantische Ausflüge, tränenreiche Abschiede, Eifersuchtsdramen und viele Emotionen freuen. Es ist abzuwarten, welche der Ladies die letzte Rose - und somit das Herz des Bachelors - gewinnt.



- Schneemänner bauen
- beim Fasching mitzumachen
- backen
- Reportagen zu schauen
- Tango tanzen



- Falschparker
- Freunde zu hintergehen
- Post von den Nachbarn nicht anzunehmen
- Gelbe Säcke kaputt zu machen

Planung

(kat) Steht eine Hochzeit ins Haus, ist die Planung das A und O. Doch was muss wann erledigt werden? Wir helfen weiter und zeigen, was wann geklärt werden sollte.

Zwölf bis sechs Monate vor der Hochzeit:

- Art der Hochzeit festlegen: standesamtliche, kirchliche oder freie Trauung
 - Hochzeitsdatum wählen
 - Termin mit Standesamt (und Pfarramt) abklären
 - Vorläufige Gästeliste erstellen
 - Trauzeugen ansprechen, wenn diese gewünscht sind
 - Unterlagen für die Trauung organisieren
 - Budget klären und überprüfen (gegebenenfalls) Hochzeitsmotto festlegen
 - Informationen über Locations für die Feier einholen
- Sechs bis fünf Monate vorher:**
- Eheschließung beim Standesamt (und im Pfarramt) anmelden
 - Location festlegen
 - Catering buchen
 - Fotograf und Musik bestellen
 - Endabstimmung der Gästeliste
 - Brautkleid aussuchen
 - Kostenplan anpassen
 - Hochzeitseinladungen bestellen/ in den Druck geben
 - Sonderurlaub beim Arbeitgeber beantragen

Vier bis drei Monate vorher:

- Bräutigam einkleiden
- Traugespräch mit Pfarrer vereinbaren
- Menüplanung absprechen
- Blumendekoration samt Brautstrauß beim Floristen auswählen
- Trauringe bestellen und gravieren lassen
- Einladungskarten verschicken
- Drucksachen wie Tisch- und Menükarten in Auftrag geben
- Brautschuhe, Dessous, Strumpfhosen (inklusive Ersatz) besorgen
- Bei Bedarf Tanzkurs für Brautpaar belegen
- Eventuell Kinderbetreuung organisieren

Zwei bis einen Monat vor der Trauung:

- Brautfrisur beim Frisör testen
- Hochzeitstorte bestellen
- Tischdekoration mit der Location zusammen abstimmen
- Sitzordnung für die Feier planen
- Überblick der aktuellen Zusagen der eingeladenen Gäste dokumentieren

- Hochzeitskleid und Anzug noch einmal anprobieren und notfalls ändern lassen

- Festlegung des genauen Ablaufs am Tag der Hochzeit - Wer ist für was zuständig?
- Finale Absprache über das Catering

- Sitzordnung dem Veranstalter melden
- Brautschuhe Probe tragen
- Trauringe abholen

Zwei Wochen vorher:

- Rücksprache mit Fotograf, Konditor, Frisör, Floristen, Musiker, und so weiter
- Frisörtermin für den Bräutigam vereinbaren
- Maniküretermin organisieren

Einen Tag vor der Hochzeit sollte die Checkliste abgearbeitet sein. Nun gilt es nur die Kleidung und alle Utensilien zurechtzulegen und den Tagesablauf zu besprechen.

Tag der Rose

(spp-o) Die Rose gehört zu den absoluten Klassikern der Hochzeitsblumen und das nicht ohne Grund: Die Königin der Blumen steht für Romantik und braucht kaum Beiwerk, um zu wirken. Rosen symbolisieren Liebe, Freude, Glück und Zuneigung. Die Avalanche-Rose ist dabei der richtige Begleiter für alle, die es klassisch und gleichzeitig modern lieben.

Der Gang zum Altar durch ein Rosenspalier bis hin zur Fahrt mit dem geschmückten Brautauto und eine wunderschön dekorierte Hochzeitslocation, dies alles bekommt mit der pompösen Rosensorte eine ganz neue Dimension. Und warum nicht mal die voluminöse Blüte in einen Haarkranz für die Braut einarbeiten? Auch bei der Tischdekoration wird auf Lässigkeit gesetzt: Anstatt traditioneller Blumengestecke werden die Rosen in Bündeln auf dem Tisch



verteilt. In dem mehrere Strauße ineinander gesteckt werden, entsteht ein stattliches Arrangement, das Eindruck macht.

Die charakteristisch langstieligen Blumen verbreiten dabei ein luxuriöses Flair und verströmen ihren süßen, frischen Duft unter den Hochzeitsgästen.

Um sich lange an dem Strauß zu erfreuen, werden die Rosen in eine saubere Vase mit reichlich Leitungswasser in Raumtemperatur gestellt. Zugluft oder ein Standort oberhalb einer Wärmequelle sollten vermieden werden. Nach fünf Tagen wird das komplette Wasser gewechselt und mit Schnittblumennahrung angereichert.

Foto: Avalanche+Rose/akz-o

Der schönste Tag im Leben...



Trau Dich!

Das trägt die Braut 2017 „Très chic“ zum Traualtar schreiten

(akz-o) Brautkollektionen mit hauchzarten Designs, die zeitlose Eleganz mit modernen Elementen verbinden und eine duftige Leichtigkeit versprühen.

Inspiriert von blauem Himmel und weichen Wolken verführt die Lily-Kollektion 2017 mit zarten Designs. Die ideenreichen Kleider überraschen mit Tüll, Spitze und Organza in A-Linie oder schmal und körperkonturierend. Florale Tattoo-Effekte an den Dekolletés, Rückenausschnitten oder Ärmeln sorgen für einen verführerischen Look. Wer einen zauberhaft-leichten Look mit romantischem Touch sucht, ist hier richtig.

Schlicht. Authentisch. Pur. – Das ist die Brautkollektion „Pure White“. Klassische Kleider mit klaren Schnittführungen und perfekte Silhouetten im Mermaid-Style oder in A-Linie mit rückseitigen

Kellerfalten für mehr Rockvolumen. Für einen Hauch Luxus sorgen sanft schimmernder Satin oder bezaubernder Jacquard. Die Kollektion im klassisch-elegantem Styling gibt es zu attraktiven Preisen. Die Erfolgsstory geht weiter: Auch diese Saison präsentiert sich die Brautkollektion „Passions“ im facettenreichen Kombi-Style. Dabei bezaubern schlichte Satinklei-

der in pudrigen Pastellnuancen wie Peach, Schoko, Grey, Blue oder Creme und duftige Tüll-Kleider in zartem Rosé, Creme und Nude. Mit aufwendig bestickten Spitzen-Überkleidern kombiniert versprühen sie einen atemberaubenden Vintage-Flair und sorgen so für Furore. „Diamonds“ – die topmodische Kollektion mit 50's Flair in der Rocklänge Mini und Midi ist ideal für das Standesamt oder eine legere Strandhochzeit.



Ihr Hochzeitsfotograf Thomas Lein

Terminvereinbarung & persönliches Vorgespräch unter:

Neue Straße 8
39343 Hundisburg
Mobil: 0160 - 85 65 385
Telefon: 03904 - 29 58 16
Mail: info@fotograf-thomas.de
Internet: www.fotograf-thomas.de

LIMOUSINE FÜR IHRE HOCHZEIT

Verschiedene Hochzeitsfahrzeuge zur Auswahl



Info & Buchung unter
Tel.: 05351 3 999 770

Autohaus Pilarski OHG
KFZ-Meisterwerkstatt
Von-Guericke-Str. 22
38350 Helmstedt

Tel.: 05351 3 999 770
Fax: 05351 3 999 771
info@autohaus-pilarski.de
www.autohaus-pilarski.de



www.autohaus-pilarski.de

AUTOHAUS PILARSKI
www.autohaus-pilarski.de

Braut- und Abendmode Edel-Second-Hand

Brautmode im Zollhaus Outlet

TOP-Marken z.B. PRONOVIAS 60% unter Neupreis

D. Bögelsack Magdeburger Tor 3 38350 Helmstedt Telefon: 05351-544355	Mo. + Do. 10.00 - 15.00 Di. + Fr. 10.00 - 12.00 15.00 - 18.00 Sa. 10.00 - 12.00
---	--

Wahre Vielfalt ist, für jeden das Schönste anzubieten.

Mary Poppins

Gerta-Overbeck-Ring 9 • 38446 Wolfsburg
Einkaufszentrum Reislingen S/W
Tel.: 0 53 63 / 70 87 94
info@mary-poppins-mode.de
www.mary-poppins-mode.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Jetzt bei uns Trauring-Wochen 2017

s.Oliver CASIO TROLLBEADS BOSS HUGO BOSS ESPRIT SKAGEN GERSTNER

Ihr Juwelier **Martina Noack**

39356 Platz der Jugend 14 Weferlingen
Tel.: 039061/2671

Magdeburger Hochzeitshaus

Sissi

BRAUTMODEN
Braut • Bräutigam • Abendmode

- Brautmode
- Herrenmode
- Abendmode

auf 800 m² Verkaufsfläche
Wilvorst „After Six“

Am Fuchsberg 11
39112 Magdeburg
Tel: 03 91 / 555 69 59

www.sissi-brautmoden.de

Deutsches Haus Schöningen

Feiern vom Feinsten, fragen Sie nach unseren „all inclusive“ Angeboten!

Hötensleber Straße 3 • 38364 Schöningen • Tel. 05352 / 2589
www.Hotel-Haage.de

Salon **Gabi**

Aktuelle Brautfrisuren 2017

- Hochsteckfrisuren
- Herrenfrisuren
- Haarfarbe
- Styling

Wir beraten Sie gern!

Öffnungszeiten:
Di., Mi. u. Fr. 08.30 - 18.00 Uhr,
Do. 08.30 - 19.30 Uhr
Sa. 07.30 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Vorsfelder Str. 61 • Helmstedt • Tel: 05351 / 32503



Fußball



Das Team der Nachwuchsschiedsrichter aus dem Kreis Helmstedt setzte sich aus Silas Kofsmann (FC Nordkreis), Sebastian Bruns (FC Türk Gücü Helmstedt), Robin Filpe (Helmstedter SV), Ismail Eke (TSV Germania Helmstedt), Leon Buchholz (TSV Grasleben), Nils Ostendorp und Marcel Schildwächter (beide STV Holzland), John Hallmann (SV Esbeck) und Adnan Bislimi (TSV Barmke) zusammen und war in Stade erfolgreich.

Foto: privat

Jungschiris begeistern

Helmstedt. „Wer nicht Fußball spielen kann, der wird Schiedsrichter.“ Diesen Spruch kennt jeder Fußballer...

Dass dies nicht so ist, zeigte die Mannschaft aus dem NFV-Kreis Helmstedt beim 35. Niedersächsischen Jungschiedsrichterturnier in Stade. Denn der Kreis wurde Dritter und stellt somit die drittbesten Fußballer aus ganz Niedersachsen. Dabei ließ man viele größere Städte, wie Braunschweig, Wolfsburg, Göttingen oder Osnabrück hinter sich.

Über 40 Mannschaften aus allen Kreisen Niedersachsens und über 550 Jungschiedsrichter versuchten den jährlich ausgespielten Sieger-

pokal zu ergattern. Das Helmstedter Team machte sich mit Lehrwart und Coach Florian Cacalowski, Co-Trainer und Glücksbringer Leon Buchholz sowie Kreisschiedsrichter Obmann und Manager Detlev Harms auf den Weg nach Stade. „Die Erwartungen waren eher gering, erinnerten wir uns doch an das desolatte Ergebnis des vergangenen Jahres, als wir als Tabellenletzter in der Vorrunde ausgeschieden waren“, so Harms. „Trotzdem fuhren wir mit guter Laune und Vorfreude in den Austragungsort an die Elbmündung.“ Den ersten Abend verbrachten die „Schiris“ in Geselligkeit mit allen anderen Kreisen, wobei sich die Gelegenheit zum Austausch mit Bezirks- und Verbandsoffiziellen bot. Sogar einige ehemalige aktive Spitzenschiedsrichter, unter anderem Florian Meyer und Michael Weiner, konnten für Fotos, Tipps und kurze Gespräche gewonnen werden.

Am Tag des Turniers trotzte man den Gegnern in der Vorrunde. Trotz einer nicht immer überzeugenden Vorstellung, gerade die Ordnung fehlte zuweilen, freute man sich in der Vorrunde über einen zweiten Platz und den damit verbundenen Einzug in die Zwischenrunde. Ein Novum für die Helmstedter Schiris. In der Zwischenrunde erwartete Helmstedt dann die Siegerkreise aus den anderen Gruppen. „Mit Titelfavorit Hannover-Stadt II und Osterholz war dies kein leichtes Los und es wurde schon das Ausscheiden befürchtet“, berichtet Harms. „Doch gerade gegen die Hannover-

er erkämpften wir uns ein verdienten Unentschieden und führten sogar die ersten fünf Spielminuten.“ Mit einer deutlich verbesserten Defensivleistung und dem Vorteil, nichts verlieren zu können, wurde die Gruppe Punkt- und Torgleich mit Hannover abgeschlossen.

Ein Neun-Meterschießen musste den Halbfinalisten ermitteln. Dabei zeigten die Favoriten Nerven, während die Helmstedter Jungschiedsrichter eiskalt blieben und Torwart Silas Kofsmann mehrfach bravourös parierte. Mit 2:0, nach Neun-Meter-Schießen, stand man auf einmal völlig unerwartet im Halbfinale. Ein großer Erfolg schon zu diesem Zeitpunkt. Denn es war nicht nur das beste Abschneiden eines Helmstedter Teams seit langem, man war auch als einziges verbliebenes Team aus dem Bezirk Braunschweig unter den Top vier.

Im folgenden Halbfinale gegen Lüneburg machten sich dann die vorherigen siebeneinhalb Spiele bemerkbar. Sichtlich erschöpft und chancenlos wurde das Spiel schließlich mit 0:2 verloren. Doch das Spiel um Platz drei stand ja noch aus. Auch dabei ging es ins Neun-Meter-Schießen. Es sollte „die Helmstedter Stärke“ im Turnier werden. Man schlug auch den Kreis Friesland mit 3:2 und durfte sich über einen hart erkämpften dritten Platz freuen.

So gab es neben Präsentkörben und Dankesworten vom Veranstalter auch noch die Bronzemedaille verliehen. Sieger wurde der Titelverteidiger Hannover Stadt I vor dem NFV Kreis Lüneburg.

TVB-Fußballcup

Schöningen. Die alljährlichen Hallenturniere des TVB Schöningen finden am letzten Januarwochenende, 28. und 29. Januar, in der Gerhard-Müller Landkreishalle in Schöningen statt. Die Organisatoren Bernd Freise, Torsten Wenzel und Detlef Voges versprechen auch in diesem Jahr wieder gutklassigen Hallenfußball. Dabei sein werden die Bezirksligamannschaften von FSV Schöningen, TSV Schöppenstedt und FC Heeseberg.

Der Höhepunkt der diesjährigen Hallenturniere ist der vierte Landstrom Fußball-Cup der erste Herrenmannschaften am Sonnabend, 28. Januar, ab 13 Uhr. Das Endspiel wird gegen 18 Uhr ausgetragen. Dafür zugesagt haben die FSV Schöningen (Bezirksliga), VfB RW Braunschweig (Kreisliga Braunschweig), SG Roklum/Win-

ningstedt (Kreisliga Nordharz), SV Esbeck (Kreisliga Helmstedt) und TVB Schöningen (1. Kreisklasse Helmstedt) sowie FC Heeseberg (Bezirksliga), TSV Schöppenstedt (Bezirksliga), MTV Frellstedt (Kreisliga Helmstedt), FC Vatan Königslutterg (Kreisliga Helmstedt) und BSV Ölper 2000 Braunschweig II (1. Kreisklasse Braunschweig). Sie treten in zwei Gruppen gegeneinander an. Das Abschlussturnier für Kreisligamannschaften beginnt am Sonntag, 29. Januar, um 12 Uhr. Ebenfalls in zwei Gruppen gehen dabei SG Sundern, TSV Germania Helmstedt II, FSV/TVB Schöningen III, SV Esbeck II, TVB Schöningen II, FSV Schöningen II, TSV Schöppenstedt II, FC Heeseberg II, TSV Fichte Helmstedt II und SG Wolsdorf/Frellstedt II an den Start.



Handball

Deutschland Gruppensieger Erster WM-Sieg gegen Kroatien

(nj). Die erste Feuerprobe bei der Handball-Weltmeisterschaft in Frankreich hat das Deutsche Team bestanden. Mit 28:21 (13:9) besiegten die Bad Boys den Angstgegner Kroatien im letzten Gruppenspiel in Rouen.

Damit ist das Team von Trainer Dagur Sigurdsson nicht nur Gruppensieger, sondern auch zum ersten Mal in einer Handball-WM siegreich aus einem Spiel gegen Kroatien hervorgegangen.

Nun steht für die DHB-Auswahl die K.O.-Runde an - die in Paris bestritten wird. Dort treffen die Deutschen auf den Konkurrenten aus Katar. Bei der WM 2015 war im Achtelfinale bereits Schluss für

die DHB-Auswahl - und zwar gegen genau diesen Gegner. Nun hofft das Team von Sigurdsson auf eine knackige Revanche - und natürlich den Sieg.

Während die Bad Boys schon gestern in Paris eingetroffen sind, schwebt noch immer ein wenig Euphorie über den Kroatien-Sieg mit. Besonders dazu beigetragen hat nicht nur der Abwehrblock, sondern auch der Bundes-Keeper. Von der fünften bis zur 17. Minute stand die DHB-Auswahl nach einer etwas schwachen Anfangsphase so sicher, dass sie keinen Gegentreffer durch die Kroaten kassierten. Mit einer geballten Faust feierte nicht nur Finn Lemke jeden

gelungenen Block, gerade vom kroatischen Weltstar Domagoj Duvnjak, sondern auch Trainer Sigurdsson am Spielfeldrand zeigte mit der gleichen Geste seine Begeisterung für die gute Leistung. Während Andi Wolff im Tor in der ersten Viertelstunde des Spiels nicht wirklich viel zu tun bekam, ließ der harte Block aber nach - und das Ballfeuerwerk der Kroaten begann. Dort stand Wolff aber seinen Mann und sorgte mit überragender Leistung dafür, dass die DHB-Auswahl den Vorsprung auch in der zweiten Spielhälfte ausbauen konnte.

Heute Abend um 18 Uhr ist Anpfiff im Spiel gegen Katar.



Fußball

Meister in der Halle gesucht Favorit nur knapp ganz vorn

von Katja Weber-Diedrich

Helmstedt. Bei den Futsal-Hallenkreismeisterschaften war bei den A-Junioren die JSG Schöningen der klare Favorit auf den Titel. In der Kanthalle in Helmstedt hatten die Schöninger es aber am Ende nicht einfach.

Nur wegen eines besseren Torverhältnisses (12:3) durften die Schö-

ninger den Kreiseinsteigerspokal in die Höhe recken. Gleichauf mit ebenfalls 13 Punkten lag der FC Heeseberg mit 8:3 Toren und belegte Platz zwei.

Dritter wurde die JSG Helmstedt mit zehn Punkten und 7:6 Toren. Ebenfalls zehn Punkte hatte sich die Viertplatzierte JSG Rottorf/Viktoria Königslutter erspielt, aber wegen des schlechteren Torver-

hältnisses von 5:5 das Nachsehen.

Am heutigen Sonntag, 22. Januar, findet von 9 bis 13 Uhr die D-Junioren-Vorrunde der Hallenkreismeisterschaften in der Kanthalle in Helmstedt statt, bevor eine kleine, zweiwöchige Pause eingelegt wird. Am Sonntag, 5. Februar, geht es dann weiter mit den Juniorenkicker in verschiedenen Hallen im Landkreis.

Türk Gücü Charity-Cup VfL-Star nahm Auslosung vor

Von Nico Jäkel

Helmstedt/Beendorf. Es ist das erste Hallenturnier dieser Art im Landkreis Helmstedt, das der FC Türk Gücü Helmstedt am Sonntag, 29. Januar, in der Beendorfer Sporthalle veranstaltet. Denn: es geht nicht nur um sportliche Erfolge, sondern vor allem um den guten Zweck. Zehn Teams treten gegeneinander an - jedes davon für eine gemeinnützige Organisation, die sie mit der Siegesprämie unterstützen will.

Als einen der „Funken“, der die Idee dazu zünden ließ, bezeichnete das Organisationsteam des Charity-Cups, dass ein ehemaliger Türk Gücü-Spieler von einer schweren Nervenkrankheit betroffen sei - und man dafür Hilfe leisten wolle.

Aus diesem Grund spielt der FC Türk Gücü unter anderem auch für die Deutsche Knochenmark Spender Datei (DKMS). Neben diesem Grund war es dem Verein sowohl aus sportlicher wie auch vereinsgeschichtlicher Sicht aber wichtig, ein eigenes Hallenturnier zu organisieren - das zweite in der Vereinshistorie.

Nach dem ersten Aufruf zum Turnier waren schnell zehn starke Teams gefunden, die für das Turnier auf das Feld auflaufen werden. Und in gleicher Geschwindigkeit sagten Unterstützer zu, die dem Vorhaben den Rücken stärken: über 40 Sponsoren fanden sich, allen voran der Hauptsponsor D&H Bau aus Helmstedt, der zum Beispiel die Siegesprämie aufstockte. Mit den Geldern der Sponsoren soll es aber nicht getan sein: überall in der Beendorfer Halle sollen Spendendosen aufgestellt werden, die von den Zuschauern gefüllt werden können. Eine Charity-Ecke zur Präsentation der unterstützten Organisations-

nen wird aufgebaut und Prominenz ist auch mit dabei: Nationalspielerin Lena Goeßling, die erst kürzlich ihren Vertrag beim VfL Wolfsburg verlängerte, erklärte sich spontan bereit, am vergangenen Sonntag die Auslosung der Gruppen vorzunehmen. Für die Eröffnung des Turniers um 10 Uhr haben zudem bereits Helmstedts Bürgermeister Wittich Schobert, Landrat Gerhard Radeck und Kreissportbundvorsitzender Jürgen Nitsche - die Siegerehrung übernimmt NFV-Kreisvorsitzender Werner Denneberg. Rund um das Turniergeschehen herum wird den Gästen viel geboten. Ein beheiztes Zelt vor der Hallentür soll für zusätzliche Gemütlichkeit bei eisigen Januar-Temperaturen sorgen, ein Frühstücksbuffet und ein großes Speisen- und Getränkeangebot werden vorgehalten. Für Kinder gibt es Herzluftballons, für Frauen Blumen und Türk Gücü hat es sich nicht nehmen lassen, extra Fanartikel für den Charity-Cup anfertigen zu lassen. Der VfL Wolfsburg unterstützt das Turnier auch noch einmal durch ein Spielertrikot mit sämtlichen Unterschriften der aktuellen Bundes-

liga-Mannschaft, das im Rahmen des Turniers versteigert werden soll. Darüber hinaus wird es zahlreiche weitere Zwischen-Acts geben, um den Turniervorlauf aufzulockern.

Als Teams dabei sind: der TSV Grasleben, der das JFBZ Helmstedt unterstützen will, der SV Lauingen/Bornum, der sich für Dolphin-aid (Delfintherapie für behinderte Kinder) stark macht, der TSV Germania Helmstedt, der sich für Pro Familie Helmstedt einsetzt, sowie der Türkische SC Vahdet Braunschweig, der für den Hasene Hilfs- und Sozialverein spielt. Der FSV Schöningen geht für den BVIK Tante Emma Laden Schöningen an den Start, VfB Rot-Weiß 04 Braunschweig spielt für das Kinderhospiz Löwenherz Braunschweig, der Helmstedter Sportverein will den Kindergarten St. Marienberg unterstützen, der MTV Frellstedt strebt einen Sieg für den Sprachheilkindergarten der Lebenshilfe an. Der FC Türk Gücü selbst ist mit zwei Teams am Turniergeschehen beteiligt und will ALS-kranken Menschen helfen und das Tierheim Helmstedt unterstützen.



Lena Goeßling unterstützte Türk Gücü-Trainer Yalcin Erarslan (links) und Präsident Ahmet Inan bei der Auslosung der Gruppen. Foto: Jäkel

Gesundheitssport

Qigong

Helmstedt. Ein neuer Qigong-Kurs startet am Mittwoch, 25. Januar, von 9 bis 10.30 Uhr beim Helmstedter SV. Die zehn Kurseinheiten zu jeweils 90 Minuten werden in der Physiopraxis am Magdeburger Tor, Roßstraße 4 in Helmstedt, abgehalten. Übungsleiter ist Herbert Thieme.

Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt Kerstin Matschulla im HSV-Büro Gesundheitssport, montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr sowie telefonisch unter der Rufnummer 05351/599309 oder per E-Mail an gesundheitssport@helmstedter-sportverein.de entgegen.

Für Ältere

Helmstedt. Bei der Gruppe „55 Plus“ Helmstedt und Umgebung wurde wieder das Sportabzeichen nach den neuen Kriterien Bronze, Silber und Gold absolviert. Neben Besichtigungen, Vorträgen und Wanderungen wird bei „55plus“ auch Sport betrieben. Am Ende des Jahres wird als Krönung für besondere Leistungen das „Deutsche Olympische Sportabzeichen“ verliehen.

Im Jahr 2016 haben es geschafft: Trainer Willi Henkel, Bernd Wahnschaffe, Renate Ritter, Remco van Dijk, Uwe Kastner, Henning Klages, Roswitha Köhler, Detlef March, Günther Thomas, Hans-Dieter Basse und Günter Henkel (Gold) sowie Bernd Breitkopf und Helga Szustak (Silber). Als nächster Programmpunkt findet am Donnerstag, 26. Januar, die Braunkohlwanderung der Gruppe „55plus“ statt. Treffen dazu ist um 13.45 Uhr am Schützenhaus Helmstedt.

Führerschein weg - und nun? Begleitung auf dem Weg zur MPU

von Nico Jäkel

Königslogger. Es kann mitunter ganz schnell gehen: auf der Feier zu viel getrunken, nicht auf die Freunde gehört und alkoholisiert ans Steuer gesetzt - und den Führerschein verloren. Aber auch dutzende andere Szenarien - verschuldet durch den Fahrzeugführer - können zu diesem Resultat führen. Je nach konkreter Art des Führerscheinentzugs führt dann der Weg zur MPU - der Medizinisch Psychologischen Untersuchung - mit unterschiedlichen Anforderungen. Dr. Helmut Blöbbaum, Suchttherapeut und Heilpraktiker (Psychologie), vom AWO-Psychiatriezentrum Königslogger erklärt: „Viele gehen das Thema sehr unbedarft an, schaffen die MPU schließlich

nicht und ärgern sich über hohe Kosten. Die Untersuchung ist heute weit mehr als ein heiliges Versprechen, nie wieder mit Alkohol am Steuer zu fahren. Das ist vielen Betroffenen offenbar nicht bewusst. Gerade in den vergangenen Jahren wurden die Anforderungen noch einmal verschärft.“ Blöbbaum rät daher zum Besuch eines Vorbereitungskurses für die MPU. Je nach genauer Ausgangslage belaufen sich die Kosten für eine MPU auf 250 bis 400 Euro. Dazu kommen - zum Beispiel wenn Drogen oder Alkohol im Spiel waren - unter Umständen noch Kosten für einen Abstinenznachweis. Natürlich sind Alkohol und Drogen bei weitem nicht der einzige Grund für einen Führerscheinent-

zug - aber sie gehören zu den schwerwiegendsten. Daher empfiehlt es sich, an einem unverbindlichen Beratungsgespräch teilzunehmen, um einschätzen zu können, was tatsächlich ansteht, um den Führerschein zurück zu erlangen. Denn auch ein MPU-Vorbereitungskurs verursacht natürlich Kosten. Ob sich diese lohnen - das müssen potenzielle Teilnehmer für sich selbst beurteilen. Eine kostenlose Erstberatung dürfte auf keinen Fall verschwendete Zeit sein. Eine Möglichkeit für ein unverbindliches Erstgespräch bietet auch Dr. Helmut Blöbbaum an. Erreichbar ist er unter der E-Mail-Adresse helmut.bloebaum@awo-apz.de oder unter der Telefonnummer 05353/901750.



Die MPU-Vorbereitungskurse von Dr. Helmut Blöbbaum sind seit etwa einem halben Jahr am neuen Standort, im Klinikgebäude B im AWO-Psychiatriezentrum Königslogger zu finden. Foto: Nico Jäkel

Faschingsfeier

Bornum. Der Kinderfasching des TV Bornum findet am Sonntag, 29. Januar, im Lindenhof statt. Eingeladen sind alle Bornumer Kinder, in beliebiger Verkleidung ausgelassen den Fasching zu leben. Der Verein hofft, auch in diesem Jahr viele „Nachwuchsnarren“ zu begrüßen. Beginn ab 15 Uhr.

Wanderung

Bornum. Durch und um Bornum geht es bei der Braunkohlwanderung des TV Bornum am Sonntag, 5. Februar. Start ist um 10 Uhr an der Linde. Gegen 13 Uhr soll im Sportheim dann gegessen werden. Alternativ kann auch Sauerfleisch geordert werden. Anmeldungen bis Donnerstag, 2. Februar bei Horst Renneberg unter der Telefonnummer 05353/1456 oder 0178/7091154 oder per E-Mail an horst@renneberg.org.

Was? Wann? Wo?

Donnerstag, 26. Januar

Sitzung, Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss, Stadt Königslogger, 18 Uhr, kleiner Sitzungssaal, Rathaus Königslogger.

Sonnabend, 28. Januar

Holzwerkstatt, Eltern/Kind, 9 bis 12 Uhr, Freizeitheim Scheppau.

Hallenfliegen, Flugmodellclub Königslogger, 14 bis 18 Uhr, Wilhelm-Bode-Sporthalle, Königslogger.

Sonntag, 29. Januar

Kindermaskerade „Hund - Katze - Maus“, TSGK-Sportkindergarten, 15 bis 17 Uhr, Wilhelm-Bode-Sporthalle, Königslogger.

Blutspende, DRK Königslogger, 10 bis 14 Uhr, Avalon-Hotelpark Königshof, Königslogger.

Reise nach Israel

Königslogger. „Shabbat Shalom!“ Mit diesen Worten wird in Israel der Sabbat begrüßt und gefeiert. Das wollten auch 14 Vikare des Predigerseminars Loccum erleben und reisten im Mai ins Heilige Land. Es war für sie eine gute Gelegenheit, im Studium erworbene Kenntnisse durch persönliches Erleben zu vertiefen und eigene Erfahrungen im christlich-jüdischen

Dialog zu sammeln. Vikar Paul Feilcke aus Liebenburg wird am Mittwoch, 25. Januar, im Rahmen des Gemeindefrühstücks von 9 bis 11 Uhr und am selben Abend um 19 Uhr von der Eindrücken der Israelreise berichten. Beide Vorträge finden im Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde, An der Stadtkirche 6, statt. Der Eintritt ist frei.

Narren im Dorf

Lelm. Nachdem gestern das Wurstsammeln in Lelm anstand, ziehen die Narren auch am Sonnabend, 28. Januar, durch das Dorf. Eintrittskarten für das „Hunger und Durst löschen“ ab 17 Uhr gibt es bei Heidi Hein unter der Telefonnummer 05353/8293 oder bei Susanne und Thomas Ulrich unter der Telefonnummer 05353/917861. Beim „Hunger und Durst löschen“ gibt es Büttenreden, Blasmusik vom Musikverein Groß Steinum und Showeinlagen. Ab 20

Uhr spielt DJ Hartung zum Tanz auf. Alle Spender und Helfer sind zudem am Sonntag, 5. Februar, ab 10.30 Uhr zum Zippel Frühstück mit Blasmusik vom Blasorchester Blau-Gelb Königslogger eingeladen. Für die jüngsten Jecken wird am Sonntag, 12. Februar, ab 15 Uhr die Kindermaskerade veranstaltet. Es werden Spiele für die Kinder angeboten. Alle Veranstaltungen finden im Dorfgemeinschaftshaus Lelm, Am Ostborn 5, statt.

Landsknecht-Musik

(kat) **Königslogger.** Alle, die auf handgemachte Livemusik stehen, sollten sich die Frühjahrstermine der Reihe „Live-Dates“ im „Landsknecht“ in Königslogger vormerken. Dort geht es am Sonnabend, 18. Februar, mit „The Beagles“, einer Classic Rock-Band aus Braunschweig, los. Es erklingen Stücke von Tom Petty, Chris Rea, Eric Clapton, Steve Miller und vielen anderen. Am Freitag, 3. März, sind dann „Strathammer“ zu Gast im „Landsknecht“. Mit ihnen gibt es Power-Bluesrock von Jimi Hendrix und Rory Gallagher, Johnny Winter und weiteren. Mit einem Doppelkonzert der etwas härteren Gangart wird der April am Sonn-

abend, 1. April, gestartet, wenn „Shut up'n listen“ sowie „Running Tapes“ aufspielen. Ein weiterer Termin im April geht zurück in die 1960er Jahre, wenn am Sonnabend, 22. April, „The Sixtees“ mit Beat- und Rockmusik der 1960er und 1970er Jahre im authentischen Sound auftreten. Und auch in diesem Jahr wird im „Landsknecht“ in den Mai gerockt: am Sonntag, 30. April, liefern „Roadhaus“ Folk'n Roll sowie bluesigen Rock von Elvis über Johnny Cash bis „ZZ-Top“. Letzter Frühlingsprogrammpunkt ist dann am Sonnabend, 20. Mai, ein Auftritt der „Wing Band“ mit dem Besten aus der Rock- und Popgeschichte.

Ladies Night

toom in Schöningen veranstaltet Heimwerkerkurse für Frauen

Do it yourself: Etwas selbst zu bauen und zu gestalten macht zuhause an und stolz. Und damit die Handgriffe beim nächsten Projekt sitzen, bietet toom in Schöningen am 03. Februar von 18 bis 22 Uhr einen Heimwerkerabend nur für Frauen an. „In zwei parallel laufenden Kursen können die Damen Grundlagen des Heimwerkens erlernen“, erzählt Stephan Rauls, Marktleiter von toom in Schöningen. Unter fachlicher Anleitung eines Trainers setzen die Teilnehmerinnen die Inhalte Schritt für Schritt selbst um. In dem einen Kurs lernen die Teilnehmerinnen alles rund um die Erstellung einer Trockenbauwand. Dazu gehören Verspachteln, Grundieren und die Wandgestaltung mit Putz. Im anderen, zeitgleich stattfindenden Kurs geht es um das Thema „Hausmeisterin zu Hause“ – alles rund um Kleinreparaturen wie tropfende Wasserhähne, Erneuerung von Silikonfugen oder die Anbringung eines Regals. Abgerundet wird der Abend mit einer großen Verlosung, bei der es unter anderem ein Werkzeugset und Einkaufsgutscheine zu gewinnen gibt. Alle Interessentinnen können sich ab sofort im Markt informieren und anmelden.

Über toom: In der Baumarktwelt von toom finden Profi- und Gelegenheitsheimwerker alles rund um Bauen und Technik, Ambiente und Gestalten sowie eine große Auswahl an Pflanzen, Gartenzubehör und Gartenmöbeln. Gerne beraten die Mitarbeiter ihre Kunden bei der Produktauswahl und beantworten Fragen zum Sortiment sowie zu Projekten in Haus und Garten. Denn toom hat sich das Thema „Selbermachen“ auf die Fahnen geschrieben und un-

terstützt seine Kunden dabei, verschiedenste Vorhaben im eigenen Zuhause anzupacken und umzusetzen. „Service, Qualität und Beratung sind für uns das Wichtigste. Wir möchten unseren Kunden helfen, dass ihr Vorhaben möglichst einfach gelingt. Wir unterstützen dabei mit unserer Fachkompetenz und unseren Produkten“, so Marktleiter Stephan Rauls. **Moderne und umweltfreundliche Sortimentsgestaltung** Bei ihrem Einkauf können toom Kunden zudem nachhaltig im Sinne der Umwelt handeln. Denn toom baut sein nachhaltigeres Produktsortiment weiter aus – das gilt vor allem für die „toom“ Qualitätseigenmarke. Kunden erkennen umweltschonendere Produkte an dem PROPLANET-Label. Die Auszeichnung der REWE Group erhalten nur solche Eigenmarkenprodukte, die Umwelt und Gesellschaft während ihrer Herstellung, Verarbeitung oder Verwendung deutlich weniger belasten als herkömmliche Pro-

dukte. Mehr Informationen unter toom.de/Nachhaltigkeit. **Über toom:** Mit rund 350 Märkten im Portfolio (toom Baumarkt, B1 Discount Baumarkt und Klee Gartenfachmarkt), 14.400 Beschäftigten und einem Bruttoumsatz von rund 2,7 Milliarden Euro zählt toom zu den führenden Anbietern der deutschen Baumarktbranche. Das Unternehmen gehört zur REWE Group, einem der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2015 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von über 52,4 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren 330.000 Beschäftigten und 15.000 Märkten in 20 europäischen Ländern präsent. +++ toom belegte bei der Wahl zum „Händler des Jahres 2016 - 2017“ den ersten Platz in der Kategorie „Baufachmärkte“. Der Award, vergeben durch Q&A Research BV, ist ein bei Händlern und Verbrauchern anerkanntes Siegel, das die Kundenzufriedenheit widerspiegelt.



Ladies Night

Heimwerker-Abend für Frauen



Weitere Termine für Selbsterbauer/-innen:
Kettensägenkurs
24.02.2017,
31.03.2017
Heimwerkerkurs
03.03.2017

Große Verlosung mit tollen Preisen: *
1. Preis:
1 Haushalts-Werkzeugset
2. Preis:
1 Gutschein in Höhe von 30 €
3. Preis:
1 Gutschein in Höhe von 15 €

Am 03.02.2017 von 18 – 22 Uhr

Unsere Stationen:

- Kurs 1: Die Hausmeisterin zu Hause
Bohren, dübeln, was tun, wenn der Wasserhahn tropft, Silikonfuge erneuern und mehr
- Kurs 2: Vom Trockenbau bis zum Putz an der Wand

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Die Kursteilnahme ist kostenlos!

Auskunft und Anmeldung im Markt.

* Veranstalter des Gewinnspiels ist die toom Baumarkt GmbH. Teilnahme ab 18 Jahren, Mitarbeiter der toom Baumarkt GmbH, deren Franchisenehmer und Partner und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Teilnahme ist nicht an den Erwerb von Waren gekoppelt. Jede Kursteilnehmerin erhält ein Los. Am Ende des Kurses erfolgt die Gewinnauslosung. Der Gewinnspruch verfällt bei Nichtanwesenheit. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

toom Baumarkt
Hoiersdorfer Straße 8
38364 Schöningen
Tel. 05352 909771-0



toom.de

Tango und „Raswath akarak“ Das neue KVHS-Programm ist da

von Alina Werner

Helmstedt. Jetzt ist es wieder soweit, die Kreisvolkshochschule (KVHS) Helmstedt stellt das neue Programm für das erste Semester 2017 vor. Das Jahr 2016 war geprägt durch eine Vielzahl an Sprachförderungsmaßnahmen, die durch den Zuwachs vieler Flüchtlinge in den Landkreis notwendig wurden. Die Angebote werden auch 2017 weiterhin bestehen. Darüber hinaus

bietet die KVHS wie gewohnt ein umfangreiches Bildungsprogramm an. Für die KVHS ist es wichtig, Menschen jedes Alters, jedes Geschlechtes und jeder Nationalität ein Stück Bildung zu ermöglichen. „Wir versuchen, für jeden den richtigen Kurs zu finden, damit jeder die Möglichkeit hat, sich weiterzubilden“, betonte Dietmar Reinert, Leiter der Kreisvolkshochschule in Helmstedt. In den Kursen gibt es sehr vielseitige Angebote

te, ob es das Thema „Gesundes Leben“ betrifft oder die Kreativität gefördert werden soll. In den rund 700 bis 800 verschiedenen Kursen wird für jeden etwas dabei sein. Beliebt sind nach wie vor Entspannung und Stressbewältigung oder Nähkurse, bei denen die Nachfrage sehr hoch ist. Neben dem Traditionellen gibt es viel Neues zu entdecken. „Internet- oder Blogseite erstellen mit Word Press“, „Indisch kochen - Rasawath akarak!“ oder „Leberwurst selbstgemacht auf dem Lagerfeuer“.

Als kleines Highlight steht an einem Wochenende im März kleiner Tango-Tanzworkshop für Anfänger auf dem Programm. Auch in Kooperation mit anderen sozialen Einrichtungen wie dem DRK-Seniorenwohnheim am Wallplatz, der Tagespflegeeinrichtung des AWO-Psychiatriezentrums in Königsutter oder dem Familienzentrum St. Stephani sowie durch die KVHS-Außenstellen in Königsutter, Scheppau, Grasleben, Lehre, Schöningen und Jerxheim ist es erst möglich, so viele Angebote zu unterbreiten. Die Nachfrage bestimmt das Angebot. Eine weitere Neuheit wird es dieses Jahr geben: das Programmheft wird nicht mehr wie in den Vorjahren in jeden Haushalt geschickt, sondern nun an bestimmten Stellen ausgelegt. Auf Nachfrage werden sie auch wieder verschickt.

Das ist eine Einsparungsmaßnahme, die auch die Kreisvolkshochschule betrifft. „Es macht keinen Sinn, die Programmhefte an jeden Haushalt zuschicken, wenn kein Interesse besteht“, so Reinert. Interessierte können sich das Programmheft daher kostenlos mitnehmen oder auch unter der Telefonnummer 05351/ 12040 oder unter der E-Mail-Adresse info@kvhs-helmstedt.de bestellen.



Dietmar Reinert, Leiter der Kreisvolkshochschule, und Kerstin Schmidt, Stellvertreterin, mit dem neuen Programmheft für das erste Semester 2017. Foto: Alina Werner

DRK-Reise

Helmstedt. Mit Gehhilfe am Strand von Mallorca das Leben genießen – geht nicht? „Und ob das geht“, weiß Peter Ranzow vom DRK-Kreisverband Helmstedt. Der reiselustige Rentner nutzt seit 20 Jahren das Angebot des DRK Reise-Service Bremen, der sich auf Betreutes Reisen und Urlaube für die Ansprüche von Senioren spezialisiert hat. „Wer sich das Reisen allein nicht mehr zutraut oder aber als Alleinlebender nicht allein in den Urlaub fliegen will, für den ist der DRK Reise-Service eine gute Gelegenheit“, sagt Ranzow, der im DRK Kreisverband Ansprechpartner für das Begleitete Reisen ist. Auch in diesem Jahr soll es wieder per Rund-um-Sorglos-Paket mit persönlicher Reiseleitung und Reisebegleitern in die Sonne gehen. Vom 1. bis 15. Juni steuert der Kreisverband Helmstedt Teneriffa an.

„Wer mit uns reisen möchte, muss nicht Mitglied im DRK und auch nicht über 60 Jahre alt sein. Jeder Mensch, ob jung oder alt, ist eingeladen“, bemerkt DRK Reise-Service-Geschäftsleitung Jutta Brill. Wer sich für den Urlaub mit dem DRK entscheidet, hat eine ganze Reihe an Möglichkeiten. Die Reisen werden unter Berücksichtigung der Wünsche und des Hilfebedarfes während der Reise und vor Ort vorab ermittelt. „Wir achten zum Beispiel gezielt auf barrierefreie Duschen, Treppenlifte und so weiter. Vor Ort steht immer ein eigener Ansprechpartner zur Verfügung, der die Reisenden mitunter zu den Ausflügen begleitet. Das Aktivitäten-Programm wird eigens von uns zusammengestellt. Dies ist kein Pflichtprogramm. Wer sich mal zurückziehen möchte, kann dies gern tun“, so Brill. Über das aktuelle Angebot sowie Mitglieder-Rabatt und die 20-Jahre-Jubiläumsaktion wird in einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 31. Januar, um 15 Uhr im DRK-Zentrum in Helmstedt, Schöninger Straße 10, informiert.

Staat ohne Status

Helmstedt. Was ist Staatlichkeit? Dieser Frage wird im Rahmen eines Bildungsurlaub-Seminars vom Montag, 30. Januar, bis Freitag, 3. Februar, in der Politischen Bildungsstätte Helmstedt nachgegangen. Die Grundidee von Staatlichkeit ist klar, alles andere nicht. Denn jede Definition trifft in der Realität auf Diskrepanzen, Ausnahmen und Anomalien. Beispielhaft zu nennen wären Nordzyprien, Taiwan oder der Status von Krim, Islamischer Staat oder Streitigkeiten wie um die Falkland Inseln. Als weitere Problematik kommt die Frage hinzu: Wie kennzeichnet sich das Konzept von Nationalstaatlichkeit durch die zunehmende Globalisierung? Man denke in

diesem Kontext allein an den Siegeszug des Internets und der virtuellen Welt. Im Seminar wollen die Veranstalter diese Fragen analysieren und diskutieren. Das Seminar umfasst eine Exkursion nach Berlin: ange-dacht ist unter anderem der Besuch der Vertretung Taipeh, um den Konflikt zwischen China und Taiwan zu beleuchten, welcher aktuell durch Donald Trump angeheizt wird. Besucht wird des Weiteren die Vertretung des Heiligen Stuhls, um die besondere Rolle des Vatikan zu betrachten. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Politischen Bildungsstätte unter der Telefonnummer 05351/58510 oder unter der E-Mail info@pbh-hvhs.de.

SPEZI-METZGER

HELMSTEDT Magdeburger Berg 5 (im Kaufland), Tel. 05351/399123, WOLSDORF Helmstedter Str. 4a, Tel. 05355/6993131
 Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7-20 Uhr, Sa. 6-12 Uhr

find us on facebook
Spezi-Metzger in Wolsdorf

DIE WOCHEN

vom 23.01.-28.01.17

Schinkenbraten 100g	1,00 €	fr. Filetkotelett 100g	1,00 €
Blätterteigtaschen 100g	1,00 €	Wurstsalat 100g	1,00 €
gefüllt mit Kasseler, bitte 2 Std. vorher bestellen		Grillkrakauer im 5er Pack St.	1,00 €
		grobe Leberwurst 100g	1,00 €

DIENSTAG - FRISCH AUS DEM KESSEL Currywurst ca. 30 cm NUR 1,00 €	MITTWOCH IST METTWOCH 1kg Mettgut, 10 Brötchen, 1 gr. Zwiebel NUR 7,50	DONNERSTAG Pfefferbeißer je 30 cm 1,00 €
---	--	---

FREITAG - **FRÜHAUFSTEHER-BONUS**
HAPPY HOUR 6-7 UHR
NUR 1 STUNDE!
1 kg Wolsdorfer Bauernmettgut 5,00 €
 Nur in Wolsdorf gegen Vorlage dieses Coupons

Pork-Tomahawk-Wintersteak
 Gewürz gibt es GRATIS zum Steak dazu 100g **1,59 €**

WASCHWOCHEN

HANDWÄSCHE

Basic Reinigung

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Auto Duft „Fresh“
- Fenster Innen & Außen
- Kofferraum
- Felgen und Reifenpflege
- Handarbeit

59,- €
statt 69,- €

+ Tierhaarentfernung 39,- €

+ Lederpflege & Reinigung 49,- €

+ Klein Kratzer polieren 59,- €

+ Ozon Behandlung 59,- €

+ Polster Nassreinigung 59,- €

Medium Reinigung

- Innenreinigung inkl. Desinfizieren
- Außenreinigung
- Auto Duft „Fresh“
- Sitzpflege
- Fenster Innen & Außen
- Dichtungen Pflege
- Kofferraum
- Felgen und Reifenpflege
- Handarbeit

79,- €
statt 99,- €

Premium Reinigung

- Innenreinigung inkl. Desinfizieren
- Außenreinigung Premium
- Auto Duft „Fresh“
- Sitzpflege
- Fenster Innen & Außen
- Motor/ Motorraum Wäsche
- Dichtungen Pflege
- Kofferraum
- Felgen und Reifenpflege
- Handarbeit

119,- €
statt 189,- €

GRATIS
Smart Repair
Kostenvoranschlag

Jetzt Termin buchen unter:

Tel.: 05351 55 36 580

Besuchen Sie uns auch im Internet auf www.autohaus-pilarski.de



AUTOHAUS
PILARSKI
www.autohaus-pilarski.de

Autohaus Pilarski OHG
KFZ-Meisterwerkstatt
Von-Guericke-Str. 22
38350 Helmstedt

Tel.: 05351 55 36 580
Fax: 05351 55 36 580
info@autohaus-pilarski.de
www.autohaus-pilarski.de

www.autohaus-pilarski.de
Angebote & Preise nur solange der Vorrat reicht. Bilder können vom Original abweichen. Angaben ohne Gewähr.